

**Stiftungsverzeichnis des Amtes für regionale Landesentwicklung Braunschweig  
gem. § 17a NStiftG**

**Rechtsfähige Stiftungen des bürgerlichen Rechts mit Sitz in den Landkreisen  
Gifhorn, Goslar, Göttingen, Helmstedt, Northeim, Peine und Wolfenbüttel sowie  
den Städten Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg**

---

<b>NAME</b>	"Hände reichen" Marion und Ernst Gruber Stiftung
<b>SITZ</b>	Salzgitter
<b>Anschrift über</b>	Herrn Ernst Gruber
<b>STR</b>	Wöhrdestr. 11
<b>PLZ</b>	38259
<b>ORT</b>	Salzgitter
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung (insbesondere im Bereich der Krebsforschung), der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich Studentenhilfe, von mildtätigen Zwecken im Sinne des § 53 der Abgabenordnung (insbesondere die Förderung von Hospizarbeit), der Jugend- und Altenhilfe und von Kultur und Sport nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2018
<b>AZ</b>	11741/40-325

<b>NAME</b>	Achim-Brandes-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Frau Verena Niederstraßer
<b>STR</b>	Hedwigstr. 7
<b>PLZ</b>	38118
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung von Kunst und Kultur, insbesondere der Instrumentalmusik an der TU Braunschweig und in der Region Braunschweig. Sie fördert das Interesse und die Aufgeschlossenheit für aktive instrumentale musikalische Betätigung, insbesondere die Blasmusik. Hierzu gehört im Hinblick auf die Nachwuchsförderung auch die Förderung von aktiver musikalischer Betätigung an den Schulen der Region. Diese Ziele werden insbesondere verwirklicht durch die ideelle und finanzielle Förderung der Akademischen Bläservereinigung an der Technischen Universität Braunschweig (AKA-BLAS), durch Unterstützung der Mitglieder dieser Vereinigung bei der Erfüllung ihrer kulturellen und musischen Aufgaben, durch Unterstützung oder Durchführung von Konzertaufführungen, Konzertfahrten, Veröffentlichungen und Ausstellungen in der Region Braunschweig und darüber hinaus durch Unterstützung der musikalischen Betätigung an den Schulen der Region, durch Pflege und Unterstützung der Verbindungen zu anderen Institutionen oder Vereinigungen mit ähnlicher Zielsetzung.
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/40-197

---

<b>NAME</b>	Achterkerke Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Heinz-Egon Achterkerke
<b>STR</b>	Am Hafen 26
<b>PLZ</b>	38112
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung von begabten Kindern und Jugendlichen aus einkommensschwachen Familien sowie von allein erziehenden Elternteilen, deren Wohnsitz auf der Insel Usedom oder im Bereich der Stadt Braunschweig liegt, sowie Förderung der sozialen Kompetenz von Kindern und Jugendlichen unabhängig von ihrer Herkunft und Bildung
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/40-236

---

<b>NAME</b>	Alerds-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Donaustraße 10
<b>PLZ</b>	38120
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Gewährung von Wohnung und Verpflegung an minderbemittelte oder hilfsbedürftige Männer und Frauen evangelischen Bekenntnisses, insbesondere aus dem Gebiet der Stadt Braunschweig, im stiftungseigenen Heim einschließlich erforderlicher Pflege; bevorzugt werden Abkömmlinge der Stifterin
<b>ANERKENNUNG</b>	1786
<b>AZ</b>	11741/2-22

---

<b>NAME</b>	Alexander-Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Herrn Jens Wortmann
<b>STR</b>	Bühlstr. 4
<b>PLZ</b>	37073
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Erforschung der Vergangenheit der Stadt Göttingen und ihres Umfeldes durch jährliche Preisverleihung für journalistische Arbeiten; Drucklegung von Büchern, die ähnlichen Zwecken dienen
<b>ANERKENNUNG</b>	1989
<b>AZ</b>	11741/40-95

---

<b>NAME</b>	Andreas Grummes Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Brüder-Grimm-Allee 10
<b>PLZ</b>	37075
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung - mildtätiger Zwecke - von Wissenschaft und Forschung - von Kunst und Kultur - von Erziehung  Zweckverwirklichung insbesondere durch Weitergabe von Mitteln an die Gemeinschaft für Heilpädagogik e. V., die Deutsche Stiftung Musikleben, die Akademie der Wissenschaften zu Göttingen Körperschaft des öffentlichen Rechts sowie andere steuerbegünstigte Körperschaften und juristische Personen des öffentlichen Rechts
<b>ANERKENNUNG</b>	2011
<b>AZ</b>	11741/40-279

<b>NAME</b>	Anneliese Speith-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	Herzog August Bibliothek
<b>STR</b>	Lessingplatz 1
<b>PLZ</b>	38304
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung der Kunst und Kultur durch Mittelbeschaffung für die Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel, insbesondere für den Erhalt der kostbaren Buch- und Handschriftenbestände der Herzog August Bibliothek.
<b>ANERKENNUNG</b>	2002
<b>AZ</b>	11741/42-76

<b>NAME</b>	Antonius-Holling-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	Katholische Kirchengemeinde St. Christophorus
<b>STR</b>	Antonius-Holling-Weg 15
<b>PLZ</b>	38440
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die materielle und ideelle Unterstützung der Arbeit der Kirchengemeinden und kirchlichen Einrichtungen, insbesondere in der Stadt Wolfsburg und in ihrem Umland. Der Stiftungszweck wird verwirklicht zum Beispiel durch Förderung und Unterstützung in den Bereichen Unterhalt von Kirchen und kirchlichen Gebäuden pastorale und caritative Projekte kirchlich-kulturelle Angebote katholische Kindertagesstätten und Schulen Jugendarbeit und Jugendaustausch Familien- und Senioren-Arbeit Erwachsenenbildung wissenschaftliche Begleitung kirchlicher Arbeit Diaspora und Mission kirchliche Arbeit im Ausland. Der Zweck wird erfüllt durch eigene Aktivitäten der Stiftung wie auch durch die Förderung und Unterstützung von Initiativen und Maßnahmen anderer Träger und Institutionen, die die genannten Stiftungszwecke verfolgen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/2-51

---

<b>NAME</b>	Bad Harzburg-Stiftung
<b>SITZ</b>	Bad Harzburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Golfstr. 11
<b>PLZ</b>	38667
<b>ORT</b>	Bad Harzburg
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung hat die Zwecke, a) Gesundheit und mildtätige Zwecke b) Bildung und Erziehung c) Kunst, Kultur und Denkmalschutz d) Altenhilfe, Jugend und Sport e) Wissenschaft und Forschung f) Umweltschutz und Naturschutz g) Heimatpflege und Völkerverständigung zum Wohle der in der Stadt Bad Harzburg lebenden Menschen selbstlos zu fördern und zu entwickeln.
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/42-80

---

<b>NAME</b>	Badenhausen-Stiftung
<b>SITZ</b>	Badenhausen (Gemeinde Bad Grund (Harz))
<b>Anschrift über</b>	Gemeinde Bad Grund (Harz)
<b>STR</b>	An der Mühlenwiese 1
<b>PLZ</b>	37539
<b>ORT</b>	Bad Grund (Harz)
<b>ZWECK</b>	Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde, des traditionellen Brauchtums, der Kultur, bürgerschaftlichen Engagements und des Sports in Badenhausen
<b>ANERKENNUNG</b>	1999
<b>AZ</b>	11741/42-51

---

<b>NAME</b>	Bad-Lauterberg-Stiftung zur Unterstützung von Obdachlosen im Landkreis Osterode am Harz
<b>SITZ</b>	Bad Lauterberg im Harz
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Am Paradies 10
<b>PLZ</b>	37431
<b>ORT</b>	Bad Lauterberg
<b>ZWECK</b>	Förderung mildtätiger Zwecke im Sinne des § 53 AO, insbesondere ideelle und materielle Unterstützung von im Landkreis Osterode am Harz lebenden Obdachlosen im Rahmen ihrer Resozialisierung und Wiedereingliederung in die Gesellschaft, nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2013
<b>AZ</b>	11741/40-289

---

<b>NAME</b>	Bambi-Kindergarten-Stiftung
<b>SITZ</b>	Bad Sachsa
<b>Anschrift über</b>	Stadt Bad Sachsa
<b>STR</b>	Postfach 12 60
<b>PLZ</b>	37438
<b>ORT</b>	Bad Sachsa
<b>ZWECK</b>	Bereitstellung und Betreiben von weiteren 50 Kindergartenplätzen, die in der Stadt Bad Sachsa fehlen
<b>ANERKENNUNG</b>	1993
<b>AZ</b>	11741/42-50

---

<b>NAME</b>	Baumeister Dipl.-Ing. Helmut-Ebbecke-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Schleinitzstr. 17
<b>PLZ</b>	38106
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die Förderung von Wissenschaft und Forschung auf den Gebieten der Stadtbaukunst, Geschichte und Denkmalpflege, insbesondere durch die Durchführung von wissenschaftlichen Veranstaltungen und Forschungsverhalten, Vergabe von Forschungsaufträgen, Gewährung von Stipendien und Verleihung von Preisen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2002
<b>AZ</b>	11741/40-99

---

<b>NAME</b>	Behrens-Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Grete-Henry-Straße 5
<b>PLZ</b>	37085
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung der schulischen, beruflichen und sozialen Bildung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der Ausbildung
<b>ANERKENNUNG</b>	2012
<b>AZ</b>	11741/40-285



<b>NAME</b>	Bernd Hansmann Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfsburg-Ehmen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Alte Kolonie 22
<b>PLZ</b>	38442
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Förderung der Jugendhilfe, von Kunst und Kultur, des Naturschutzes und der Landschaftspflege, des Wohlfahrtswesens, des Feuerschutzes, internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens, des Sports, der Heimatpflege und Heimatkunde, des traditionellen Brauchtums und kirchlicher Zwecke nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2015
<b>AZ</b>	11741/40-303

<b>NAME</b>	Berufsförderungswerk Goslar
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Schützenallee 6 - 9
<b>PLZ</b>	38644
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe (§ 52 Abs. 2 Nr. 7 AO) und mildtätiger Zwecke (§ 53 Satz 1 Nr. 1 AO), und zwar nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung durch das Durchführen von Angeboten zur Teilhabe benachteiligter Menschen an der Gesellschaft und dabei vor allem Angeboten der Arbeits- und Berufsförderung vorrangig mit dem Ziel der beruflichen Rehabilitation von behinderten Menschen im Sinne der Sozialgesetzgebung bzw. Mittelbeschaffung für eine entsprechend tätige Tochtergesellschaft
<b>ANERKENNUNG</b>	1969
<b>AZ</b>	11741/40-21

---

<b>NAME</b>	Bibel- und Kulturstiftung der Braunschweiger Bibelgesellschaft von 1815
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Braunschweiger Bibelgesellschaft e.V.
<b>STR</b>	Heinrichstraße 289
<b>PLZ</b>	38106
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung des Verständnisses der biblischen Botschaft im Bereich der Ev.-luth. Landeskirche in Braunschweig. Der Stiftungszweck wird verwirklicht durch 1. die Förderung der gemeinnützigen und kirchlichen Arbeit der Braunschweiger Bibelgesellschaft e.V. von 1815, 2. durch Maßnahmen, die die Förderung des Verständnisses der biblischen Botschaft zum Ziel haben.
<b>ANERKENNUNG</b>	2002
<b>AZ</b>	11741/2-40

---

<b>NAME</b>	Birkenhof-Stiftung
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Lilienthalstr. 1
<b>PLZ</b>	38644
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Fürsorge für die Abkömmlinge der Stifter
<b>ANERKENNUNG</b>	1967
<b>AZ</b>	11741/40-5

---

<b>NAME</b>	Bösenberg Stiftung
<b>SITZ</b>	Meinersen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hauptstr. 2B
<b>PLZ</b>	38536
<b>ORT</b>	Meinersen.
<b>ZWECK</b>	Förderung der Kunst, der Jugendhilfe sowie der Unterstützung von hilfsbedürftigen Personen (mildtätige Zwecke i. S. d. § 53 AO) nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung, wobei sich das Förderungsgebiet auf die Region in und um Meinersen konzentrieren sollte
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/42-100

---

<b>NAME</b>	Brandes-Peitmann-Stiftung
<b>SITZ</b>	Peine
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Spiegelbergstraße 17
<b>PLZ</b>	31224
<b>ORT</b>	Peine
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung, der Jugend- und Altenhilfe, von Kunst und Kultur, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege, des Naturschutzes und der Landschaftspflege, des Sports und der Heimatpflege und Heimatkunde nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2019
<b>AZ</b>	11741/40-337

---

<b>NAME</b>	Brandes-Peitmann-Unternehmensstiftung
<b>SITZ</b>	Peine
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Spiegelbergstraße 17
<b>PLZ</b>	31224
<b>ORT</b>	Peine
<b>ZWECK</b>	näherer Maßgabe der Satzung Erhalt, Förderung und Ausbau des UBP Brandes GmbH Konzerns, die Vornahme einmaliger oder laufender Zuwendungen an näher bestimmte Familienkreise und die Unterstützung der Brandes-Peitmann-Stiftung
<b>ANERKENNUNG</b>	2020
<b>AZ</b>	11741/40-345

---

<b>NAME</b>	Braunschweiger Industriestiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Dr. Ing. M. Bartuschat
<b>STR</b>	Waterloostr. 2
<b>PLZ</b>	38106
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der Ausbildung und Fortbildung von Ingenieuren und Studenten; Gewährung von Mitteln zur Linderung unverschuldeter Not an Mitglieder des Vereins Deutscher Ingenieure - Braunschweiger Bezirksverein - und deren Angehörige
<b>ANERKENNUNG</b>	1909
<b>AZ</b>	11741/40-25

---

<b>NAME</b>	Braunschweigische Sparkassenstiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Haus der Braunschweigischen Stiftungen
<b>STR</b>	Löwenwall 16
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung von Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Sport, Wissenschaft und Forschung im Geschäftsgebiet der Braunschweigischen Landessparkasse; Zuflüsse aus der Lotterie "Sparen + Gewinnen" kann die Stiftung auch zu darüber hinaus gehenden steuerbegünstigten Zwecken nach Maßgabe der Lotteriegenehmigung des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport ausreichen
<b>ANERKENNUNG</b>	2015
<b>AZ</b>	11741/40-305

---

<b>NAME</b>	Braunschweigs Stiftung zum Andenken des 6. Februar 1794
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Breite Straße 21/22
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterstützung bedürftiger, unbescholtener, in Braunschweig wohnender Männer und Frauen, insbesondere aus dem Kaufmannsstande
<b>ANERKENNUNG</b>	1794
<b>AZ</b>	11741/42-7

---

<b>NAME</b>	Breithauptsche-Familien-Stipendien-Stiftung
<b>SITZ</b>	Northeim
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	
<b>PLZ</b>	
<b>ORT</b>	
<b>ZWECK</b>	Gewährung von Stipendien an die Söhne der an der Stiftung berechtigten Familienmitglieder
<b>ANERKENNUNG</b>	1732
<b>AZ</b>	11741/40-56

---

<b>NAME</b>	Brigitte und Friedrich Vollmann-Schulstiftung
<b>SITZ</b>	Bad Lauterberg im Harz
<b>Anschrift über</b>	Stadt Bad Lauterberg im Harz
<b>STR</b>	Ritscherstr. 6-8
<b>PLZ</b>	37431
<b>ORT</b>	Bad Lauterberg im Harz
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt im Rahmen der Förderung von Bildung und Erziehung die finanzielle Unterstützung von Schülern in der Stadt Bad Lauterberg im Harz (z.B. mit Unterrichtsmaterial, Lernhilfen, Anerkennung für den besonderen Einsatz in der Klassen- und Schulgemeinschaft).
<b>ANERKENNUNG</b>	2001
<b>AZ</b>	11741/42-69

---

<b>NAME</b>	Bürgerstiftung Bad Gandersheim
<b>SITZ</b>	Bad Gandersheim
<b>Anschrift über</b>	Herrn Achim Lidsba
<b>STR</b>	Kühlerblick 33
<b>PLZ</b>	37589
<b>ORT</b>	Kalefeld
<b>ZWECK</b>	Förderung von Bildung und Erziehung, Jugend-und Altenhilfe, Kunst, Kultur und Denkmalschutz, Wissenschaft und Forschung, Umwelt- und Naturschutz, Heimatpflege und Völkerverständigung sowie Sport und Gesundheit
<b>ANERKENNUNG</b>	2019
<b>AZ</b>	11741/40-329

---

<b>NAME</b>	Bürgerstiftung Bovenden
<b>SITZ</b>	Bovenden
<b>Anschrift über</b>	Flecken Bovenden
<b>STR</b>	Rathausplatz 1
<b>PLZ</b>	37120
<b>ORT</b>	Bovenden
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung in den Bereichen Jugend Sport Bildung Soziales Kultur Heimatpflege Natur und Umwelt im Gemeindegebiet des Flecken Bovenden. Die Stiftung übernimmt keine Aufgaben, die zu den Pflichtaufgaben des Flecken Bovenden gemäß der Niedersächsischen Gemeindeordnung gehören
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/42-83

<b>NAME</b>	Bürgerstiftung Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Haus der Braunschweigischen Stiftungen
<b>STR</b>	Löwenwall 16
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung hat die Zwecke a) Bildung und Erziehung, b) Jugendhilfe und Altenhilfe, c) Kunst, Kultur und Denkmalschutz, d) Wissenschaft und Forschung, e) Umweltschutz und Naturschutz, f) Heimatpflege und Völkerverständigung, g) Sport und Gesundheit, zum Wohl der in der Stadt Braunschweig lebenden Menschen nachhaltig selbstlos zu fördern und zu entwickeln. Im Einzelfall können die Zwecke auch außerhalb der Stadt Braunschweig, insbesondere in den an die Stadt Braunschweig angrenzenden Landkreisen und Städten, gefördert werden. Diese Stiftungszwecke werden insbesondere verwirklicht durch a) die Schaffung und Förderung von Einrichtungen und Projekten, b) die Unterstützung und Errichtung von anderen steuerbegünstigten Körperschaften im Sinne von § 58 Nr. 2 AO, die die vorgenannten Zwecke fördern und verfolgen, c) die Förderung der Kooperation zwischen Organisationen und Einrichtungen, die ebenfalls diese Zwecke verfolgen, d) die Förderung des Meinungs-austausches und der Meinungsbildung bzw. öffentlicher Veranstaltungen, um die Stiftungszwecke und den Stiftungsgedanken in der Bevölkerung zu verankern, e) die Vergabe von Stipendien, Beihilfen oder ähnlichen Zuwendungen zur Förderung der Fort- und Ausbildung, insbesondere von Jugendlichen auf den Gebieten der Stiftungszwecke
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/40-183



<b>NAME</b>	Bürgerstiftung der Kreis-Sparkasse Northeim im Landkreis Northeim
<b>SITZ</b>	Northeim
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Am Münster 29
<b>PLZ</b>	37154
<b>ORT</b>	Northeim
<b>ZWECK</b>	<p>Förderung folgender gemeinnütziger Zwecke i.S. der Abgabenordnung im Landkreis Northeim bzw. dem jeweiligen Geschäftsgebiet der Kreis-Sparkasse Northeim oder deren Rechtsnachfolgerin:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege</li> <li>- der Jugend- und Altenhilfe</li> <li>- von Kunst und Kultur</li> <li>- des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege</li> <li>- der Erziehung, Volks- und Berufsausbildung einschließlich der Studentenhilfe</li> <li>- des Naturschutzes und der Landschaftspflege, des Umweltschutzes</li> <li>- des Wohlfahrtswesens</li> <li>- des Feuer-, Arbeits-, Katastrophen- und Zivilschutzes sowie der Unfallverhütung</li> <li>- der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens</li> <li>- des Tierschutzes</li> <li>- von Verbraucherberatung und Verbraucherschutz</li> <li>- des Sports</li> <li>- der Heimatpflege und Heimatkunde</li> <li>- des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke</li> </ul>
<b>ANERKENNUNG</b>	2009
<b>AZ</b>	11741/40-263

---

<b>NAME</b>	Bürgerstiftung Einbeck
<b>SITZ</b>	Einbeck
<b>Anschrift über</b>	Sparkasse Einbeck
<b>STR</b>	Marktplatz 16/18
<b>PLZ</b>	37574
<b>ORT</b>	Einbeck
<b>ZWECK</b>	Förderung von Jugend- und Altenhilfe, Erziehung und Bildung, Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Umwelt-, Landschafts- und Denkmalschutz, Heimatgedanken, Öffentlichem Gesundheitswesen, Wohlfahrtswesen, Sport, mildtätigen Zwecken i. S. des § 53 der Abgabenordnung, kirchlichen Zwecken i. S. des § 54 der Abgabenordnung im jeweiligen Geschäftsbereich der Sparkasse Einbeck oder deren Rechtsnachfolgerin
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/42-97

---

<b>NAME</b>	Bürgerstiftung für Goslar und Umgebung
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Fischemäkerstr. 13
<b>PLZ</b>	38640
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung von Bildung und Erziehung, von Jugendhilfe, von Kunst und Kultur, von mildtätigen Zwecken und von Wissenschaft und Forschung für in der Stadt Goslar und Umgebung lebende Bürger bzw. im Interesse des Gemeinwohls der Stadt Goslar und Umgebung.
<b>ANERKENNUNG</b>	1999
<b>AZ</b>	11741/40-152

---

<b>NAME</b>	Bürgerstiftung Göttingen
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Lange Geismarstr. 71
<b>PLZ</b>	37073
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Der ausschließliche und unmittelbare Zweck der selbstlos tätigen Stiftung ist, die finanziellen Grundlagen zu schaffen, um gemeinnützige Projekte, die in der Stadt und dem Landkreis Göttingen in den Bereichen Jugend, Kultur, Soziales und Umwelt durchgeführt werden, zu fördern. Die Stiftung unterstützt und initiiert in dieser Region Maßnahmen und gemeinnützige Projekte, die der Hilfe für Bedürftige oder der Integration von gesellschaftlichen Randgruppen dienen.
<b>ANERKENNUNG</b>	1997
<b>AZ</b>	11741/40-125

---

<b>NAME</b>	Bürgerstiftung Kavalierhaus
<b>SITZ</b>	Gifhorn
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Steinweg 47
<b>PLZ</b>	38518
<b>ORT</b>	Gifhorn
<b>ZWECK</b>	Förderung der Kunst und Kultur sowie des Denkmalschutzes und der Denkmalspflege, insbesondere durch den Erhalt des denkmalgeschützten Kavalierhauses und Durchführung von künstlerischen und kulturellen Veranstaltungen
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/42-98

<b>NAME</b>	Bürgerstiftung Ostfalen für die Region Elm-Lappwald
<b>SITZ</b>	Helmstedt
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Holzberg 2
<b>PLZ</b>	38350
<b>ORT</b>	Helmstedt
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist a) die Förderung kultureller Zwecke, insbesondere die Förderung der Kunst, die Förderung der Pflege und Erhaltung von Kulturwerten sowie die Förderung der Denkmalpflege; aa) die Förderung der Kunst umfasst die Bereiche der Musik, der Literatur, der darstellenden und bildenden Kunst und schließt die Förderung von kulturellen Einrichtungen, wie Theater und Museen, sowie von kulturellen Veranstaltungen, wie Konzerte und Kunstausstellungen, ein; ab) Kulturwerte sind Gegenstände von künstlerischer und sonstiger kultureller Bedeutung, Kunstsammlungen und künstlerische Nachlässe, Bibliotheken, Archive sowie andere vergleichbare Einrichtungen; ac) die Förderung der Denkmalpflege bezieht sich auf die Erhaltung und Wiederherstellung von Bau- und Bodendenkmälern; b) die Förderung der Jugend-, der Alten- und der Behindertenhilfe; c) die Förderung des Sports, insbesondere des Breiten- und des Nachwuchssports; d) die Förderung mildtätiger Zwecke im Sinne des § 53 AO und kirchlicher Zwecke; e) die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung; f) die Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege; g) die Förderung des Feuer-, Arbeits-, Katastrophen- und Zivilschutzes sowie die Unfallverhütung; h) die Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens, sofern diese nicht nach Satzungszweck und tatsächlicher Geschäftsführung mit der Verfassung der Bundesrepublik Deutschland unvereinbar sind oder überwiegend touristische Aktivitäten verfolgt werden; i) die Förderung des Tierschutzes; j) die Förderung der Kriminalprävention sowie k) die Förderung von Verbraucherberatung und Verbraucherschutz, in der Region Elm-Lappwald (Landkreise Helmstedt und Börde sowie Teile des Landkreises Wolfenbüttel, soweit diese einen Bezug zum Elm haben; ein Mitteleinsatz in solchen Teilen des Landkreises Wolfenbüttel kommt nur unter satzungsmäßig näher festgelegten Voraussetzungen in Betracht)
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/40-189

<b>NAME</b>	Bürgerstiftung Peine
<b>SITZ</b>	Peine
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Breite Str. 47
<b>PLZ</b>	31224
<b>ORT</b>	Peine
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung hat die Zwecke, Bildung und Erziehung (auch Maßnahmen zur Verbreitung ökonomischen und unternehmerischen Wissens), Jugend- und Altenhilfe, mildtätige Zwecke, Kunst, Kultur und Denkmalpflege Wissenschaft und Forschung, Umwelt- und Naturschutz, Heimat- und Landschaftspflege, traditionelles Brauchtum und Völkerverständigung, Sport und Gesundheit zum Wohl der im Landkreis Peine lebenden Menschen nachhaltig selbstlos zu fördern und zu entwickeln. Im Einzelfall können auch Zwecke außerhalb des Landkreises Peine gefördert werden, wenn die dahinter stehenden Aktivitäten zu einem wesentlichen Teil aus dem Landkreis Peine oder von Personen, die im Landkreis Peine wohnhaft sind, ausgehen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2005
<b>AZ</b>	11741/40-204

<b>NAME</b>	Bürgerstiftung Rosdorf
<b>SITZ</b>	Rosdorf
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Mengershäuser Weg 3
<b>PLZ</b>	37124
<b>ORT</b>	Rosdorf
<b>ZWECK</b>	Förderung in den Bereichen Jugend, Bildung, Soziales, Kultur, Heimatpflege, Natur und Umwelt im Gemeindegebiet der Gemeinde Rosdorf, im Einzelfall auch außerhalb dieser Region
<b>ANERKENNUNG</b>	2008
<b>AZ</b>	11741/40-242

<b><i>NAME</i></b>	Bürgerstiftung Salzgitter
<b><i>SITZ</i></b>	Salzgitter
<b><i>Anschrift über</i></b>	Herrn Rainer Krause c/o WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG
<b><i>STR</i></b>	Albert-Schweitzer-Str. 7-11
<b><i>PLZ</i></b>	38226
<b><i>ORT</i></b>	Salzgitter
<b><i>ZWECK</i></b>	Die Stiftung fördert und initiiert gemeinnützige Projekte, die in der Stadt Salzgitter und ihrer Umgebung im Bereich von Bildung, Jugend, Kultur, Soziales, Sport und Umwelt durchgeführt werden. Sie unterstützt natürliche und juristische Personen, Vereine und Verbände sowie Institutionen und Projekte, die auf diesen Aufgabenfeldern tätig sind. Insbesondere fördert sie Erfahrungsaustausch und Weiterbildung von ehren- und hauptamtlich tätigen Personen und Selbsthilfegruppen. Ferner fördert und initiiert sie mit diesem Stiftungszweck verbundene wissenschaftliche Untersuchungen. Die Stiftung verwirklicht diese Zwecke zum einen (mittelbar) durch die ideelle und materielle Forderung anderer steuerbegünstigter Körperschaften oder Körperschaften des öffentlichen Rechts, indem diesen insbesondere Geld und Sachmittel zur ausschließlichen und unmittelbaren Verwendung für diese Zwecke zugewendet werden. Zum anderen werden die Zwecke (unmittelbar) durch eigene Vorhaben verwirklicht. In Einzelfällen ist darüber hinaus die selbstlose Unterstützung von Personen im Sinne des § 53 der Abgabenordnung möglich.
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	2002
<b><i>AZ</i></b>	11741/42-74

---

<b><i>NAME</i></b>	Bürgerstiftung Wittingen
<b><i>SITZ</i></b>	Wittingen
<b><i>Anschrift über</i></b>	Stadt Wittingen
<b><i>STR</i></b>	Bahnhofstr. 35
<b><i>PLZ</i></b>	29378
<b><i>ORT</i></b>	Wittingen
<b><i>ZWECK</i></b>	Förderung der Kultur im Wege der Förderung der Kunst, der Förderung und Erhaltung von Kulturwerten sowie der Förderung der Denkmalpflege, Förderung des Sports, der Bildung, mildtätiger Zwecke, der Wohlfahrtspflege, der Jugend-, Alten- und Behindertenhilfe, des Tier- und Naturschutzes sowie der Landschaftspflege und der Völkerverständigung im Gebiet der Stadt Wittingen
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	2006
<b><i>AZ</i></b>	11741/42-95

<b>NAME</b>	Bürgerstiftung Wolfsburg
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	Stadt Wolfsburg
<b>STR</b>	Porschestr. 49
<b>PLZ</b>	38440
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung die Förderung <ul style="list-style-type: none"> <li>- der Wissenschaft und Forschung</li> <li>- des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, des Sports</li> <li>- der Jugend- und Altenhilfe</li> <li>- der Kunst und Kultur</li> <li>- des Denkmalschutz und der Denkmalpflege</li> <li>- der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe</li> <li>- des Umwelt- und Naturschutz, Landschaftspflege</li> <li>- des Wohlfahrtswesens</li> <li>- der Hilfe für politisch, rassisch oder religiöse Verfolgte, Flüchtlinge</li> <li>- der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens</li> <li>- der Heimatpflege und Heimatkunde</li> <li>- ehrenamtlichen und bürgerschaftlichen Engagements in den vorgenannten Bereichen sowie</li> <li>- von mildtätigen Zwecken im Sinne des § 53 Nrn. 1 u. 2 AO zum Wohl der in der Stadt Wolfsburg lebenden Menschen. Im Einzelfall können auch Zwecke außerhalb der Stadt Wolfsburg gefördert werden.</li> </ul>
<b>ANERKENNUNG</b>	2006
<b>AZ</b>	11741/42-96



---

<b>NAME</b>	BUTTING Akademie-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wittingen-Knesebeck
<b>Anschrift über</b>	Herrn Hermann Butting
<b>STR</b>	Gifhorner Str. 59
<b>PLZ</b>	29379
<b>ORT</b>	Wittingen-Knesebeck
<b>ZWECK</b>	Förderung der Bildung, Erziehung, Jugendhilfe, Denkmalpflege und des Naturschutzes, Letzteres insbesondere durch die Erhaltung von Naturdenkmälern im Sinne des einschlägigen Landesrechts
<b>ANERKENNUNG</b>	2006
<b>AZ</b>	11741/40-217

---

<b>NAME</b>	Calvör-Wiechmann'sche Stiftung
<b>SITZ</b>	Clausthal-Zellerfeld
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Bornhardtstraße 4
<b>PLZ</b>	38678
<b>ORT</b>	Clausthal-Zellerfeld
<b>ZWECK</b>	Unterstützung der Nachkommen des Christoph Wiechmann zum Hochschulstudium, bei der Eheschließung, Kindererziehung, Berufsausbildung sowie im Alter, bei Krankheit oder in Not; dasselbe gilt nachrangig für andere Einwohner der Bergstadt Clausthal-Zellerfeld
<b>ANERKENNUNG</b>	1686
<b>AZ</b>	11741/42-6

---

<b>NAME</b>	Caritas-Stiftung Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Kasernenstr. 30
<b>PLZ</b>	38102
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Beschaffung von Mitteln für Projekte des Caritasverbandes Braunschweig e. V. sowie der katholischen Gemeinden auf dem Gebiet des Caritasverbandes Braunschweig e. V. in den Grenzen des Dekanates Braunschweig vom 31.12.2005
<b>ANERKENNUNG</b>	2006
<b>AZ</b>	11741/2-55

---

<b>NAME</b>	Carl Tempel-Stiftung
<b>SITZ</b>	Roklum
<b>Anschrift über</b>	Herrn Dieter Schliephacke
<b>STR</b>	Hauptstraße 1
<b>PLZ</b>	38325
<b>ORT</b>	Roklum
<b>ZWECK</b>	Förderung der kulturellen, sportlichen, kirchlichen und gemeindlichen Aufgaben in der Gemeinde Roklum. Unterstützung der örtlichen Vereine
<b>ANERKENNUNG</b>	1983
<b>AZ</b>	11741/42-40

<b>NAME</b>	Carl und Marisa Hahn-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hollerplatz 1
<b>PLZ</b>	38440
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Stiftungszweck ist vorrangig die Förderung der Erziehung und Bildung insbesondere der Jugenderziehung zum Beispiel in der Gestalt von Projekten zur Verbesserung der Zukunftschancen von Kindern durch Lern- und Sprachprogramme im Kindes- und Vorschulalter sowie außerdem die Förderung der Altenhilfe, die Förderung von Institutionen auf dem Gebiet von Kunst, Kultur und Denkmalschutz, die Förderung von Wissenschaft und Forschung insbesondere auf dem Gebiet des Gesundheitswesens und die Unterstützung von Personen, die in Not geraten sind oder bei denen ein Härtefall im Sinne des § 53 der Abgabenordnung vorliegt; die Stiftung wird in Wolfsburg und den angrenzenden Landkreisen tätig; unter bestimmten Voraussetzungen kann die Stiftung ihren Zweck auch in Chemnitz, Zwickau und Changchung (China) verfolgen; die Förderung von Wissenschaft und Forschung kann auch auf überörtlicher Basis erfolgen. Zweck der Stiftung ist auch, die Tätigkeit der im Einzugsgebiet von Zwickau in Glauchau belegenen Saxony International School Carl Hahn (SIS) insbesondere auch auf dem Gebiet der von SIS in Zusammenarbeit mit Partnern verfolgten frühkindlichen Erziehung zu fördern. Die Förderung der frühkindlichen Erziehung im Bereich der SIS kann auch deren Partner auf diesem Gebiet einbeziehen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2006
<b>AZ</b>	11741/40-216

---

<b>NAME</b>	Carl und Paul Leonhardt-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hamburger Straße 277
<b>PLZ</b>	38114
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterstützung von ehemaligen Betriebszugehörigen und deren Angehörige der früheren Firma Leonhardt Söhne, Crossen, von Betriebszugehörigen und ehemaligen Betriebszugehörigen und deren Angehörige der Firmen Albert Limbach, Eckensberger und Co. und Bernd Thalacker, Braunschweig, bei Hilfsbedürftigkeit, Arbeitslosigkeit, Berufsunfähigkeit und im Alter
<b>ANERKENNUNG</b>	1906
<b>AZ</b>	11741/40-44

---

<b>NAME</b>	Carolo-Wilhelmina Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	DSZ - Deutsches Stiftungszentrum
<b>STR</b>	Barkhovenallee 1
<b>PLZ</b>	45239
<b>ORT</b>	Essen
<b>ZWECK</b>	Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe durch die Verbesserung der Lehre und der Studienbedingungen an der Technischen Universität Braunschweig nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2012
<b>AZ</b>	11741/42-115

<b>NAME</b>	Christoph Kroschke Stiftung (vormals: Norddeutsche Stiftung für Wissenschaft und Technologietransfer)
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Daimlerstr. 20
<b>PLZ</b>	38112
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Bundesweite Förderung von Wissenschaft in Forschung und Lehre sowie Beschaffung von Mitteln zur Förderung von Wissenschaft in Forschung und Lehre für steuerbegünstigte Körperschaften oder eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, finanzielle Unterstützung bei der Durchführung von laufenden Forschungsvorhaben oder der Entwicklung neuer Forschungsprojekte sowie diesbezügliche Beschaffung von Mitteln
<b>ANERKENNUNG</b>	1997
<b>AZ</b>	11741/40-211

<b>NAME</b>	Claus Bendorf-Stiftung
<b>SITZ</b>	Hohenhameln
<b>Anschrift über</b>	Herrn Frank Neumann
<b>STR</b>	Zum Heers 12
<b>PLZ</b>	31241
<b>ORT</b>	Ilsede
<b>ZWECK</b>	Förderung der Jugend- und Altenhilfe, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung, des Sports, des Naturschutzes, der Landschaftspflege und des Umweltschutzes sowie des Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutzes einschließlich der Unfallverhütung im Bereich der Gemeinde Hohenhameln und an diese angrenzender Gemeinden
<b>ANERKENNUNG</b>	2018
<b>AZ</b>	11741/40-324

---

<b>NAME</b>	Curt Mast Jägermeister Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Jägermeisterstraße 7 - 15
<b>PLZ</b>	38302
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Förderung und Unterstützung der Kunst, der Pflege und Erhaltung von Kulturwerten und der Denkmalpflege sowie von Wissenschaft und Forschung (u. a. Lehrstühle und Lehrstellen), Bildung, Erziehung und Sport, Umwelt-, Landschafts- und Denkmalschutz, Tierschutz, natürlichen Personen, die i. S. d. § 53 der Abgabenordnung persönlich oder wirtschaftlich hilfsbedürftig sind, Jugend- und Altenhilfe, öffentlichem Gesundheitswesen, traditionellem Brauchtum und Religion in der Stadt Wolfenbüttel und im Landkreis Wolfenbüttel
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/40-188

---

<b>NAME</b>	Dachstiftung Diakonie (DD)
<b>SITZ</b>	Gifhorn
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hauptstr. 51
<b>PLZ</b>	38518
<b>ORT</b>	Gifhorn
<b>ZWECK</b>	Förderung der Diakonie als Wesens- und Lebensäußerung der evangelischen Kirche, verbunden mit der speziellen Unterstützung der Bereiche Jugend-, Wohnungslosen-, Arbeitslosen-, Alten- und Pflegehilfe, der Behindertenpflege, des öffentlichen Gesundheitswesens, im Wesentlichen durch Maßnahmen der Aus-, Fort- und Weiterbildung
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/2-59

---

<b>NAME</b>	Dauer-Gedächtnis-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel
<b>STR</b>	Postfach 13 64
<b>PLZ</b>	38299
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die finanzielle Förderung von Gedächtniskonzerten in der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel, wenn das musikalische Repertoire vor 1914 komponiert wurde. An geeigneter Stelle des Programms der geförderten Konzerte ist darauf hinzuweisen, dass es sich um ein Gedächtniskonzert zur Erinnerung an Frieda Dauer-Abbe, Pianistin (1878 bis 1957), und an Conrad Dauer, Kreismaurermeister in Wolfenbüttel (1850 bis 1939), handelt.
<b>ANERKENNUNG</b>	1997
<b>AZ</b>	11741/42-62

---

<b>NAME</b>	Dettmer'sche Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Neuer Weg 88 - 90
<b>PLZ</b>	38304
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Unterstützung von unversorgten oder verwaisten oder körperlich oder geistig erkrankten und bedürftigen Kindern, vornehmlich Töchter von Pfarrern der evangelischen Landeskirche
<b>ANERKENNUNG</b>	1918
<b>AZ</b>	11741/2-6

<b>NAME</b>	Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg
<b>SITZ</b>	Helmstedt
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Magdeburger Tor 15
<b>PLZ</b>	38350
<b>ORT</b>	Helmstedt
<b>ZWECK</b>	Förderung des Wohlfahrtswesens und Unterstützung von Personen, die im Sinne des § 53 Nr. 1 AO infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes oder im Sinne des § 53 Nr. 2 AO aus wirtschaftlichen Gründen hilfsbedürftig sind, durch Verbesserung der Lebensbedingungen notleidender Menschen im eigenen Land sowie in aller Welt insbesondere durch Kleider- und Sachspenden und die Finanzierung sozialer Projekte
<b>ANERKENNUNG</b>	2011
<b>AZ</b>	11741/40-278

<b>NAME</b>	Deutsche Lazarus Stiftung (DLS)
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hagenweg 2
<b>PLZ</b>	37081
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die Förderung der caritativen Ziele des Militärischen und Hospitalischen Ordens des Heiligen Lazarus von Jerusalem und anderen caritativen Hilfsorganisationen, die im Auftrag des Ordens tätig werden. Dazu zählt insbesondere die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege sowie der Pflege der Kranken, Verwundeten, Verletzten und Unfallgeschädigten darunter vor allem der Leprakranken, der Fürsorge der Alten, Siechen, Bedürftigen und Armen, der Betreuung der bedürftigen Jugend und der körperlich und wirtschaftlich Schwachen, der Hilfeleistung in Katastrophen- und Notfällen, caritative Hilfe im internationalen Bereich.
<b>ANERKENNUNG</b>	1999
<b>AZ</b>	11741/40-128



---

<b><i>NAME</i></b>	<input type="text" value="Deutsche Otter Stiftung"/>
<b><i>SITZ</i></b>	<input type="text" value="Hankensbüttel"/>
<b><i>Anschrift über</i></b>	<input type="text" value="Otter-Zentrum"/>
<b><i>STR</i></b>	<input type="text"/>
<b><i>PLZ</i></b>	<input type="text" value="29386"/>
<b><i>ORT</i></b>	<input type="text" value="Hankensbüttel"/>
<b><i>ZWECK</i></b>	<input type="text" value="Die Stiftung bezweckt, dem Tierartenschutz im Rahmen eines integrativen Naturschutzes zu dienen. Ein besonderes Anliegen der Stiftung ist es dabei, die zur Familie der Marder, und hier insbesondere die zur Unterfamilie Fischotter gehörenden Raubtierarten, vor dem Aussterben zu bewahren und ihr Überleben in Koexistenz mit dem Menschen in einer gemeinsamen Mitwelt nachhaltig zu sichern. In diesem Sinne zählen unter anderem zu den Aufgaben der Stiftung: den Schutz vor Ausrottung zu sichern und zu gewährleisten, zur Erhaltung und Verbesserung bestehender Biotopbeizutragen, die Ausbreitung durch Wiederherstellung ge- oder zerstörter Biotopzu ermöglichen, die Erforschung der Ökologie zu unterstützen."/>
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	<input type="text" value="2000"/>
<b><i>AZ</i></b>	<input type="text" value="11741/40-126"/>

<b><i>NAME</i></b>	Deutsche Snoezelen Stiftung
<b><i>SITZ</i></b>	Königsutter
<b><i>Anschrift über</i></b>	Sport-Thieme GmbH
<b><i>STR</i></b>	Helmstedter Str. 40
<b><i>PLZ</i></b>	38368
<b><i>ORT</i></b>	Grasleben
<b><i>ZWECK</i></b>	Die Stiftung bezweckt die Förderung im Bereich des Gesundheitswesens, die Anwendung von "Snoezelen" als multifunktionales und therapeutisches Konzept zur sensorischen Stimulierung in der Freizeit, beim Unterricht und in der Therapie für Menschen mit Behinderungen, insbesondere schweren geistigen Behinderungen. Sie unterstützt die Idee von Snoezelen-Anwendungen für Behinderte, Senioren und Kinder durch Öffentlichkeitsarbeit, Informations- und Erfahrungsaustausch auf nationaler und internationaler Ebene, Aus- und Weiterbildung von Anwendern, Förderung wissenschaftlicher Untersuchungen und Behinderteneinrichtungen sowie Zertifizierung solcher Einrichtungen und von Anwendern zur Sicherstellung des Qualitätsstandards.
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	2002
<b><i>AZ</i></b>	11741/40-143

<b><i>NAME</i></b>	Diakonie-Stiftung im Braunschweiger Land (vormals Evangelische Vereinshausstiftung)
<b><i>SITZ</i></b>	Braunschweig
<b><i>Anschrift über</i></b>	
<b><i>STR</i></b>	Peter-Joseph-Krahe-Str. 11
<b><i>PLZ</i></b>	38102
<b><i>ORT</i></b>	Braunschweig
<b><i>ZWECK</i></b>	nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung Förderung des Wohlfahrtswesens, insbesondere der Zwecke der amtlich anerkannten Verbände der freien Wohlfahrtspflege (§ 23 der Umsatzsteuer-Durchführungsverordnung), ihrer Unterverbände und ihrer angeschlossenen Einrichtungen und Anstalten im Bereich der Evangelisch-lutherischen Landeskirche in Braunschweig; daneben nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung auch ideelle und finanzielle Förderung anderer steuerbegünstigter Körperschaften, von Körperschaften des öffentlichen Rechts oder auch von ausländischen Körperschaften
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	1894
<b><i>AZ</i></b>	11741/2-7

<b>NAME</b>	Die Braunschweigische Stiftung - Eine Stiftung der Norddeutschen Landesbank Girozentrale, der Öffentlichen Versicherung Braunschweig, der Volkswagen AG, der Richard Borek GmbH & Co. KG und der Stadt Braunschweig für das Braunschweigische Land
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Haus der Braunschweigischen Stiftungen
<b>STR</b>	Löwenwall 16
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung von Kunst und Kultur; Wissenschaft, Forschung und Wissenschaftstransfer; Sport und von deren Einrichtungen; Bildung und Erziehung sowie des bürgerschaftlichen Engagements im Geschäftsgebiet der Braunschweigischen Landessparkasse und der Öffentlichen Versicherung Braunschweig
<b>ANERKENNUNG</b>	1994
<b>AZ</b>	11741/40-113

<b>NAME</b>	Diedrichs'sche und Braunschweig-Hamburger Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Reiner Möhle
<b>STR</b>	Warburgweg 5
<b>PLZ</b>	38126
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Finanzielle Unterstützung von alleinstehenden, bedürftigen Damen, die im Gebiet der Stadt Braunschweig ihren Wohnsitz haben oder als Braunschweiger Bürger in ein auswärtiges Altersheim gezogen sind
<b>ANERKENNUNG</b>	1852
<b>AZ</b>	11741/40-32

<b>NAME</b>	Dietrich und Marion Fürst-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Ritterstraße 9
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterstützung a) der im Stadtgebiet der Stadt Braunschweig ansässigen Sportvereine - insbesondere der Jugendarbeit, b) der ev.-luth. Kirche in der Stadt Braunschweig - insbesondere der St. Magni-Gemeinde, c) von Bildung und Erziehung durch die in Braunschweig betriebenen Schulen, insbesondere durch die Schulen des Christlichen Jugenddorfwerks Deutschlands e. V. (CJD), d) der Kultur bzw. des kulturellen Lebens in Braunschweig, e) der Stiftung Herzogin-Elisabeth-Hospital in Braunschweig
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/42-81

<b>NAME</b>	Dipl.-Ing. Wilhelm und Margarete Schmidt-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Commerzbank AG - Stiftungsmanagement -
<b>STR</b>	
<b>PLZ</b>	60301
<b>ORT</b>	Frankfurt am Main
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Rheumakrankheiten (Polyarthritits) sowie Förderung und Unterstützung von Personen, die infolge einer Rheumaerkrankung oder sonstigen Gründen auf die Hilfe Dritter angewiesen sind; insbesondere: Beschaffung und Vergabe von Stiftungsmitteln an die Rheumaklinik Bad Bramstedt, Rheuma-Liga Niedersachsen e.V., Braunschweig oder an andere Körperschaften, die die Mittel unmittelbar zum Kampf gegen Polyarthritits verwenden
<b>ANERKENNUNG</b>	1994
<b>AZ</b>	11741/40-110

---

<b>NAME</b>	DMK Stiftung - Gemeinsames Leben
<b>SITZ</b>	Bad Harzburg
<b>Anschrift über</b>	Diakonissen Mutterhaus "Kinderheil" e. V.
<b>STR</b>	Obere Krodostr. 30
<b>PLZ</b>	38667
<b>ORT</b>	Bad Harzburg
<b>ZWECK</b>	Beschaffung von Mitteln im Sinne von § 58 Nr. 1 der Abgabenordnung für den Verein Diakonissen-Mutterhaus KINDERHEIL e. V. in Bad Harzburg zur Verwirklichung dessen steuerbegünstigter Zwecke, diakonische und seelsorgerische Betreuung älterer oder hilfsbedürftiger Menschen auf der Grundlage des biblischen Evangeliums
<b>ANERKENNUNG</b>	2008
<b>AZ</b>	11741/2-58

---

<b>NAME</b>	Dombaustiftung zu Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Domplatz 5
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Erhaltung und Weiterentwicklung der historischen Gebäudesubstanz und der beweglichen Kunstgegenstände, die Ausstattung mit zeitgenössischen Kunstwerken sowie die Förderung der Kirchenpädagogik am Braunschweiger Dom Der Stiftungszweck wird vor allem verwirklicht durch die Förderung von Baumaßnahmen und Restaurierungsvorhaben architekturgeschichtlichen und kunsthistorischen Forschungsvorhaben Erwerb von zeitgenössischen Ausstattungsgegenständen Maßnahmen der Kirchenpädagogik.
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/2-52

---

<b>NAME</b>	Dorothea-Brökelschen-Stiftung
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	Stadt Goslar
<b>STR</b>	Postfach 25 69
<b>PLZ</b>	38615
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Gewährung von Beihilfen an bedürftige und würdige ehemalige Schülerinnen und Schüler des Ratsgymnasiums und der Christian von Dohm-Schule zur Fortbildung an einer Hochschule, Fachhochschule oder Fachschule
<b>ANERKENNUNG</b>	1979
<b>AZ</b>	11741/42-19

---

<b>NAME</b>	Dotationsstiftung des Christian Andreas von Biel vom 23.12.1795 (von Biel'sche Dotationsstiftung)
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Christian von Krosigk
<b>STR</b>	Im Brühl 38
<b>PLZ</b>	61476
<b>ORT</b>	Kronberg
<b>ZWECK</b>	Gewährung eines Brautschatzes an weibliche eheliche Nachkommen des Stifters im Falle ihrer ersten Verheiratung
<b>ANERKENNUNG</b>	1795
<b>AZ</b>	11741/40-23

---

<b>NAME</b>	Dr. Eberhard und Ingeborg Juch Kulturstiftung
<b>SITZ</b>	Salzgitter
<b>Anschrift über</b>	Stadt Salzgitter
<b>STR</b>	Postfach 10 06 80
<b>PLZ</b>	38206
<b>ORT</b>	Salzgitter
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die Förderung von Kunst und Kultur in der Stadt Salzgitter.
<b>ANERKENNUNG</b>	2002
<b>AZ</b>	11741/42-73

---

<b>NAME</b>	Dr. Edith und Werner Meyer-Jungnick-Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Herrn Otto-Manfred Hack
<b>STR</b>	Herzberger Landstraße 18
<b>PLZ</b>	37085
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung durch Unterstützung von Universitätsstudenten der Naturwissenschaften bzw. Ingenieurwissenschaften in den Bereichen der Kernverfahrenstechnik und Umweltverfahrenstechnik
<b>ANERKENNUNG</b>	2020
<b>AZ</b>	11741/40-341



---

<b>NAME</b>	Dr. Frössel Stiftung
<b>SITZ</b>	Herzberg am Harz
<b>Anschrift über</b>	Stadt Herzberg am Harz
<b>STR</b>	Postfach 13 53
<b>PLZ</b>	37403
<b>ORT</b>	Herzberg am Harz
<b>ZWECK</b>	Förderung wohltätiger Zwecke
<b>ANERKENNUNG</b>	1983
<b>AZ</b>	11741/40-80

---

<b>NAME</b>	Dr. Günther Findel-Stiftung zur Förderung der Wissenschaften
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	Herzog-August-Bibliothek
<b>STR</b>	Schloßplatz 4
<b>PLZ</b>	38304
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Förderung der Wissenschaften durch Gewährung von Stipendien an besonders befähigte akademische Nachwuchskräfte, die während der Förderung die Herzog-August-Bibliothek zum Mittelpunkt ihrer Forschungsaufgaben machen
<b>ANERKENNUNG</b>	1986
<b>AZ</b>	11741/42-42

---

<b>NAME</b>	Dr. Hans-Peter und Edeltraud Rohne-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Haus des Stiftens gGmbH
<b>STR</b>	Landshuter Allee 11
<b>PLZ</b>	80637
<b>ORT</b>	München
<b>ZWECK</b>	Förderung von Jugend- und Altenhilfe, Erziehung und Bildung, Sport sowie Kunst und Kultur in Süd-Ost-Niedersachsen und in überzeugend begründeten Ausnahmefällen auch im Ausland sowie Förderung des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke in Süd-Ost-Niedersachsen im Sinne von § 52 Abs. 2 Ziffer 25 AO
<b>ANERKENNUNG</b>	2017
<b>AZ</b>	11741/40-317

---

<b>NAME</b>	Dr. Hellmut-Häussermann-Stiftung
<b>SITZ</b>	Einbeck
<b>Anschrift über</b>	Apothekerkammer Niedersachsen
<b>STR</b>	An der Markuskirche 4
<b>PLZ</b>	30163
<b>ORT</b>	Hannover
<b>ZWECK</b>	Förderung der pharmazeutischen Wissenschaft und Forschung und damit auch des öffentlichen Gesundheitswesens durch die Auszeichnung wissenschaftlicher Arbeiten auf dem Gebiet der Arzneimittelforschung, vor allem der Pharmazeutischen Technologie und der Analytik der Arzneizubereitungen sowie auf dem Gebiet der Pharmazeutischen Praxis, einschließlich der Klinischen Pharmazie
<b>ANERKENNUNG</b>	1972
<b>AZ</b>	11741/40-60

---

<b>NAME</b>	Dr. Joachim und Hanna Schmidt Stiftung für Umwelt und Verkehr
<b>SITZ</b>	Ilse
<b>Anschrift über</b>	Firma Farb Raum Design
<b>STR</b>	Eichholz 56
<b>PLZ</b>	20459
<b>ORT</b>	Hamburg
<b>ZWECK</b>	Konflikte zwischen der Schaffung, Erhaltung und dem Ausbau von Verkehrsinfrastrukturen, insbesondere des Straßenbaues, und den Erfordernissen zur Erhaltung einer intakten Natur darzustellen und im Sinne einer umweltgerechteren Verkehrspolitik zu wirken; Schwerpunkt soll sein die Entwicklung und Förderung neuer Verkehrsstrategien aus interdisziplinärer Sicht und die Vorstellung neuartiger, wissenschaftlicher Lösungsmodelle zur Begrenzung des Umweltschadens durch den Verkehr
<b>ANERKENNUNG</b>	1992
<b>AZ</b>	11741/40-111

---

<b>NAME</b>	Dr. Klaus Schmidt-Stiftung
<b>SITZ</b>	Salzgitter
<b>Anschrift über</b>	Hauptschule Salzgitter-Bad
<b>STR</b>	Erikastr. 10/12
<b>PLZ</b>	38259
<b>ORT</b>	Salzgitter
<b>ZWECK</b>	Förderung besonders begabter, motivierter und lernwilliger Schülerinnen und Schüler der Dr.-Klaus-Schmidt-Schule (derzeitiger Name: Hauptschule Salzgitter-Bad), die aus sozial schwachen und finanziell bedürftigen Familien stammen; das Ziel ist es, diesen jungen Menschen einen besseren Start in ihr zukünftiges berufliches Leben zu ermöglichen, als es ihnen aufgrund ihrer familiären Umstände ohne fremde Hilfe möglich wäre
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/42-101

---

<b>NAME</b>	Dr. Kurt und Ruth Gahnz Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Die Braunschweigische Stiftung
<b>STR</b>	Löwenwall 16
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die Förderung von Erziehung, Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, der Jugend- und Altenhilfe, des Wohlfahrtswesens sowie Gewährung von Beihilfen und ähnliche unterstützende Maßnahmen an bedürftigen Personen, die in Braunschweig und Umgebung ihren Wohnsitz haben.
<b>ANERKENNUNG</b>	1988
<b>AZ</b>	11741/40-139

---

<b>NAME</b>	Dr. Lutz Bojarsky Stiftung
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	Herrn Mario Bergmann
<b>STR</b>	Bäringerstraße 21
<b>PLZ</b>	38640
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	nachhaltige Förderung von Umwelt- und Naturschutz sowie Landschaftspflege, Wissenschaft, Forschung und Lehre, Jugend-, Alten-, Bedürftigen- und Behindertenhilfe, Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, Kultur, Kunst und Denkmalpflege, des Sports, des öffentlichen Gesundheitswesens, der Völkerverständigung sowie mildtätiger Zwecke insbesondere auch zum Gemeinwohl der Bevölkerung
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/40-234

---

<b><i>NAME</i></b>	Dr. med. Heide Paul-Toebelmann-Stiftung
<b><i>SITZ</i></b>	Göttingen
<b><i>Anschrift über</i></b>	Herrn Patric Wolf
<b><i>STR</i></b>	Osterwaldstr. 150
<b><i>PLZ</i></b>	80805
<b><i>ORT</i></b>	München
<b><i>ZWECK</i></b>	Unterstützung von finanziell bedürftigen pflegenden Angehörigen von hilfs- oder pflegebedürftigen Personen sowie finanzielle Unterstützung von hilfs- bzw. pflegebedürftigen Personen
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	2006
<b><i>AZ</i></b>	11741/40-212

<b>NAME</b>	Dr. Oskar Sommer-Stiftung der Großen Schule zu Wolfenbüttel
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	Große Schule
<b>STR</b>	Rosenwall 12
<b>PLZ</b>	38300
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die kulturelle, sprachliche und charakterliche Bildung sowie die Förderung der Völkerverständigung der Schüler und Schülerinnen des Gymnasiums Große Schule Wolfenbüttel, insbesondere durch die Unterstützung von drei- bis sechswöchigen Auslandsaufenthalten. Vor allem Ferientaufenthalte einzelner Schüler in englisch-, spanisch- oder französischsprachigen Ländern mit Unterbringung in Familien und parallelen Sprachunterricht sollen je nach Land und Dauer durch Gewährung eines Förderbetrages in Höhe von derzeit ca. 3.000,- DM bis 5.000,- DM pro Person gefördert werden. Möglich ist auch die finanzielle Unterstützung eines Auslandsschuljahres. Vorbehaltlich des Vorranges der Individualförderung ist auch eine entsprechende Gruppenmaßnahme förderfähig. Eine Bindung an die Höhe des vorstehenden Förderbetrages besteht in diesem Falle nicht. Jeder Stipendiat bzw. jede Gruppe hat nach dem Auslandsaufenthalt einen kurzen Bericht von etwa drei bis fünf Seiten anzufertigen und in Kopie dem Stifter, dem Vorstandsvorsitzenden sowie der Schule zu übergeben.
<b>ANERKENNUNG</b>	1997
<b>AZ</b>	11741/42-60

---

<b>NAME</b>	<input type="text" value="Dr. Scheller Stiftung"/>
<b>SITZ</b>	<input type="text" value="Braunschweig"/>
<b>Anschrift über</b>	<input type="text"/>
<b>STR</b>	<input type="text" value="Pawelstr. 1"/>
<b>PLZ</b>	<input type="text" value="38118"/>
<b>ORT</b>	<input type="text" value="Braunschweig"/>
<b>ZWECK</b>	<input braunschweig="" des="" einrichtungen"="" geoparks="" harz.braunschweiger="" in="" land.ostfalen",="" museums="" naturhistorischen="" type="text" und="" value="Förderung des Schutzes, der Erforschung und Entwicklung der naturräumlichen Landschaft im Braunschweiger Raum mit den Schwerpunkten der Dokumentation und Reanimierung bäuerlicher und naturnaher Lebensformen sowie der Unterstützung und Begleitung von Projekten, die sich mit der ökologischen und paläontologischen Erforschung und Entwicklung der Braunschweiger Region beschäftigen, z. B. die Förderung des " ähnlicher=""/>
<b>ANERKENNUNG</b>	<input type="text" value="2008"/>
<b>AZ</b>	<input type="text" value="11741/40-253"/>

---

<b>NAME</b>	<input type="text" value="Dr. Sillem-Stiftung"/>
<b>SITZ</b>	<input type="text" value="Göttingen"/>
<b>Anschrift über</b>	<input type="text" value="Stadt Göttingen"/>
<b>STR</b>	<input type="text" value="Hiroshimaplatz 1-4"/>
<b>PLZ</b>	<input type="text" value="37083"/>
<b>ORT</b>	<input type="text" value="Göttingen"/>
<b>ZWECK</b>	<input type="text" value="Förderung der Altenhilfe im Stadtgebiet von Göttingen"/>
<b>ANERKENNUNG</b>	<input type="text" value="1873"/>
<b>AZ</b>	<input type="text"/>

---

<b><i>NAME</i></b>	Dr. Wolfgang und Ingeborg Pötzschner-Stiftung
<b><i>SITZ</i></b>	Clausthal-Zellerfeld
<b><i>Anschrift über</i></b>	Harz-Klub e.V.
<b><i>STR</i></b>	Bahnhofstraße 5a
<b><i>PLZ</i></b>	38678
<b><i>ORT</i></b>	Clausthal-Zellerfeld
<b><i>ZWECK</i></b>	Förderung der Heimatkunde und der Heimatpflege durch die Unterrichtung der Bürger über den Naturschutz im Bereich Gesamtharzes, die Bereitstellung von Informationen über das Wandern im Harz und die Pflege und Förderung des Harzer Brauchtums
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	1995
<b><i>AZ</i></b>	11741/40-114



<b>NAME</b>	Dr.-Walther-Liebehenz-Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Stiftung der Universität Göttingen
<b>STR</b>	Goßlerstr. 5/7
<b>PLZ</b>	37073
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung dient nach Maßgabe präzisierender Satzungsregelungen wissenschaftlichen Zwecken in vier Förderbereichen: Zuwendungen an die Fächer Völkerkunde (Ethnologie), Ur- und Frühgeschichte und Kulturgeographie in der traditionellen Auslegung ihrer Aufgabenbereiche, Förderung leistungsfähiger und leistungswilliger Doktoranden und Nachwuchswissenschaftler aus dem Bereich der Kulturwissenschaften (Ausschreibung von Förderpreisen), Hochbegabten-Förderung (Zuwendungen an Hochbegabte selbst und an solche Personen und Institutionen, die Leistungsbereitschaft und Leistungsvermögen von Hochbegabten feststellen und fördern), Bemühungen um die Förderung der deutschen Sprache und ihrer Verwendung als Wissenschaftssprache, sowie um die Würdigung deutscher Kulturleistungen im fremdsprachigen Ausland durch wissenschaftliche Arbeiten.
<b>ANERKENNUNG</b>	1994
<b>AZ</b>	11741/40-109

---

<b>NAME</b>	Egon Gmyrek Stiftung bürgerlichen Rechts
<b>SITZ</b>	Gifhorn
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Steinweg 47
<b>PLZ</b>	38518
<b>ORT</b>	Gifhorn
<b>ZWECK</b>	Förderung der Kunst und Kultur, des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege, mildtätiger Zwecke sowie der Wohlfahrtspflege - letztere unter anderem in den Bereichen Bildung, Erziehung, Jugend- und Altenhilfe - im Umkreis von 60 km um Gifhorn, im Einzelfall ausnahmsweise auch außerhalb dieser räumlichen Begrenzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2012
<b>AZ</b>	11741/42-116

---

<b>NAME</b>	Ehrevogt-Becker-Stiftung
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	Herrn Armin Baumgartner
<b>STR</b>	Schäferwall 3
<b>PLZ</b>	38640
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung sind - auch überörtlich - die Förderung des Schießsports und der Schießsportwettkämpfe, die Erhaltung der Schützentradition und die Pflege des Schützenbrauchtums sowie die Förderung der Jugendarbeit der Privilegierten Schützengesellschaft Goslar von 1220 e. V. und anderer als gemeinnützig anerkannter Goslarer Vereine.
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/40-225

---

<b>NAME</b>	Eintracht Braunschweig Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hamburger Straße 210
<b>PLZ</b>	38112
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der Gesundheit, der Jugend- und Altenhilfe, von Erziehung und Bildung, von Toleranz und Völkerverständigung und des Sportes im Braunschweiger Land und ausnahmsweise auch im Ausland sowie Förderung des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke im Braunschweiger Land
<b>ANERKENNUNG</b>	2015
<b>AZ</b>	11741/40-306

---

<b>NAME</b>	Elisabeth Kempf-Stiftung
<b>SITZ</b>	Kreiensen
<b>Anschrift über</b>	Commerzbank AG - Nachlass- und Stiftungsmanagement -
<b>STR</b>	
<b>PLZ</b>	60301
<b>ORT</b>	Frankfurt am Main
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Krebsforschung/Onkologie und Förderung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen, die infolge einer Krebserkrankung oder sonstigen Gründen auf die Hilfe Dritter angewiesen sind, nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/40-268

---

<b>NAME</b>	Elisabeth und Herbert Bartel-Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Bürgerstiftung Göttingen
<b>STR</b>	Lange Geismarstr. 71
<b>PLZ</b>	37073
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung der Jugend- und Altenhilfe, der Bildung einschließlich Berufsbildung und Erziehung, von Wissenschaft und Forschung und von Sport sowie die Unterstützung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustands auf die Hilfe anderer angewiesen sind oder wirtschaftlich bedürftig sind.
<b>ANERKENNUNG</b>	2005
<b>AZ</b>	11741/40-209

---

<b>NAME</b>	Elisabeth und Ottmar Mühlherr-Stiftung
<b>SITZ</b>	Salzgitter
<b>Anschrift über</b>	Frau Regina Opitz
<b>STR</b>	Kurt-Tucholsky-Ring 48
<b>PLZ</b>	38239
<b>ORT</b>	Salzgitter
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die Unterstützung von Waisen-, Pflegekindern und von Kindern, die nicht in der Geborgenheit einer Familie aufwachsen können. Dabei soll auch immer wieder versucht werden, diese Kinder in benachteiligten Gebieten, insbesondere der Dritten Welt zu unterstützen. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch: Zuwendungen an Kinder im vorstehenden Sinne, Zuwendungen an Organisationen, die sich um Kinder im vorstehenden Sinne bemühen, finanzielle Unterstützung von geeigneten Projekten, z.B. Projekte anderer als gemeinnützig anerkannter Organisationen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/40-187

---

<b>NAME</b>	Elli-Hofmann-Eckensberger-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	An der Andreaskirche 1
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterstützung bedürftiger, in der Stadt Braunschweig ansässiger Personen, insbesondere körperlich und geistig behinderter Kinder, durch Gewährung von Beihilfen oder ähnliche Maßnahmen
<b>ANERKENNUNG</b>	1975
<b>AZ</b>	11741/42-18

---

<b>NAME</b>	Erich-Mundstock-Stiftung
<b>SITZ</b>	Vechede
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Am Weinberg 1
<b>PLZ</b>	38159
<b>ORT</b>	Vechede
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die Förderung und Unterstützung von Personen, die infolge von Alter, Krankheit und Behinderung auf die Hilfe Dritter angewiesen sind, sowie die Pflege und Förderung der Jugend, insbesondere begabte Schüler, Lehrlinge und Studenten. Höchstens 1/3 ihres Einkommens kann die Stiftung dazu verwenden, um in angemessener Weise den Stifter, seine Ehefrau und sowie Kinder und Kindeskinde zu unterhalten, ihre Lebensführung und Ausbildung zu unterstützen und ihr Andenken in geeigneter Weise zu ehren.
<b>ANERKENNUNG</b>	1998
<b>AZ</b>	11741/40-135

<b>NAME</b>	Erich-Zillmer-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel
<b>STR</b>	Salzdahlumer Straße 46/48
<b>PLZ</b>	38302
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Förderung der Volks- und Berufsbildung, die Studierendenhilfe, insbesondere auch die Studierendenhilfe im Bereich der feinmechanisch-optischen Industrie. Dieses Ziel wird insbesondere verwirklicht durch die finanzielle Förderung - auch durch Darlehensgewährung - von bedürftigen und förderungswürdigen Studierenden, die in den Fachbereichen/Fakultäten der Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel betreut werden.
<b>ANERKENNUNG</b>	2005
<b>AZ</b>	11741/42-88

<b>NAME</b>	Ernst-Gerstner-Stiftung zur Förderung der Berufsbildung junger Menschen
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Aegidienmarkt 15
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Der Zweck der Stiftung ist die Förderung der Berufsbildung junger Menschen. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Förderung der beruflichen Aus- und Weiterbildung junger Menschen, möglichst in der Region, z.B. für: Projekte zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit Ausbildungsverbund der Wirtschaftsregion (ABV) regionale Anlaufstelle zur beruflichen Eingliederung junger Menschen (RAN) Vergabe von Stipendien zur beruflichen Bildung bei anerkannten Berufsbildungsträgern. Darüber hinaus darf die Stiftung höchstens 1/3 ihres Einkommens verwenden, um in angemessener Weise den Stifter und dessen nächste Angehörige zu unterhalten und ihre Gräber zu pflegen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2000
<b>AZ</b>	11741/40-155

---

<b>NAME</b>	Erwin Fromme Stiftung des Agrarhandels
<b>SITZ</b>	Warberg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	An der Burg 3
<b>PLZ</b>	38378
<b>ORT</b>	Warberg
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die nachhaltige Förderung der Berufsbildung junger Agrarhandelskaufleute in Deutschland. Dies geschieht im Einzelnen durch die Förderung von: Qualifizierungsmaßnahmen im Beruf, Praktika in der Agrarwirtschaft anderer Länder, wissenschaftlichen Arbeiten in der Agrarwirtschaft, Fortbildungsveranstaltungen der Bundeslehranstalt Burg Warberg e.V.
<b>ANERKENNUNG</b>	1999
<b>AZ</b>	11741/40-147

---

<b>NAME</b>	Eulenspiegel-Stiftung
<b>SITZ</b>	Schöppenstedt
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Wolfratshäuser Straße 48 c
<b>PLZ</b>	82049
<b>ORT</b>	Pullach
<b>ZWECK</b>	Förderung der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe sowie Förderung der Aus- und Berufsbildung von Kindern und Jugendlichen, vornehmlich im Samtgemeindegebiet Schöppenstedt, aber auch im übrigen Gebiet der ehemaligen Regierungsbezirke Hannover und Braunschweig, ohne jedoch hierauf beschränkt zu sein.
<b>ANERKENNUNG</b>	2005
<b>AZ</b>	11741/40-210

<b>NAME</b>	Ev. Stift Alt- und Neu-Bethlehem
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Humboldtallee 8
<b>PLZ</b>	37073
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Gewährung von Unterkunft, Fürsorge, Pflege und - nach freier Wahl - ärztlicher Behandlung an bedürftige, hilfsbedürftige und kranke ältere Personen sowie Förderung und Unterstützung von als steuerbegünstigt im Sinne der Abgabenordnung anerkannten Körperschaften, die zum Zweck die Aufnahme, Pflege und ärztliche Betreuung von Kranken haben, wobei in erster Linie die Arbeit von Krankenhäusern der Pro Diako-Gruppe gefördert werden soll. Die Ausübung anderer diakonischer Aufgaben, die dem Stiftungszweck entsprechen, ist möglich. Die Stiftung ist berechtigt, Betriebe oder Einrichtungen zu gründen, zu übernehmen oder sich an solchen zu beteiligen, wenn es den Zwecken der Stiftung dient.
<b>ANERKENNUNG</b>	1872
<b>AZ</b>	11741/2-31

<b>NAME</b>	Eva Meurer Stiftung zur Förderung neuer Lebensformen im Alter
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Am Goldgraben 14
<b>PLZ</b>	37073
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung der Altenhilfe, Förderung des bürgerschaftlichen Engagements und Unterstützung hilfebedürftiger Personen nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	1996
<b>AZ</b>	11741/40-121



<b>NAME</b>	Eva Moldenhauer-Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Deutsche Bank AG - Nachlaß- und Stiftungsmanagement, w/E
<b>STR</b>	Postfach 16 03 17
<b>PLZ</b>	60066
<b>ORT</b>	Frankfurt/Main
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die finanzielle Förderung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen, insbesondere finanzielle Unterstützung konkreter Projekte des Hermann Gmeiner Fonds Deutschland e.V. München - Verein zur Förderung der SOS-Kinderdörfer in aller Welt sowie finanzielle Förderung von Maßnahmen aller Art, die Kindern und Jugendlichen einen medizinisch indizierten Aufenthalt in der Universitätsklinik Göttingen oder in anderen Kinderkliniken erleichtern. Eventuell Finanzierung einer kinderpsychologischen Betreuung oder ähnliches.
<b>ANERKENNUNG</b>	1999
<b>AZ</b>	11741/40-142

<b>NAME</b>	Evangelische Stiftung Clus
<b>SITZ</b>	Gifhorn
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Helmstedter Straße 23 - 24
<b>PLZ</b>	38346
<b>ORT</b>	Schöningen
<b>ZWECK</b>	Betätigung im Sinne evangelischer Diakonie als Wesens- und Lebensäußerung der evangelischen Kirche und in praktischer Ausübung christlicher Nächstenliebe, vornehmlich in der Altenhilfe, in der Altenpflegeausbildung und Altenpflegefortbildung
<b>ANERKENNUNG</b>	1576
<b>AZ</b>	11741/2-5

---

<b>NAME</b>	Evangelische Stiftung Neuerkerode
<b>SITZ</b>	Sicke-Neuerkerode
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	
<b>PLZ</b>	38173
<b>ORT</b>	Sicke OT Neuerkerode
<b>ZWECK</b>	Errichtung, Unterhaltung und Unterstützung von Einrichtungen, die der Unterkunft, Pflege, Förderung und Versorgung geistig Behinderter, Lernbehinderter, Verhaltensgestörter, der Altenversorgung, der Erfüllung arbeitstherapeutischer Aufgaben, der Selbstversorgung, der Heranbildung der Mitarbeiter und der kirchlichen Arbeit dienen
<b>ANERKENNUNG</b>	1868
<b>AZ</b>	11741/2-11

---

<b>NAME</b>	Evangelische Stiftung Wichernhaus Bad Harzburg
<b>SITZ</b>	Bad Harzburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Wichernstraße 22
<b>PLZ</b>	38667
<b>ORT</b>	Bad Harzburg
<b>ZWECK</b>	Betreuung, soziale und seelsorgerliche Begleitung alter Menschen (Altenhilfe) nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	1905
<b>AZ</b>	11741/2-1

---

<b>NAME</b>	Evangelisches Krankenhaus Bad Gandersheim
<b>SITZ</b>	Bad Gandersheim
<b>Anschrift über</b>	Herrn Christian von Gierke, Krankenhaus Neu-Bethlehem
<b>STR</b>	Humboldtallee 8
<b>PLZ</b>	37073
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege in der Stadt Bad Gandersheim
<b>ANERKENNUNG</b>	1956
<b>AZ</b>	11741/40-35

---

<b>NAME</b>	Evangelisch-lutherische Diakonissenanstalt Marienstift
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Helmstedter Straße 35
<b>PLZ</b>	38102
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Betreiben eines Krankenhauses, Altenpflegezentrums, Altenwohnungen, Ausbildungsstätte in den Arbeitsbereichen des Marienstiftes, Entsendung von Diakonissen und Mitarbeitern zur Ausübung ihres diakonischen Auftrages in auswärtige Arbeitsfelder
<b>ANERKENNUNG</b>	1870
<b>AZ</b>	11741/2-35

---

<b>NAME</b>	Familie Wittchow-Aschoff-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel
<b>STR</b>	Lessingplatz 1
<b>PLZ</b>	38304
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	finanzielle Unterstützung der Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel beim Ankauf, bei der Rekonstruktion und bei der Erhaltung alter und kostbarer Bücher und Landkarten
<b>ANERKENNUNG</b>	2008
<b>AZ</b>	11741/42-102

---

<b>NAME</b>	Familienstiftung Eitel Friedrich Prinz von Preußen
<b>SITZ</b>	Northeim
<b>Anschrift über</b>	Herrn Dr. Eckard Freiherr von Bodenhausen, c/o Brödermann
<b>STR</b>	ABC-Straße 15
<b>PLZ</b>	20354
<b>ORT</b>	Hamburg
<b>ZWECK</b>	Nutzung des Stiftungsvermögens durch nachgeborene Prinzen des vormals regierenden preußischen Königshauses
<b>ANERKENNUNG</b>	1944
<b>AZ</b>	11741/40-61

<b>NAME</b>	Familienstiftung VOGT
<b>SITZ</b>	Bad Gandersheim
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Falkenweg 1
<b>PLZ</b>	37581
<b>ORT</b>	Bad Gandersheim
<b>ZWECK</b>	Förderung und/oder Initiierung gemeinnütziger Projekte und Tätigkeiten, die in der Region Südniedersachsen in den Bereichen Wissenschaft und Technik, Jugend- und Altenhilfe, kulturelle Zwecke, Erziehung, Naturschutz und Landschaftspflege, der freien Wohlfahrtspflege, der Hilfe für politisch, rassisch oder religiös Verfolgte, der Rettung aus Lebensgefahr, des Katastrophen- und Zivilschutzes, des Tierschutzes, der Entwicklungshilfe, des Schutzes von Ehe und Familie, der Kriminalprävention durchgeführt werden; im Einzelfall können Zwecke auch außerhalb der Region Südniedersachsen national und/oder international verwirklicht werden
<b>ANERKENNUNG</b>	2015
<b>AZ</b>	11741/40-312

<b>NAME</b>	Familie-Wilhelm-Grube-Stiftung
<b>SITZ</b>	Einbeck
<b>Anschrift über</b>	Frau Helga Beyer-Ahrens
<b>STR</b>	Bismarckstr. 6
<b>PLZ</b>	37574
<b>ORT</b>	Einbeck
<b>ZWECK</b>	Stiftungszwecke sind a) Förderung der Jugendarbeit der Stadt Einbeck b) Förderung der Altenarbeit der Stadt Einbeck c) Förderung des kirchlichen Gemeindelebens der Stadt Einbeck.
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/42-84

---

<b>NAME</b>	Förderstiftung Denkmal Siemenshaus
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Schreiberstr. 12
<b>PLZ</b>	38640
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Förderung des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege, der Bildung sowie von Kunst und Kultur nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2016
<b>AZ</b>	11741/42-124

---

<b>NAME</b>	Förderstiftung der Freien Waldorfschule Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Freie Waldorfschule Braunschweig
<b>STR</b>	Rudolf-Steiner-Str. 2
<b>PLZ</b>	38120
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterstützung der Freien Waldorfschule Braunschweig bei Fördermaßnahmen im schulischen Bereich unter Berücksichtigung der Waldorfpädagogik und des pädagogischen Ansatzes von Rudolf Steiner
<b>ANERKENNUNG</b>	2006
<b>AZ</b>	11741/42-77

---

<b>NAME</b>	<input type="text" value="Franz-Löhr-Sottmar-Stiftung"/>
<b>SITZ</b>	<input type="text" value="Wolfenbüttel"/>
<b>Anschrift über</b>	<input type="text"/>
<b>STR</b>	<input type="text" value="Im Kalten Tale 34"/>
<b>PLZ</b>	<input type="text" value="38304"/>
<b>ORT</b>	<input type="text" value="Wolfenbüttel"/>
<b>ZWECK</b>	<input type="text" value="Unentgeltliche Unterbringung von bedürftigen, über 60 Jahre alten Berufslandwirten aus dem Landkreis Wolfenbüttel in einem von der Stiftung zu errichtenden und zu unterhaltenden Altersheim durch Gewährung von Wohnung und Heizung sowie von Verpflegung und sonstiger Betreuung"/>
<b>ANERKENNUNG</b>	<input type="text" value="1955"/>
<b>AZ</b>	<input type="text" value="11741/40-15"/>

---

<b>NAME</b>	<input type="text" value="Frauenhaus zum Heiligen Geist"/>
<b>SITZ</b>	<input type="text" value="Bad Gandersheim"/>
<b>Anschrift über</b>	<input type="text"/>
<b>STR</b>	<input type="text" value="Brakebuschweg 14"/>
<b>PLZ</b>	<input type="text" value="37581"/>
<b>ORT</b>	<input type="text" value="Bad Gandersheim"/>
<b>ZWECK</b>	<input type="text" value="Unterstützung Bedürftiger, Förderung, Unterstützung oder Durchführung diakonischer Tätigkeiten, vornehmlich in der Stadt Bad Gandersheim"/>
<b>ANERKENNUNG</b>	<input type="text" value="1238"/>
<b>AZ</b>	<input type="text" value="11741/2-8"/>

---

<b>NAME</b>	Fred und Maria Riedel-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Manfred Hofmeister
<b>STR</b>	Petritorwall 28
<b>PLZ</b>	38118
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der Rettung aus Lebensgefahr durch finanzielle Unterstützung der gemeinnützigen Aktivitäten der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS)
<b>ANERKENNUNG</b>	2001
<b>AZ</b>	11741/40-165

---

<b>NAME</b>	Freiherrlich von Minnigerode'sche-Franz-Linien-Familienstiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Herrn Rüdiger Frhr. V. Minnigerode
<b>STR</b>	Paulistraße 2
<b>PLZ</b>	91054
<b>ORT</b>	Erlangen
<b>ZWECK</b>	Förderung des Ansehens und des Zusammenhaltes der Familie, Pflege der Heimatliebe und der Familiengeschichte, Unterstützung bedürftiger Familienangehöriger
<b>ANERKENNUNG</b>	1899
<b>AZ</b>	11741/40-58



---

<b><i>NAME</i></b>	Friedel und Gerda Giere Stiftung
<b><i>SITZ</i></b>	Peine
<b><i>Anschrift über</i></b>	
<b><i>STR</i></b>	Kastanienallee 30
<b><i>PLZ</i></b>	31224
<b><i>ORT</i></b>	Peine
<b><i>ZWECK</i></b>	Förderung der Wohlfahrtspflege und des Sportes in der Gemeinde Uetze, und zwar im Ortsteil Dollbergen; insbesondere sollen Aktivitäten des dortigen Kindergartens, derzeit betrieben von der Gemeinde Uetze, des örtlichen Sportvereines sowie der Einrichtungen der evangelischen Kirche im diakonischen Bereich gefördert werden
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	2009
<b><i>AZ</i></b>	11741/42-107

<b>NAME</b>	Friedrich E. W. Walz-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Friedrich Walz
<b>STR</b>	Bammelsburger Str. 16
<b>PLZ</b>	38114
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	a) Völkerverständigung, Jugendaustausch und Förderung der europäischen Vereinigung als Friedenssicherung; dazu sollen Projekte und Veranstaltungen von Europaschulen und Universitäten bezuschusst werden; desweiteren können Spenden an gemeinnützige Vereine, Stiftungen und öffentliche Körperschaften, die diesen Zweck verfolgen, vergeben werden, b) Förderung des Natur- und Umweltschutzes in Europa in Form von Zuschüssen für Projekte an Schulen oder Spenden an gemeinnützige Vereine wie Greenpeace, BUND oder NABU, c) Förderung der Bildungsforschung insbesondere historische Bildungsforschung durch Spenden und Zuschüsse an Bibliotheken zur Anschaffung von Büchern für diesen Zweck und Zuschüssen für wissenschaftliche Arbeiten und Studien in diesem Bereich; das Georg-Eckert-Institut für Schulbuchforschung soll Spenden erhalten
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/40-233

<b>NAME</b>	Friedrich und Ilse Linke Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Klaus-Peter Maeder
<b>STR</b>	Hermann-Blenk-Str. 22
<b>PLZ</b>	38108
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterstützung der gemeinnützigen und wohltätigen Arbeit der Diakonie in Braunschweig
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/42-78

---

<b>NAME</b>	Friedrichstift
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Frau Grotrian-Steinweg
<b>STR</b>	Inselwall 15
<b>PLZ</b>	38114
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Soziale und fürsorgerische Betreuung von minderbemittelten oder hilfsbedürftigen Kindern evangelisch-lutherischen Bekenntnisses, die in Braunschweig wohnen, durch teilweise Übernahme der Unterhalts-, Erziehungs- und Ausbildungskosten
<b>ANERKENNUNG</b>	1883
<b>AZ</b>	11741/42-3

---

<b>NAME</b>	Fritz und Dorothea Oppermann-geborene Kerle-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	Stadt Wolfenbüttel
<b>STR</b>	Postfach 18 64
<b>PLZ</b>	38288
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Unterstützung alter oder erwerbsunfähiger bedürftiger Einwohner der Stadt Wolfenbüttel
<b>ANERKENNUNG</b>	1972
<b>AZ</b>	11741/42-17

---

<b>NAME</b>	Galanulis Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Schäferteich 13
<b>PLZ</b>	38302
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Förderung der Jugend- und Altenhilfe, der Flüchtlingshilfe und der Entwicklungszusammenarbeit, ferner der Religion und des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege
<b>ANERKENNUNG</b>	2019
<b>AZ</b>	11741/40-335

---

<b>NAME</b>	Geistliches Stipendium Hedemünden
<b>SITZ</b>	Hedemünden
<b>Anschrift über</b>	Pfarramt der ev.-luth. Kirchengemeinde Hedemünden
<b>STR</b>	Oppertor 152
<b>PLZ</b>	34346
<b>ORT</b>	Hann.Münden
<b>ZWECK</b>	Unterstützung von Theologiestudenten aus Hedemünden oder von Schülern, die in einer mit der kirchlichen Verkündigung unmittelbar zusammenhängenden Ausbildung stehen
<b>ANERKENNUNG</b>	1910
<b>AZ</b>	11741/2-27

---

<b>NAME</b>	Gemeindepflege-Stiftung zu St. Andreas in Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	An der Andreaskirche 1
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Pflege und Förderung des Gemeindelebens innerhalb der Kirchengemeinde St. Andreas in Braunschweig
<b>ANERKENNUNG</b>	1902
<b>AZ</b>	11741/2-12

---

<b>NAME</b>	Gemeindepflege-Stiftung zu St. Jakobi in Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Goslarsche Straße 33
<b>PLZ</b>	38118
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterhaltung einer Gemeindegewerkschaftsstation und Unterstützung bedürftiger Gemeindeglieder
<b>ANERKENNUNG</b>	1907
<b>AZ</b>	11741/2-13

---

<b>NAME</b>	Gemeindepflege-Stiftung zu St. Johannis in Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Leonhardstraße 39
<b>PLZ</b>	38102
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterhaltung einer Gemeindegewerkschaftsstation und eines Kindergartens, Betreuung von Alten in der Gemeinde und Unterhaltung des Kindergottesdienstes und des Kirchenchores
<b>ANERKENNUNG</b>	1896
<b>AZ</b>	11741/2-14

---

<b>NAME</b>	Gemeindepflege-Stiftung zu St. Katharinen in Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	An der Katharinenkirche 4
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung und Pflege des Gemeindelebens und des Gemeindeaufbaus in der Kirchengemeinde insbesondere durch Unterstützung kirchlicher Arbeit (z. B. Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit sowie Kirchenmusik), Förderung der diakonischen Arbeit und Unterstützung bedürftiger Gemeindeglieder
<b>ANERKENNUNG</b>	1892
<b>AZ</b>	11741/2-15

---

<b>NAME</b>	Gemeindepflege-Stiftung zu St. Magni in Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hinter der Magnikirche 7
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung und Pflege des Gemeindelebens innerhalb der Kirchengemeinde insbesondere durch Unterstützung kirchlicher Arbeit (z. B. Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit sowie Kirchenmusik) und Unterstützung bei sozial-diakonischen Aufgaben
<b>ANERKENNUNG</b>	1879
<b>AZ</b>	11741/2-16

---

<b>NAME</b>	Gemeindepflege-Stiftung zu St. Martini in Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Broitzemer Straße 244
<b>PLZ</b>	38118
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterhaltung einer Gemeindegewerkschaftsstation und eines Kindergartens, Unterstützung des Kirchenchores, Kinderchores, Kindergottesdienstes und der Jugendkreise
<b>ANERKENNUNG</b>	1892
<b>AZ</b>	11741/2-17

---

<b>NAME</b>	Gemeindepflege-Stiftung zu St. Michaelis in Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hugo-Luther-Straße 60a
<b>PLZ</b>	38118
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterhaltung einer Gemeindegewerkschaftsstation, Unterstützung des Kindergartens von St. Martini bis zur Errichtung eines eigenen Kindergartens, Unterstützung sonstiger kirchlicher Arbeiten
<b>ANERKENNUNG</b>	1912
<b>AZ</b>	11741/2-18

---

<b>NAME</b>	Gemeindepflege-Stiftung zu St. Pauli-Matthäus in Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Jasperallee 14
<b>PLZ</b>	38102
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterhaltung einer Schwesternstation, Schaffung und Unterhaltung eines Kindergartens, Zahlung von Zuschüssen für Tagungen, Freizeiten sowie Beihilfen für Erholungskuren von Gemeindegliedern, Unterstützung von bedürftigen Gemeindegliedern
<b>ANERKENNUNG</b>	1900
<b>AZ</b>	11741/2-19



---

<b>NAME</b>	Gemeindepflege-Stiftung zu St. Petri in Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Lange Straße 33
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterhaltung einer Gemeindegewerkschaftsstation und eines Kindergartens, Unterstützung und Förderung der kirchlichen Arbeit, der Kinder- und Jugendarbeit, der Gemeindebücherei, des Kirchenchores u.ä.
<b>ANERKENNUNG</b>	1886
<b>AZ</b>	11741/2-20

---

<b>NAME</b>	Gemeinnützige Sparkassenstiftung Gifhorn-Wolfsburg zur Förderung der Fakultät Wirtschaft der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften - Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel am Campus Wolfsburg
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Schloßplatz 3
<b>PLZ</b>	38518
<b>ORT</b>	Gifhorn
<b>ZWECK</b>	Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe in Form der Förderung des Bachelorstudienganges Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Bankbetriebslehre und Finanzwirtschaft der Fakultät Wirtschaft der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften - Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel am Campus Wolfsburg
<b>ANERKENNUNG</b>	1992
<b>AZ</b>	11741/42-48

<b>NAME</b>	Gemeinnützige Stiftergesellschaft - Sparkassenstiftung Goslar/Harz - ab 01.01.2017: Gemeinnützige Stiftergesellschaft - Sparkassenstiftung Goslar/Harz -
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Rammelsberger Str. 2
<b>PLZ</b>	38640
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Förderung a) der Wissenschaft, b) des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentliche Gesundheitpflege, c) der Jugend- und Altenhilfe, d) der Kunst und Kultur, e) des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege, f) der Erziehung, Volks- und Berufsbildung g) des Naturschutzes und des Umweltschutzes, h) der Wohlfahrtspflege, i) des Tierschutzes, j) der Verbraucherberatung und des Verbraucherschutzes, k) der Kriminalprävention, l) des Sports, m) des bürgerschaftlichen Engagements und n) mildtätiger Zwecke im Sinne des § 53 AO und o) kirchlicher Zwecke im Sinne des § 54 AO; die Förderung soll im Geschäftsgebiet der (ehemaligen) Sparkasse Goslar/ Harz erfolgen
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/40-194

---

<b><i>NAME</i></b>	Gemeinnützige Stiftung für Diabetes-Therapie in Bad Lauterberg im Harz
<b><i>SITZ</i></b>	Bad Lauterberg im Harz
<b><i>Anschrift über</i></b>	
<b><i>STR</i></b>	Kirchberg 21
<b><i>PLZ</i></b>	37431
<b><i>ORT</i></b>	Bad Lauterberg im Harz
<b><i>ZWECK</i></b>	Betreiben einer Spezialeinrichtung für Diabetiker unter Berücksichtigung der Hydrotherapie zur umfassenden Behandlung ihres Leidens
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	1965
<b><i>AZ</i></b>	11741/40-40

<b>NAME</b>	Gerd und Margot Fahron-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Frank Schneider
<b>STR</b>	Gustav Falke Str. 7
<b>PLZ</b>	23562
<b>ORT</b>	Lübeck
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung von Rollstuhlfahrern, insbesondere durch die Unterstützung a) von Menschen, die an den Rollstuhl gebunden sind, z.B. durch die Zurverfügungstellung von Hilfsmitteln für besondere Erleichterungen, wie z.B. behindertengerechte Fahrzeuge, behindertengerechte Ein- bzw. Übergänge, sanitäre Einrichtungen, Urlaubsbegleitungen oder Haushaltshilfen in besonderen Situationen etc., b) Ermöglichung von Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen wie z.B. Theater-, Oper- und/oder Museumsbesuchen. Dazu soll auch die Hilfe bei Reisen gehören, die zum Ziel haben, Rollstuhlfahrern zu ermöglichen, Stätten von historischer oder kultureller Bedeutung in Europa kennen zu lernen. c) Durchführung von Maßnahmen, die dazu beitragen, das Bewusstsein der Öffentlichkeit für die besondere Situation von Rollstuhlfahrern zu verbessern, d) aller Maßnahmen, die geeignet sind, den Rollstuhlfahrern ein hindernisfreies Leben in der Gemeinschaft der Nichtbehinderten zu ermöglichen und die Schaffung eines Problembewusstseins für die Sorgen und Nöte eines Rollstuhlfahrers mit Anregungen zu konkreten Verbesserungen z.B. an öffentlichen Gebäuden und zum besseren gegenseitigen Verständnis.
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/40-193

---

<b>NAME</b>	Gerhard-Lucas-Meyer-Stiftung
<b>SITZ</b>	Peine
<b>Anschrift über</b>	Stadt Peine
<b>STR</b>	Kantstraße 5
<b>PLZ</b>	31224
<b>ORT</b>	Peine
<b>ZWECK</b>	Förderung der Altenhilfe durch die Unterbringung und Betreuung bedürftiger alter Menschen aus der Stadt Peine und deren näherer Umgebung, insbesondere mittels Bau von Altenwohnungen und deren Bewirtschaftung, sowie Förderung mildtätiger Zwecke durch die Begleitung Sterbender auch über den genannten Personenkreis hinaus
<b>ANERKENNUNG</b>	1979
<b>AZ</b>	11741/40-73

---

<b>NAME</b>	Gerloff-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Löwenwall 16
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Gewährung von Beihilfen an bedürftige Kinder zum Unterhalt und zur Erziehung; Unterstützung der Sozialarbeit von karitativen und kirchlichen Verbänden
<b>ANERKENNUNG</b>	1918
<b>AZ</b>	11741/40-37

---

<b>NAME</b>	Gisela Jander-Stiftung
<b>SITZ</b>	Hahnenklee
<b>Anschrift über</b>	c/o Commerzbank AG, Nachlass- und Stiftungsmanagement
<b>STR</b>	Gallusanlage 7
<b>PLZ</b>	60329
<b>ORT</b>	Frankfurt am Main
<b>ZWECK</b>	Unterstützung hilfsbedürftiger Personen i. S. d. § 53 AO, und zwar in Form der Fürsorge für blinde und sehbehinderte Menschen vorwiegend im Bundesland Niedersachsen
<b>ANERKENNUNG</b>	2017
<b>AZ</b>	11741/40-319

---

<b>NAME</b>	Gisela und Hermann Stegemann-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Frau Dr. Gudula Stegemann-Özdemir
<b>STR</b>	Vinckestr. 30A
<b>PLZ</b>	59457
<b>ORT</b>	Werl
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe durch selbstlose Förderung des Gebietes der Biochemie im weitesten Sinne nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2000
<b>AZ</b>	11741/40-158

---

<b><i>NAME</i></b>	Glaxo SmithKline Stiftung
<b><i>SITZ</i></b>	Göttingen
<b><i>Anschrift über</i></b>	Haus des Stiftens
<b><i>STR</i></b>	Landshuter Allee 11
<b><i>PLZ</i></b>	80637
<b><i>ORT</i></b>	München
<b><i>ZWECK</i></b>	Förderung wissenschaftlicher Institutionen, medizinisch-wissenschaftlicher Forschung und von internationalen Kontakten im Bereich medizinischer Forschung; Vergabe von Stipendien
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	1978
<b><i>AZ</i></b>	11741/40-31

<b>NAME</b>	Goedecke-Stammler-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Technische Universität Braunschweig - Institut für Organische
<b>STR</b>	Hagenring 30
<b>PLZ</b>	38106
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt, die Technische Universität Braunschweig im Fach Organische Chemie als eine Stätte der Forschung und Lehre zu unterstützen und zu fördern. Insbesondere sollen finanzielle Beihilfen gegeben werden an Diplomanden und Doktoranden des Faches Organische Chemie als Zuschuß für den Besuch wissenschaftlicher Tagungen bzw. für Gastaufenthalte an in- und ausländischen Forschungseinrichtungen, für die Ausrichtung wissenschaftlicher Veranstaltungen des Faches Organische Chemie - dazu können auch besondere Kurse und Vortragsfolgen gehören -, zum Kauf von Geräten und Einrichtungen zur Verwendung in Forschung und Lehre im Bereich der Organischen Chemie, zur Veröffentlichung wissenschaftlicher Arbeiten mit Themenstellungen aus der Organischen Chemie, an den Förderverein der Freunde des Instituts für Organische Chemie an der Technischen Universität Braunschweig e. V.
<b>ANERKENNUNG</b>	2000
<b>AZ</b>	11741/42-66



---

<b>NAME</b>	Gottfried und Christa Wieberneit-Stiftung
<b>SITZ</b>	Katlenburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Dassener Mitteldorf 4
<b>PLZ</b>	37574
<b>ORT</b>	Einbeck
<b>ZWECK</b>	Erhalt des Bilderzyklusses zu Händels Messias und dessen wissenschaftliche Bearbeitung sowie das Heranführen der Kirchengemeinde an den künstlerischen Ausdruck dieses Bilderzyklusses
<b>ANERKENNUNG</b>	2008
<b>AZ</b>	11741/42-103

---

<b>NAME</b>	Göttinger milde Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Stadt Göttingen
<b>STR</b>	Hiroshimaplatz 1-4
<b>PLZ</b>	37083
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung der Wohlfahrtspflege, der Altenhilfe und die Unterstützung hilfsbedürftiger Einwohner im Stadtgebiet von Göttingen
<b>ANERKENNUNG</b>	1831
<b>AZ</b>	

---

<b>NAME</b>	Göttinger Stiftung für Menschen mit Behinderung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Elliehäuser Weg 20
<b>PLZ</b>	37079
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	selbstlose Unterstützung von Menschen mit Behinderung nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2013
<b>AZ</b>	11741/40-291

---

<b>NAME</b>	Gottschalk Stiftung Glücklich und gesund alt werden
<b>SITZ</b>	Duderstadt
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Uhlandstr. 15
<b>PLZ</b>	37115
<b>ORT</b>	Duderstadt
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung, des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe sowie der Jugend- und Altenhilfe
<b>ANERKENNUNG</b>	2019
<b>AZ</b>	11741/40-333

---

<b>NAME</b>	Graul-Brunke-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	Herrn Olaf Waldvogel
<b>STR</b>	Lange Herzogstr. 61-62
<b>PLZ</b>	38300
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist, körperbehinderten Menschen, insbesondere gehbehinderten Personen, Hilfe in besonderen Lebenslagen zukommen zu lassen und insbesondere bei der Anschaffung von notwendigen Prothesen und anderen Hilfsmitteln finanziell zu helfen. Voraussetzung für eine Unterstützung ist das Vorliegen persönlicher oder finanzieller Hilfsbedürftigkeit im Sinne des § 53 der Abgabenordnung.
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/40-230

---

<b>NAME</b>	Grotjahn-Stiftung zu Schladen/Harz
<b>SITZ</b>	Schladen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hermann-Müller-Straße 12
<b>PLZ</b>	38315
<b>ORT</b>	Schladen
<b>ZWECK</b>	Pflege alter und pflegebedürftiger Männer und Frauen
<b>ANERKENNUNG</b>	1857
<b>AZ</b>	11741/2-9

<b>NAME</b>	Grove-Moldovan Art Foundation
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Celler Straße 106b
<b>PLZ</b>	38114
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt, a) künftig die Kunst- und Gemäldesammlung von Dr. Maria und Hans-Joachim Grove dauerhaft der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Dies kann geschehen durch Dauerleihgabe oder Leihgabe des Sammlungsgutes an eine geeignete Institution - in erster Linie in Deutschland -, insbesondere ein Museum. Hierbei ist der Entleiher zu verpflichten, eine angemessene räumliche Präsentation des Sammlungsgutes und die fachliche Betreuung sicherzustellen. Die räumliche Präsentation sollte mindestens ein Fünftel des Sammlungsgutes umfassen und einen regelmäßigen Wechsel vorsehen. b) das Verständnis für die Kunst und Kultur und das Leben in Rumänien zu fördern und damit der Völkerverständigung zu dienen. Dies kann insbesondere geschehen, indem die Einkünfte aus den Stiftungsmitteln - inklusive eventueller Zuwendungen der Stifter oder sonstiger Spender - genutzt werden zur Förderung von wissenschaftlichen Projekten des Entleihers, Vortragsveranstaltungen und Seminare, insbesondere zu Themenbereichen, die das Sammlungsgut berühren, Sonderausstellungen des Entleihers in Verknüpfung mit dem Themenbereich des Sammlungsgutes, Ankäufen zur sinnvollen Ergänzung der Sammlung, Katalogisierung der Gesamtsammlung nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten. c) die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens im In- und Ausland. Zur Erfüllung dieses Stiftungszweckes kann die Stiftung all diejenigen Maßnahmen ergreifen, die hierzu geeignet sind, beispielsweise auch eigene Projekte verwirklichen, wie die Beschaffung und Sammlung medizinischer und pflegerischer Geräte und Medikamente und deren Transport nach Rumänien, die finanzielle und materielle Versorgung von Krankenhäusern, die Unterstützung hilfsbedürftiger und kranker Personen, oder die finanzielle Unterstützung und Ausbildung von medizinischem Personal.
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/40-196

---

<b>NAME</b>	Günter Hansmeier Krebsstiftung für den Bezirk Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hans-Scholkemeier-Weg 25
<b>PLZ</b>	38126
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung und des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, selbstlose Unterstützung von Personen im Sinne des § 53 Nr. 1 AO, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustands auf die Hilfe anderer angewiesen sind; der Stiftungszweck wird insbesondere durch die Krebsforschung in Braunschweig, insbesondere bezogen auf Krebserkrankungen von Kindern, erreicht.
<b>ANERKENNUNG</b>	2019
<b>AZ</b>	11741/40-338

---

<b>NAME</b>	Günter Kalkhof Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Uwe Spengler
<b>STR</b>	Otto-Müller-Str. 14
<b>PLZ</b>	38116
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der Braunschweiger Museen
<b>ANERKENNUNG</b>	2012
<b>AZ</b>	11741/42-117

---

<b>NAME</b>	H. A. Resebeck-Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Am Kreuze 48
<b>PLZ</b>	37073
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung des Tierschutzes und des Wohlfahrtswesens nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2014
<b>AZ</b>	11741/40-293

---

<b>NAME</b>	H. und R. Linde-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Petritorwall 26
<b>PLZ</b>	38118
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Initiierung und Unterstützung aller in Betracht kommenden Maßnahmen zum Schutz von gefährdeten Tierarten und zum Schutz von Natur und Umwelt sowie ihres Bestandes im Inland sowie Förderung und Fortentwicklung der Hilfe für und Unterstützung von Menschen, die von Krebs oder von körperlichen wie geistigen Behinderungen, insbesondere aufgrund von Autoimmunerkrankungen (z. B. Rheuma, Multiple Sklerose) betroffen sind
<b>ANERKENNUNG</b>	2016
<b>AZ</b>	11741/40-314

---

<b>NAME</b>	Hanna Brotrück-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Deutsche Bank AG, Stiftungsverwaltung
<b>STR</b>	Adolphsplatz 7
<b>PLZ</b>	20457
<b>ORT</b>	Hamburg
<b>ZWECK</b>	finanzielle Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens auf dem Gebiet der Kinder- und Altenpflege
<b>ANERKENNUNG</b>	2008
<b>AZ</b>	11741/40-244

---

<b>NAME</b>	Hans und Helga Eckensberger-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Ludwigstr. 5b
<b>PLZ</b>	38106
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Gewährung von Beihilfen, Schaffung von Unterkünften für Bedürftige, Förderung kultureller, ausbildender und bildender Aufgaben im Rahmen der Gemeinnützigkeit
<b>ANERKENNUNG</b>	1974
<b>AZ</b>	11741/40-18

---

<b>NAME</b>	Hans-Joachim Tessner Stiftung
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	Herrn Hans-Joachim Tessner
<b>STR</b>	Liebigstraße 15
<b>PLZ</b>	38640
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Förderung der Kunst und Kultur, der Wissenschaft und Forschung, des Landschafts- und Denkmalschutzes, des Sports, der Jugend- und der Altenhilfe, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung sowie der Studentenhilfe, des Schutzes von Ehe und Familie sowie der Kriminalprävention
<b>ANERKENNUNG</b>	1990
<b>AZ</b>	11741/40-100

---

<b>NAME</b>	Harald Oertel-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Ev.-luth. Kirchenverband Braunschweig, Verwaltungsamt
<b>STR</b>	Schützenstr. 23
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die Förderung der Jugendhilfe, insbesondere der Jugend zweier Braunschweiger Kirchengemeinden, sowie auch Projekte anderer gemeinnütziger Organisationen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2002
<b>AZ</b>	11741/40-172



---

<b>NAME</b>	Hastor-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Fasanenstr. 65
<b>PLZ</b>	10719
<b>ORT</b>	Berlin
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist es, Not leidenden Menschen, insbesondere Kindern und Jugendlichen, in Bosnien-Herzegowina, Krisen-, Kriegs- und Katastrophengebieten sowie in anderen Gebieten schnell, unbürokratisch und vor allem langfristig zu helfen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2005
<b>AZ</b>	11741/40-207

---

<b>NAME</b>	Haus Kreyenberg Stiftung
<b>SITZ</b>	Wittingen
<b>Anschrift über</b>	Bienert, Klein und Partner Steuerberatungsgesellschaft
<b>STR</b>	Steinweg 11
<b>PLZ</b>	38518
<b>ORT</b>	Gifhorn
<b>ZWECK</b>	Förderung der Kunst und Kultur sowie des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege, bei Vorliegen näher definierter satzungsmäßiger Voraussetzungen insbesondere durch den Erwerb, die Sanierung und den Erhalt des unter Denkmalschutz stehenden Hauses Kreyenberg in Wittingen
<b>ANERKENNUNG</b>	2012
<b>AZ</b>	11741/42-114

<b>NAME</b>	Haus-Greve-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Hansgeorg Lohl
<b>STR</b>	Choriner Str. 10
<b>PLZ</b>	10119
<b>ORT</b>	Berlin
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt, die folgenden Kirchen und deren Finanzierung von Christian Science Vorträgen, Christian Science Literatur, der Neugestaltung von Christian Science Leseräumen, Ausstellungen, Internetaktivitäten sowie allgemeiner Kirchenaktivitäten zu unterstützen: Erste Kirche Christi, Wissenschaftler, Braunschweig e.V.; Rennelbergstraße 9, 38114 Braunschweig Dritte Kirche Christi, Wissenschaftler, Berlin, Schillerstraße 16, 10625 Berlin Unterstützung der Einrichtung und Erhaltung einer Christlich-Wissenschaftlichen Vereinigung der Kirche, Wolfenbüttel. Stiftungszweck ist ferner die finanzielle Unterstützung bei Reparaturen und Instandhaltung der Gebäude der vorgenannten Kirchen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2002
<b>AZ</b>	11741/40-176

<b>NAME</b>	Hauswaldt'sche Familienstiftung vom Jahre 1889
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Dr. med. Johannes Hauswaldt
<b>STR</b>	Campestraße 25
<b>PLZ</b>	38102
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Gewährung von Unterstützungen an bedürftige Nachkommen des Stifters und Unterstützung hilfsbedürftiger Personen in Braunschweig und Magdeburg durch Spenden und Unterstützungen an gemeinnützige und karitative Institutionen und Projekte in diesen Städten
<b>ANERKENNUNG</b>	1889
<b>AZ</b>	11741/40-38

---

<b>NAME</b>	Hedi Kupfer Stiftung
<b>SITZ</b>	Moringen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Am Kapellenbrunnen 2-8
<b>PLZ</b>	37186
<b>ORT</b>	Moringen OT Fredelsloh
<b>ZWECK</b>	Förderung von Kunst und Kultur sowie der Heimatpflege und Heimatkunde im Landkreis Northeim, insbesondere der Ortschaft Fredelsloh, Förderung örtlicher Kunst-, Musik- und Theaterveranstaltungen, finanzielle Unterstützung von Projekten zum Erhalt von Kulturgut, Anschaffung von Gegenständen, die als Dauerleihgabe regionalen Museen zur Verfügung gestellt werden, Förderung künstlerischer Talente durch die Verleihung von Preisen und Stipendien
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/40-266

---

<b>NAME</b>	Heinrich Wrede'sche Familienstiftung
<b>SITZ</b>	Lauingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	
<b>PLZ</b>	
<b>ORT</b>	
<b>ZWECK</b>	Gewährung von Schul- und Studienstipendien, Unterhaltsbeihilfen für die Mitglieder einschließlich der Witwen der Familie Wrede. Unterhaltung und Pflege des Erbbegräbnisses
<b>ANERKENNUNG</b>	1928
<b>AZ</b>	11741/40-9

---

<b>NAME</b>	Heinz Sielmann Stiftung
<b>SITZ</b>	Duderstadt
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Gut Herbigshagen
<b>PLZ</b>	37115
<b>ORT</b>	Duderstadt
<b>ZWECK</b>	Initiierung und Unterstützung aller in Betracht kommenden Maßnahmen zum Schutz der Umwelt und Natur im In- und Ausland, insbesondere zur Erhaltung der Vielfalt von Fauna und Flora
<b>ANERKENNUNG</b>	1994
<b>AZ</b>	11741/40-320

---

<b>NAME</b>	Helmut-Ebbecke-Georgstiftung zu Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Schleinitzstr. 17
<b>PLZ</b>	38106
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die Förderung der medizinischen Forschung (speziell: Unfallchirurgie), die soziale Förderung von Familien und alten Menschen sowie die Förderung publizistischer Tätigkeiten. Begünstigt sind in erster Linie das Marienstift Braunschweig und die Katholische Hochschulgemeinde Braunschweig oder Personen, die von dort benannt werden. Im Falle der wirtschaftlichen Notlage des Stifters oder eines nächsten Angehörigen des Stifters kann auf dessen Antrag nach Maßgabe des Steuerrechtes bis zu einem Drittel des Einkommens der Stiftung dazu verwendet werden, dem Antragsteller in angemessener Weise Unterhalt zu gewähren. Die Stiftung hat auch die Aufgabe, die Grabpflege der Familien-Grabstätte Ebbecke auf dem Hauptfriedhof Braunschweig sicherzustellen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2000
<b>AZ</b>	11741/40-154

---

<b>NAME</b>	Helmut-Zeibig-Stiftung
<b>SITZ</b>	Edemissen-Rietze
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Alte Heerstr. 15
<b>PLZ</b>	31234
<b>ORT</b>	Edemissen-Rietze
<b>ZWECK</b>	Förderung der Altenhilfe, Förderung des Wohlfahrtswesens mit ausschließlichem Bezug auf ältere Menschen, insbesondere der Zwecke der amtlich anerkannten Verbände der freien Wohlfahrtspflege (§ 23 der Umsatzsteuer-Durchführungsverordnung), ihrer Unterverbände und ihrer angeschlossenen Einrichtungen und Anstalten, sowie Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege mit ausschließlichem Bezug auf ältere Menschen
<b>ANERKENNUNG</b>	2005
<b>AZ</b>	11741/42-92

---

<b>NAME</b>	Herberge zur Heimat
<b>SITZ</b>	Northeim
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Bürgermeister-Peters-Straße 36
<b>PLZ</b>	37154
<b>ORT</b>	Northeim
<b>ZWECK</b>	Gewährung und Organisation von Hilfen nach den Grundsätzen christlicher Lebensauffassung für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten in der Stadt Northeim
<b>ANERKENNUNG</b>	1895
<b>AZ</b>	11741/2-32

---

<b>NAME</b>	Herbert-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	EngagementZentrum gGmbH
<b>STR</b>	Willy-Brandt-Platz 16-20
<b>PLZ</b>	38102
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, der Jugendhilfe, des Wohlfahrtswesens, der Entwicklungszusammenarbeit und mildtätiger Zwecke im Sinne des § 53 AO nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung  *** Verbrauchsstiftung im Sinne des § 80 Abs. 2 Satz 2 BGB ***
<b>ANERKENNUNG</b>	2019
<b>AZ</b>	11741/40-339

---

<b>NAME</b>	Hermann Hildebrand Stiftung Scheden
<b>SITZ</b>	Scheden
<b>Anschrift über</b>	Herrrn Wolfgang Steinhaus
<b>STR</b>	Gartenstr. 3
<b>PLZ</b>	37127
<b>ORT</b>	Scheden
<b>ZWECK</b>	Förderung im Bereich der Gemeinde Scheden mit den Ortsteilen Dankelshausen und Meensen von Bildung, Erziehung, Kultur, des Umwelt-, Landschafts-, Denkmalschutzes, der Jugend- und Altenhilfe, des Sports, des traditionellen Brauchtums und der selbstlosen Unterstützung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind
<b>ANERKENNUNG</b>	1996
<b>AZ</b>	11741/42-57

---

<b>NAME</b>	Hermann Rohlfs Stiftung
<b>SITZ</b>	Uslar
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Lange Str. 24
<b>PLZ</b>	37170
<b>ORT</b>	Uslar
<b>ZWECK</b>	Förderung von Umweltschutz und Entwicklungszusammenarbeit; insbesondere zählt hierzu, die Teufelskralle (Harpagophytum procumbens) aus der Pflanzenfamilie der Sesamgewächse als Heilpflanze für den Menschen zu erhalten und die Pflanzenart vor dem Aussterben zu bewahren
<b>ANERKENNUNG</b>	2008
<b>AZ</b>	11741/40-254

---

<b>NAME</b>	Hermann-Kutzbach-Stiftung
<b>SITZ</b>	Hannoversch Münden
<b>Anschrift über</b>	Herrn Hermann Kutzbach
<b>STR</b>	Am Wittenborn 48
<b>PLZ</b>	34346
<b>ORT</b>	Hannoversch Münden
<b>ZWECK</b>	Unterstützung und Förderung bedürftiger Kirchenglieder der Evangelisch-lutherischen Stadtkirchengemeinde Hannoversch Münden und der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Hannoversch Münden
<b>ANERKENNUNG</b>	2018
<b>AZ</b>	11741/42-126

---

<b>NAME</b>	Hermann-Reddersen-Stiftung
<b>SITZ</b>	Clausthal-Zellerfeld
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Bahnhofstraße 5
<b>PLZ</b>	38678
<b>ORT</b>	Clausthal-Zellerfeld
<b>ZWECK</b>	Naturschutz, Landschaftspflege, Kulturdenkmalschutz und -pflege im Harz (inkl. Vorberge und Randlandschaften), Förderung und Erhalt der geschichtlichen, künstlerischen und heimatkundlichen Zeugnisse dieses Gebietes
<b>ANERKENNUNG</b>	1980
<b>AZ</b>	11741/40-36

---

<b>NAME</b>	Hertha-von-Siemens-Stiftung
<b>SITZ</b>	Bad Harzburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Wittelsbacher Platz 2
<b>PLZ</b>	80333
<b>ORT</b>	München
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist, bedürftige Personen, insbesondere Familien mit Kindern, die an einer schweren Erkrankung oder einer Behinderung leiden, bei Erholungsmaßnahmen zu unterstützen. Dabei sollen insbesondere Mitarbeiter des Siemens Konzerns und deren Familien berücksichtigt werden. Des Weiteren erfolgt die Vergabe der Mittel nach sozialen Gesichtspunkten, wozu insbesondere die Zahl der Kinder und das Einkommen zählen.
<b>ANERKENNUNG</b>	1909
<b>AZ</b>	11741/40-14



---

<b>NAME</b>	Herzogin-Elisabeth-Hospital
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Leipziger Straße 24
<b>PLZ</b>	38124
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Personen, vornehmlich aus dem Gebiet des Regierungsbezirks Braunschweig, die körperbehindert oder der Gefahr der Körperbehinderung ausgesetzt sind - in erster Linie Kindern, ärztliche Behandlung und Beratung zu bieten; fachlicher Schwerpunkt ist die Orthopädie; mit Genehmigung der Stiftungsbehörde können auch andere Kranke in der Anstalt aufgenommen werden, soweit das im finanziellen Interesse der Anstalt liegt und der Stiftungszweck nicht beeinträchtigt wird
<b>ANERKENNUNG</b>	1909
<b>AZ</b>	11741/40-1

---

<b>NAME</b>	Hildegard Jünemann Stiftung
<b>SITZ</b>	Scheden
<b>Anschrift über</b>	Herrn Jürgen Thiele
<b>STR</b>	Hainholzweg 23
<b>PLZ</b>	37085
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung von kirchlichen Zwecken im Bereich der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Scheden-Dankelshausen im Zusammenhang mit dem Friedhof Oberscheden und der Kirchenorgel  *** Verbrauchsstiftung im Sinne des § 80 Abs. 2 Satz 2 BGB ***
<b>ANERKENNUNG</b>	2019
<b>AZ</b>	11741/2-72

<b>NAME</b>	Hildegard-Petig-Stiftung
<b>SITZ</b>	Salzgitter-Bad
<b>Anschrift über</b>	Anwaltskanzlei Christine Bulla
<b>STR</b>	Petershagener Str. 22
<b>PLZ</b>	38259
<b>ORT</b>	Salzgitter
<b>ZWECK</b>	<p>Betreuung alter Menschen, Jugendlicher und finanzielle Unterstützung hilfsbedürftiger, einsamer Personen im ökumenischen Sinne</p> <p>Die Erträgnisse der Stiftung sollen je zur Hälfte an Mitglieder der evangelischen Kirchengemeinde St. Mariäe-Jacobi und der katholischen Kirchengemeinde St. Marien, beide in Salzgitter-Bad, verteilt werden.</p>
<b>ANERKENNUNG</b>	1989
<b>AZ</b>	11741/42-47

<b>NAME</b>	Hoffmann-von-Fallersleben-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfsburg-Fallersleben
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Schloss Fallersleben
<b>PLZ</b>	38442
<b>ORT</b>	Wolfsburg-Fallersleben
<b>ZWECK</b>	<p>Zweck der Stiftung ist es, die Erinnerung an den Dichter und Gelehrten August Heinrich Hoffmann von Fallersleben lebendig zu erhalten, indem sie Forschungsvorhaben fördert, die Arbeit des Archivs der HvF-Gesellschaft und des städtischen HvF-Museums zur Geschichte deutscher Dichtung und Demokratie im 19. Jahrhundert in Fallersleben unterstützt, wissenschaftliche Vorträge sowie literarische und musikalische Darbietungen ermöglicht.</p>
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/40-184

---

<b>NAME</b>	Hollenbach-Stiftung
<b>SITZ</b>	Duderstadt
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Adenauerring 2
<b>PLZ</b>	37115
<b>ORT</b>	Duderstadt
<b>ZWECK</b>	Gewährung von Unterkunft und Verpflegung an gebrechliche, arme, alte, alleinstehende Personen im stiftungseigenen Altersheim
<b>ANERKENNUNG</b>	1953
<b>AZ</b>	11741/42-26

---

<b>NAME</b>	Hospiz Stiftung für Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Theodor-Heuss-Str. 7
<b>PLZ</b>	38122
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der stationären und ambulanten Hospizarbeit in Braunschweig und Umgebung
<b>ANERKENNUNG</b>	2005
<b>AZ</b>	11741/42-93

---

<b>NAME</b>	Hospiz Stiftung für den Landkreis Gifhorn
<b>SITZ</b>	Gifhorn
<b>Anschrift über</b>	Ev.-luth. Kirchenkreis Gifhorn, Superintendentur
<b>STR</b>	Steinweg 19
<b>PLZ</b>	38518
<b>ORT</b>	Gifhorn
<b>ZWECK</b>	Förderung des Wohlfahrtswesens und die Unterstützung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind (§ 53 Nr. 1 AO), nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung insbesondere im Bereich des Hospizwesens
<b>ANERKENNUNG</b>	2014
<b>AZ</b>	11741/40-298

---

<b>NAME</b>	Hospizstiftung Region Einbeck-Northeim-Uslar
<b>SITZ</b>	Northeim
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Teichstraße 38
<b>PLZ</b>	37154
<b>ORT</b>	Northeim
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist es, die Hospizarbeit in der Region zu fördern. Schwerpunkt der Förderung ist die ambulante Hospizarbeit. Der Zweck der Stiftung ist darauf gerichtet, Personen im Sinne des § 53 AO, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes der Hilfe bedürfen, zu unterstützen. Die Erträge aus dem Stiftungsvermögen sind zur Erfüllung des Stiftungszweckes zu verwenden. Soweit nicht in dieser Satzung festgelegt, soll der Vorstand entscheiden, auf welche Weise der Zweck der Stiftung im Einzelnen zu verwirklichen ist.
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/2-48

---

<b>NAME</b>	Hubert Leinemann Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Wilhelmitorwall 18
<b>PLZ</b>	38118
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist a) die finanzielle Unterstützung des Stifters, seiner Ehefrau und der ehelichen Abkömmlinge des Stifters sowie deren in gerader Linie zukünftigen ehelichen Abkömmlinge, und zwar in der in § 5 festgelegten Reihenfolge, b) die Förderung der universitären und beruflichen Ausbildung der ehelichen Abkömmlinge des Stifters sowie der ehelichen Abkömmlinge der vom Stifter eingesetzten Begünstigten im In- und Ausland, wobei voll adoptierte Kinder als ehelich gelten, c) die Unterhaltung und Pflege der Familiengrabstätte in angemessenem Umfang
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/40-190

<b>NAME</b>	HWA Stiftung
<b>SITZ</b>	Salzgitter
<b>Anschrift über</b>	Herrn Dr. Hans H. Andresen und Frau Wiebke Andresen
<b>STR</b>	Prunzelberg 9
<b>PLZ</b>	38228
<b>ORT</b>	Salzgitter
<b>ZWECK</b>	Umsetzung und Verbreitung des Lions- und des Zonta-Zieles selbstlosen Dienens im täglichen Leben durch selbstlose Unterstützung von Menschen in Notlagen, die auf die Hilfe anderer angewiesen sind, Förderung der internationalen Gesinnung und der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur, Integration und Völkerverständigung, Förderung der sozialen, gesundheitlichen und rechtlichen Stellung der Frau zur Erreichung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern, Förderung der Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, Förderung der Erziehung, Jugendpflege und der Altenhilfe, Förderung der Kunst sowie der Pflege und Erhaltung von Kulturwerten
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/40-237

<b>NAME</b>	Ingeborg Gühne Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Lars Ellmerich
<b>STR</b>	Cammannstr. 11
<b>PLZ</b>	38118
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung von Kunst-, Kultur- und Denkmalpflege, Bildung und Erziehung, Wissenschaft und Forschung sowie Jugend- und Altenhilfe in erster Linie im Bereich der Stadt Braunschweig
<b>ANERKENNUNG</b>	2018
<b>AZ</b>	11741/40-323

---

<b>NAME</b>	Invictus Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Merkelstr. 40
<b>PLZ</b>	37085
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung des Tierschutzes, des Natur- und Umweltschutzes, der Jugendhilfe und der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, auch Beschaffung von Mitteln für andere steuerbegünstigte Körperschaften oder Körperschaften des öffentlichen Rechts für die zuvor genannten Zwecke
<b>ANERKENNUNG</b>	2011
<b>AZ</b>	11741/40-273

---

<b>NAME</b>	Jacobson-Stiftung zu Seesen
<b>SITZ</b>	Seesen
<b>Anschrift über</b>	Jacobson-Gymnasium
<b>STR</b>	St.-Annen-Straße 27
<b>PLZ</b>	38723
<b>ORT</b>	Seesen
<b>ZWECK</b>	Förderung begabter und/oder bedürftiger Schülerinnen und Schüler des Jacobson-Gymnasiums in Seesen durch gezielte Unterstützung der schulischen Bildung
<b>ANERKENNUNG</b>	1851
<b>AZ</b>	11741/40-4

---

<b>NAME</b>	Jagdmuseum Wulff
<b>SITZ</b>	Dedelstorf Ortsteil Oerrel
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hässelmühler Straße 26
<b>PLZ</b>	29386
<b>ORT</b>	Dedelstorf OT Oerrel
<b>ZWECK</b>	Erhaltung der Trophäensammlung als Jagdmuseum und Bereitstellung zu Schulungszwecken, Pflege des Heimatgedankens
<b>ANERKENNUNG</b>	1981
<b>AZ</b>	11741/40-77

---

<b>NAME</b>	Joan-Mahedi-Stiftung
<b>SITZ</b>	Königslutter am Elm
<b>Anschrift über</b>	Deutsche Oppenheim Family Office
<b>STR</b>	Bockenheimer Landstr. 23
<b>PLZ</b>	60325
<b>ORT</b>	Frankfurt am Main
<b>ZWECK</b>	Förderung der Jugend- und Altenhilfe, des Naturschutzes und der Landschaftspflege, der Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte und Flüchtlinge und des Tierschutzes  *** Verbrauchsstiftung im Sinne des § 80 Abs. 2 Satz 2 BGB ***
<b>ANERKENNUNG</b>	2019
<b>AZ</b>	11741/40-336



---

<b>NAME</b>	Jochen Staake Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Wilhelmitorwall 28
<b>PLZ</b>	38118
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt, das Vermögen der Familie Staake zu erhalten und einheitlich zu verwalten sowie aus den Erträgen des Stiftungskapitals und aus möglichen Zustiftungen den Stiftern und ihren möglichen Abkömmlingen Unterhalt zu gewähren.
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/42-85

---

<b>NAME</b>	Johannes-Göderitz-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Technische Universität Carolo-Wilhelmina
<b>STR</b>	Universitätsplatz 2
<b>PLZ</b>	38106
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung begabter Studierender sowie Doktorandinnen und Doktoranden sowie ggf. Baureferendarinnen und Baureferendare auf dem Gebiet des Städtebaus und Wohnungswesens
<b>ANERKENNUNG</b>	1979
<b>AZ</b>	11741/42-28

---

<b>NAME</b>	Johannes-Waisenhaus zu Helmstedt
<b>SITZ</b>	Helmstedt
<b>Anschrift über</b>	Stadt Helmstedt
<b>STR</b>	Rathaus, Markt 1
<b>PLZ</b>	38350
<b>ORT</b>	Helmstedt
<b>ZWECK</b>	Betreuung und Unterstützung von bedürftigen Halb- und Vollwaisen, von bedürftigen minderbemittelten Kindern aus dem Bereich der Stadt und des Landkreises Helmstedt durch Sach- und Geldspenden
<b>ANERKENNUNG</b>	1890
<b>AZ</b>	11741/40-42

---

<b>NAME</b>	Johanniterhaus Braunschweig St. Annen-Konvent in Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Madamenweg 9
<b>PLZ</b>	38118
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Stationäre und ambulante Altenhilfe im Geiste christlicher Nächstenliebe gemäß den Regeln des Johanniterordens; Unterhaltung eines Altenpflegeheimes und von Seniorenwohnungen
<b>ANERKENNUNG</b>	1326
<b>AZ</b>	11741/2-24

---

<b>NAME</b>	Jörg und Aenne Hinze Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Rudolf Rischmann
<b>STR</b>	Waisenhausdamm 8-11
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Vergabe von Stipendien an Studierende der Architekturabteilung der TU Braunschweig und der Bildhauerklasse der HBK Braunschweig, die besonders herausragende Leistungen während ihres Studiums erbringen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2001
<b>AZ</b>	11741/42-70

---

<b>NAME</b>	Jüdel-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Stadt Braunschweig
<b>STR</b>	Postfach 33 09
<b>PLZ</b>	38023
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Gewährung von Beihilfen an hilfsbedürftige Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Braunschweig im Falle wirtschaftlicher Not
<b>ANERKENNUNG</b>	1911
<b>AZ</b>	11741/42-14

<b>NAME</b>	Jugendstiftung des Landkreises Northeim
<b>SITZ</b>	Northeim
<b>Anschrift über</b>	Landkreis Northeim
<b>STR</b>	Medenheimer Str. 6/8
<b>PLZ</b>	37154
<b>ORT</b>	Northeim
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung hat insbesondere den Zweck, Maßnahmen zu fördern, die zum Nutzen von jungen Menschen und ihren Familien einen Beitrag leisten. Angebote an Bildung, Kultur, Sport und sozialen bzw. mildtätigen Projekten sollen zur Verbesserung der Lebenssituation der Betroffenen führen und Möglichkeiten schaffen, Begabungen zu fördern. Kindern und Jugendlichen soll der Zugang zu kultureller und sozialer Gemeinschaft in verantwortungsbewusstem Miteinander und eine aktive Teilhabe an Demokratie und gesellschaftlichen Prozessen ermöglicht werden. Ziel ist die Integration aller jungen Menschen in die Gemeinschaft ohne eine Form von Diskriminierung (z.B. wegen Geschlecht, Alter, Herkunft, Nationalität, religiösem Bekenntnis, Schulbildung oder Behinderungen) sowie die Förderung von Maßnahmen und Projekten mit dem Ziel der Prävention zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Gewalt.
<b>ANERKENNUNG</b>	2005
<b>AZ</b>	11741/40-201

<b>NAME</b>	Jürgen Rausch Kakao Stiftung
<b>SITZ</b>	Peine
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Wilhelm-Rausch-Straße 4
<b>PLZ</b>	31228
<b>ORT</b>	Peine
<b>ZWECK</b>	Förderung der Wissenschaft und Forschung und der Entwicklungszusammenarbeit sowie die Förderung der Pflanzenzucht, insbesondere im Bereich des Edelkakaos, nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/40-264

---

<b>NAME</b>	Kalandfundation Seeburg-Duderstadt
<b>SITZ</b>	Seeburg
<b>Anschrift über</b>	Propsteikirche St. Cyriakus
<b>STR</b>	Bei der Oberkirche 2
<b>PLZ</b>	37115
<b>ORT</b>	Duderstadt
<b>ZWECK</b>	Ausbreitung, Erhaltung und Vertiefung des christlichen Glaubens im Verband der römisch-katholischen Kirche; Errichtung, Unterhaltung von bzw. Beteiligung an kirchlichen Zentren, Schulen oder sonstigen Einrichtungen; materielle Hilfe für bedürftige Menschen
<b>ANERKENNUNG</b>	1523
<b>AZ</b>	11741/2-30

---

<b>NAME</b>	Karin und Joachim Prüsse Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Jakob Kemenate
<b>STR</b>	Eiermarkt 1 B
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Besitz, Erhalt und Unterhaltung der denkmalgeschützten Jakob Kemenate nebst Erweiterungsbau in 38100 Braunschweig und anderer Baudenkmäler im Braunschweiger Land, öffentliches Zugänglichmachen der Baudenkmäler, soweit sich diese im Eigentum der Stiftung befinden, Kunst- und Kulturförderung, Förderung der Arbeit im Bereich der evangelisch-lutherischen Gemeinden der braunschweigischen Landeskirche und der jüdischen Gemeinde Braunschweig
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/40-224

---

<b>NAME</b>	Karin-Rosemarie und Thomas Grabley-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Johanniterhaus Braunschweig St.-Annen-Konvent
<b>STR</b>	Madamenweg 9
<b>PLZ</b>	38118
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung gemeinnütziger und mildtätiger Arbeit und Projekte der Stiftung "Johanniterhaus Braunschweig - St.-Annen-Konvent" in den Bereichen Alten- und Behindertenhilfe, mildtätiger Arbeit und Projekte der Hospiz Braunschweig gGmbH im Bereich der Hilfe für Schwerstkranke und Sterbende, gemeinnütziger kinderpädagogischer Projekte der Braunschweiger Bibelgesellschaft e. V. und mildtätiger Projekte des Förderkreises für "Die Schwestern Maria", Hilfe für Kinder aus den Elendsvierteln e. V., nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2012
<b>AZ</b>	11741/40-286

---

<b>NAME</b>	Karl und Wally Tänzer Stiftung
<b>SITZ</b>	Hardeggen
<b>Anschrift über</b>	Stadt Hardeggen
<b>STR</b>	Vor dem Tore 1
<b>PLZ</b>	37181
<b>ORT</b>	Hardeggen
<b>ZWECK</b>	Förderung der Landschaftspflege im Bereich der Kernstadt von Hardeggen, Förderung kirchlicher Zwecke durch Unterstützung der ev.-luth. Kirchengemeinde Hardeggen und der katholischen Pfarrgemeinde St. Martin Nörten-Hardenberg mit St. Marien Hardeggen, Unterstützung karitativer Einrichtungen
<b>ANERKENNUNG</b>	1984
<b>AZ</b>	11741/40-81

---

<b>NAME</b>	Karla Reitemeier-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Frau Sigrid Katsaras-Kölling
<b>STR</b>	Grabertstraße 7
<b>PLZ</b>	12169
<b>ORT</b>	Berlin
<b>ZWECK</b>	Betreuung von Personen, die nicht mehr im Erwerbsleben stehen bzw. als ältere Behinderte nur in geringem Umfange tätig sind, in einem eigenen Heim
<b>ANERKENNUNG</b>	1987
<b>AZ</b>	11741/40-92

---

<b>NAME</b>	Karla-Müller-Stiftung
<b>SITZ</b>	Moringen
<b>Anschrift über</b>	Stadt Moringen
<b>STR</b>	Amtsfreiheit 8
<b>PLZ</b>	37186
<b>ORT</b>	Moringen
<b>ZWECK</b>	Unterstützung begabter, würdiger und bedürftiger Schüler und Schülerinnen Moringen Schulen zum Besuch weiterführender Schulen
<b>ANERKENNUNG</b>	1969
<b>AZ</b>	11741/42-23

<b>NAME</b>	Karl-Heinz Rehkopf Stiftung (vormals Burg Calenberg Stiftung)
<b>SITZ</b>	Einbeck
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Tiedexer Tor 3a
<b>PLZ</b>	37574
<b>ORT</b>	Einbeck
<b>ZWECK</b>	<p>Zwecke der Stiftung sind</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) die finanzielle Ausstattung der gemeinnützigen Kulturstiftung Kornhaus</li> <li>2.) die Zurverfügungstellung finanzieller Mittel für den Erhalt der denkmalgeschützten Burg Calenberg</li> <li>3.) die finanzielle Stärkung der Gesellschaften der Firmengruppe Rehkopf - derzeit sind das die <ul style="list-style-type: none"> <li>- Burg Calenberg Familien-Holding KG</li> <li>- Burg Calenberg Familien-Holding Verwaltungs-GmbH</li> <li>- BC Finanz KG</li> <li>- BC Finanz Verwaltungs-GmbH</li> <li>- Burg Calenberg Beteiligungs-GmbH</li> <li>- tedox KG</li> <li>- Teppich Domäne Harste Verwaltungs-GmbH</li> <li>- Teppich Domäne Handels-GmbH</li> </ul> zum langfristigen Erhalt des von diesen unmittelbar und mittelbar betriebenen Einzelhandelsunternehmens</li> <li>4.) die Förderung und Unterstützung der Abkömmlinge des Stifters für förderungswürdige Familienzwecke.</li> </ol>
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/40-262



---

<b>NAME</b>	Karl-Heinz und Annemarie Hemeyer-Stiftung
<b>SITZ</b>	Bad Lauterberg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Scharzfelder Str. 18-22
<b>PLZ</b>	37431
<b>ORT</b>	Bad Lauterberg im Harz
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung der Entwicklung von jungen Menschen, um so einen Beitrag zur Zukunftssicherung in unserer Gesellschaft zu leisten. Darüber hinaus soll die Stiftung jedwede Hilfeleistung gewähren, um die alltägliche Situation von behinderten und älteren Menschen zu verbessern. Die Stiftung fördert in diesem Sinne die Bildung und Erziehung, die Jugend- und Altenhilfe sowie mildtätige Zwecke. Daneben kann die Stiftung auch auf kulturellem und wissenschaftlichem Gebiet unterstützend tätig werden.
<b>ANERKENNUNG</b>	2006
<b>AZ</b>	11741/40-219

---

<b>NAME</b>	Karl-und-Helene-Lohmann-Stiftung
<b>SITZ</b>	Helmstedt
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Privatstraße 1
<b>PLZ</b>	38350
<b>ORT</b>	Helmstedt
<b>ZWECK</b>	Beschaffung und Zuwendung von Mitteln zur Betreuung älterer Menschen im Sinne der Altenhilfe; Förderung des ambulanten Pflegedienstes zur Betreuung älterer Menschen in deren Wohnung; Förderung von Maßnahmen, um älteren Menschen Besuch von Veranstaltungen oder Einrichtungen, die der Geselligkeit, Unterhaltung, Bildung oder kulturellen Bedürfnissen dienen, zu ermöglichen; Förderung von Maßnahmen in der stationären Altenhilfe, z.B. Kurzzeitpflege- und Tagespflegeplätze, Schaffung von Rehabilitationseinrichtungen o.ä.
<b>ANERKENNUNG</b>	1996
<b>AZ</b>	11741/40-122

---

<b>NAME</b>	Kiefer-Kate-Stiftung
<b>SITZ</b>	Hohenhameln OT Soßmar
<b>Anschrift über</b>	Herrn Frank Neumann
<b>STR</b>	Zum Heers 12
<b>PLZ</b>	31241
<b>ORT</b>	Ilse
<b>ZWECK</b>	Förderung der Jugendhilfe sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2016
<b>AZ</b>	11741/40-316

---

<b>NAME</b>	Kirche im Dorf
<b>SITZ</b>	Uslar/Schönhagen
<b>Anschrift über</b>	Ev.-luth. Martin-Luther-Kirchengemeinde Schönhagen
<b>STR</b>	
<b>PLZ</b>	37170
<b>ORT</b>	Uslar
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung der Gemeindegemeinschaft der Ev.-luth. Martin-Luther-Kirchengemeinde Schönhagen. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch 1. Förderung des christlichen Gemeindeaufbaus, 2. die Sicherung der Pfarrstelle, 3. die Erhaltung der kirchengemeindlichen Immobilien. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Beschaffung und Zuwendung von Mitteln, die dem Satzungszweck gemäß vorstehendem Abs. 1 dienen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/2-50

---

<b>NAME</b>	Klaus-Friedrich-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Neuer Weg 9
<b>PLZ</b>	38302
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Förderung und Unterstützung von Kunst und Kultur, Wissenschaft und Forschung (u. a. Lehrstühle und Lehrstellen), Bildung, Erziehung und Sport, Umwelt-, Landschafts- und Denkmalschutz, natürlichen Personen, die i. S. d. § 53 AO persönlich oder wirtschaftlich hilfsbedürftig sind, Jugend- und Altenhilfe, öffentlichem Gesundheitswesen, traditionellem Brauchtum und Religion im nationalen und internationalen Bereich
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/40-232

---

<b>NAME</b>	Klaus-Peter-Petrat-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wildemann
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hindenburgstr. 35-39
<b>PLZ</b>	38709
<b>ORT</b>	Wildemann
<b>ZWECK</b>	bezogen auf die Einrichtung "Alten-, Wohn- und Pflegeheim Parkresidenz", Wildemann, die Förderung der Altenhilfe und Altenpflege, die Förderung der Bildung und die selbstlose Unterstützung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustands auf die Hilfe anderer angewiesen sind, nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2012
<b>AZ</b>	11741/42-113

---

<b>NAME</b>	Knabenhof bei St. Leonhard in Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Georg-Westermann-Allee 76
<b>PLZ</b>	38104
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterhaltung einer Wohn- und Bildungsstätte für Jugendliche sowie schulische Ausbildung in einer christlichen Gemeinschaft von Mädchen und Jungen, die zum Teil in Wohngemeinschaften leben
<b>ANERKENNUNG</b>	1863
<b>AZ</b>	11741/2-4

---

<b>NAME</b>	Kultur- und Denkmalstiftung des Landkreises Northeim
<b>SITZ</b>	Northeim
<b>Anschrift über</b>	Landkreis Northeim
<b>STR</b>	Medenheimer Str. 6/8
<b>PLZ</b>	37154
<b>ORT</b>	Northeim
<b>ZWECK</b>	Förderung von Maßnahmen in den Stiftungsbereichen "Kultur" und "Denkmal" nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2008
<b>AZ</b>	11741/40-245

---

<b>NAME</b>	Kunststiftung Dr. Hans-Joachim und Elisabeth Bönsch
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Graf-Stauffenberg-Ring 16
<b>PLZ</b>	38444
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung, Pflege, Erschließung und Sammlung der bildenden Kunst, insbesondere der des 20. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum, ausgehend vom jetzigen Schwerpunkt der Sammlung Bönsch, also vorwiegend die Kunst der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts zu sammeln.
<b>ANERKENNUNG</b>	2002
<b>AZ</b>	11741/40-174

---

<b>NAME</b>	Kunststiftung Perdita und Hans-Peter Kunze
<b>SITZ</b>	Gifhorn
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Rebhuhnweg 24
<b>PLZ</b>	38518
<b>ORT</b>	Gifhorn
<b>ZWECK</b>	Förderung der Kunst nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2011
<b>AZ</b>	11741/40-275

---

<b>NAME</b>	Kunststiftung Volkswagen
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hollerplatz 1
<b>PLZ</b>	38440
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Förderung und Pflege der Kunst, insbesondere der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts, in der Region Wolfsburg durch Unterstützung von Kunstausstellungen und sonstigen musealen oder künstlerischen Veranstaltungen, Anschaffung von Exponaten, Errichtung oder Restaurierung von Räumlichkeiten für die Unterbringung und Darbietung von Kunstwerken, wie Bau eines Kunstmuseums in Wolfsburg, sowie durch sonstige Maßnahmen, die geeignet sind, diesem Zweck zu dienen
<b>ANERKENNUNG</b>	1987
<b>AZ</b>	11741/40-88

---

<b>NAME</b>	Kurt und Waltraud Rogge Stiftung
<b>SITZ</b>	Wulften am Harz
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Otto-Escher-Straße 12
<b>PLZ</b>	37197
<b>ORT</b>	Hattorf am Harz
<b>ZWECK</b>	Unterstützung der ev.-luth. Kirchengemeinde in Wulften am Harz, des SOS Kinderdorf e.V. und der Gemeinde Wulften am Harz nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/40-270

---

<b>NAME</b>	Landkreis Gifhorn Stiftung
<b>SITZ</b>	Gifhorn
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Schlossplatz 1
<b>PLZ</b>	38518
<b>ORT</b>	Gifhorn
<b>ZWECK</b>	Förderung der Bildung und Erziehung, der Kunst und Kultur, der Völkerverständigung, der Jugend- und Altenhilfe sowie der Wohlfahrtspflege, der Heimatpflege, des Naturschutzes und der Landschaftspflege sowie des Sports im Landkreis Gifhorn, daneben insbesondere auch die Förderung wissenschaftlicher, mildtätiger und als besonders förderungswürdig anerkannter kultureller Zwecke im Landkreis Gifhorn
<b>ANERKENNUNG</b>	2005
<b>AZ</b>	11741/40-206

---

<b>NAME</b>	Landwirtschaftliche Bürgerstiftung Braunschweiger Land
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Grünes Zentrum
<b>STR</b>	Helene-Künne-Allee 5
<b>PLZ</b>	38122
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der Bildung und Erziehung, von Wissenschaft und Forschung, des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Sinne des Naturschutzrechts, der Tierzucht und der Pflanzenzucht, der Heimatkunde, des traditionellen Brauchtums, des Völkerverständigungsgedankens, des öffentlichen Gesundheitswesens, des demokratischen Staatswesens und des bürgerschaftlichen Engagements von in der Landwirtschaft tätigen Personen; das Wirkungsgebiet der Stiftung beschränkt sich auf das Gebiet des ehemaligen Regierungsbezirks Braunschweig in dessen Grenzen mit Stand vom 31. Dezember 2004, und die Zwecke werden nur im Bereich der regionalen Landwirtschaft bzw. mit Bezug zur regionalen Landwirtschaft verfolgt
<b>ANERKENNUNG</b>	2018
<b>AZ</b>	11741/40-321

<b>NAME</b>	Landwirtschaftsstiftung in der Gemeinde Gevensleben
<b>SITZ</b>	Gevensleben
<b>Anschrift über</b>	Herrn Hans-Heinrich Gereke
<b>STR</b>	Watenstedter Str. 4
<b>PLZ</b>	38384
<b>ORT</b>	Gevensleben
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung, der Religion, des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, der Jugend- und Altenhilfe, der Kunst und Kultur, des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Sinne der dazu erlassenen Bundes- und Landesgesetze, der Wohlfahrtspflege, der Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte, für Flüchtlinge, Vertriebene, Aussiedler, Spätaussiedler, Kriegsoffer, Kriegsbeschädigte und Kriegsgefangene, Zivilbeschädigte und Behinderte, für Opfer von Straftaten, des Andenkens an Verfolgte, Kriegs- und Katastrophenopfer, des Suchdienstes für Vermisste, der Rettung aus Lebensgefahr, des Feuer-, Arbeits-, Katastrophen- und Zivilschutzes sowie die der Unfallverhütung, der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens, des Tierschutzes, der Verbraucherberatung und des Verbraucherschutzes, der Fürsorge für Strafgefangene und ehemalige Strafgefangene, der Gleichberechtigung von Frauen und Männern, des Schutzes von Ehe und Familie, der Kriminalprävention, des Sports, der Heimatpflege und Heimatkunde, der Tierzucht, der Pflanzenzucht, der Kleingärtnerei, des traditionellen Brauchtums einschließlich des Karnevals, der Fastnacht und des Faschings, der Soldaten- und Reservistenbetreuung, des Amateurfunks, des Modellflugs und des Hundesports, des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke in den Ortsteilen Gevensleben und Watenstedt der Gemeinde Gevensleben im Landkreis Helmstedt
<b>ANERKENNUNG</b>	2009
<b>AZ</b>	11741/42-105



---

<b>NAME</b>	Lebendige Kirche vor Ort
<b>SITZ</b>	Herzberg am Harz
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Margeritenstr.3
<b>PLZ</b>	37412
<b>ORT</b>	Herzberg am Harz
<b>ZWECK</b>	Förderung der Gemeindearbeit der Ev.-luth. Christus-Kirche in Herzberg am Harz; der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch Förderung und Erhaltung des christlichen Gemeindelebens und Maßnahmen zur Erhaltung kirchengemeindlicher Immobilien
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/2-56

---

<b>NAME</b>	Lebenshilfe-Stiftung Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Fabrikstr. 1 F
<b>PLZ</b>	38122
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung fördert alle Maßnahmen und Einrichtungen, die eine wirksame Hilfe für behinderte Menschen, deren Eltern und Angehörige darstellen. Der Stiftungszweck wird verwirklicht durch: die Förderung von Leistungen, die behinderte Menschen unmittelbar betreffen; die Schaffung und Erhaltung von Wohnraum für behinderte Menschen, damit diese in ihrem jeweiligen Lebensbereich, integriert in die örtliche Gemeinschaft, lebenslang leben können; die Beschaffung und Bereitstellung von Mitteln für den Lebenshilfe Braunschweig e. V. und die Lebenshilfe Braunschweig gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung zur Verwirklichung des Zwecks der Stiftung; Maßnahmen zur Unterstützung, Bildung, Beratung, Betreuung, Unterbringung und Erholung von behinderten Menschen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2001
<b>AZ</b>	11741/40-163

---

<b>NAME</b>	Lebenswert-Förderstiftung des ASC Göttingen von 1846 e. V.
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Danziger Straße 21
<b>PLZ</b>	37083
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung des Leistungs- und Breitensports im Raum Göttingen; ein besonderer Schwerpunkt der Tätigkeit liegt in der Förderung und Unterstützung der Integration von Menschen mit Behinderung geistiger und körperlicher Art sowie des Leistungssports von Kindern und Jugendlichen; die Stiftung verwirklicht diesen Zweck insbesondere durch die Förderung des eingetragenen Vereins ASC Göttingen von 1846 e.V.
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/40-265

---

<b>NAME</b>	Lessing-Theater-Stiftung Wolfenbüttel
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	Stadt Wolfenbüttel
<b>STR</b>	Stadtmarkt 3-6
<b>PLZ</b>	38300
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Förderung des Lessing-Theaters Wolfenbüttel
<b>ANERKENNUNG</b>	2009
<b>AZ</b>	11741/42-104

---

<b>NAME</b>	Levin-Markworth-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Claus Kräft
<b>STR</b>	Kleiner Mooranger 44
<b>PLZ</b>	38108
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Gewährung von einmaligen Ausstattungen und Unterstützungen bei Hilfsbedürftigkeit an die Nachkommen der Stifter
<b>ANERKENNUNG</b>	1912
<b>AZ</b>	11741/40-49

---

<b>NAME</b>	Lions Club Braunschweig-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Helmut Schuhmann
<b>STR</b>	Salzwedelhey 20
<b>PLZ</b>	38126
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die selbstlose Förderung der Allgemeinheit, z.B. Förderung der Betreuung, Erziehung und Therapie von Jugendlichen und Behinderten, sowie Unterstützung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen und seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen und wirtschaftlich bedürftig sind.
<b>ANERKENNUNG</b>	1999
<b>AZ</b>	11741/40-144

<b>NAME</b>	Lions Club Peine Stiftung
<b>SITZ</b>	Peine
<b>Anschrift über</b>	Herrn Franz Hartmann
<b>STR</b>	Stifterstr.4
<b>PLZ</b>	31224
<b>ORT</b>	Peine
<b>ZWECK</b>	Bedürftigen und förderungswürdigen Personen berufliche, ausbildungsmäßige und gesundheitliche Förderung zuteil werden zu lassen und sie einmalig oder laufend zu unterstützen. Ferner die Allgemeinheit auf materiellem, geistigem oder sittlichem Gebiet zu fördern, und zwar auf den Gebieten der Bildung, Erziehung, Kunst und Kultur, Völkerverständigung, des Heimatgedankens sowie Förderung der Jugend-, Altenhilfe, des öffentlichen Gesundheitswesens und des Sports.
<b>ANERKENNUNG</b>	1997
<b>AZ</b>	11741/40-123

<b>NAME</b>	LVG Stiftung
<b>SITZ</b>	Lengede
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Bodenstedter Weg 15
<b>PLZ</b>	38268
<b>ORT</b>	Lengede
<b>ZWECK</b>	a) Unterstützung der Bildung, insbesondere Förderung des Nachwuchses in der Ausbildung der LVG-Gruppe, b) Hilfe für bedürftige Menschen und Bekämpfung von Armut und Krankheit im Alter und in der Jugend insbesondere bei Personen im Umfeld der Unternehmung LVG Gruppe und in der Region Lengede, die nach § 53 Nr. 2 AO als bedürftig anzusehen sind, c) Unterstützung von Kultur, Heimatgedanken (i. S. v. § 52 Abs. 2 Nr. 22 AO) und Förderung der Religion gemäß § 52 Abs. 2 Nr. 2 AO
<b>ANERKENNUNG</b>	2014
<b>AZ</b>	11741/40-295

---

<b>NAME</b>	Manfred-Dänzer-Stiftung
<b>SITZ</b>	Gifhorn
<b>Anschrift über</b>	Frau Christine Golli
<b>STR</b>	Heidberg 12
<b>PLZ</b>	22301
<b>ORT</b>	Hamburg
<b>ZWECK</b>	finanzielle Unterstützung verschiedener Kinderhilfsorganisationen, u.a. Deutscher Kinderschutzbund e.V., SOS-Kinderdorf e.V., Terre des Hommes e.V. für Kinder in Not
<b>ANERKENNUNG</b>	1988
<b>AZ</b>	11741/40-91

---

<b>NAME</b>	Mansfeld-Löbbecke-Stiftung von 1833
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Mascheroder Str. 11
<b>PLZ</b>	38302
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Förderung der Jugendhilfe sowie Förderung der Erziehung und Berufsbildung durch Fördermaßnahmen im Rahmen des Kinder-, Jugendhilfe- und Sozialhilferechts
<b>ANERKENNUNG</b>	1833
<b>AZ</b>	11741/40-48

---

<b>NAME</b>	Marco Rugieri Stiftung
<b>SITZ</b>	Bad Harzburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Goslarsche Str. 2a
<b>PLZ</b>	38667
<b>ORT</b>	Bad Harzburg
<b>ZWECK</b>	Förderung der Wissenschaft und Forschung im Bereich der Erforschung der amyotrophen Lateralsklerose (ALS) nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2018
<b>AZ</b>	11741/40-322

---

<b>NAME</b>	Margarete Schnellecke-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Postfach 10 09 55
<b>PLZ</b>	38409
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Unterstützung hilfsbedürftiger Personen, insbesondere kranker und behinderter alter Menschen (Mildtätigkeit im Sinne von § 53 AO); Unterstützung der Jugendhilfe sowie die Förderung der Altenhilfe (§ 52 Abs. 2 Nr. 4 AO); Förderung der Völkerverständigung (§ 52 Abs. 2 Nr. 13 AO); Förderung der Erziehung (§ 52 Abs. 2 Nr. 7 AO); Förderung wissenschaftlicher Zwecke (§ 52 Abs. 2 Nr. 1 AO); Förderung kultureller Zwecke (§ 52 Abs. 2 Nr. 5 AO)
<b>ANERKENNUNG</b>	2000
<b>AZ</b>	11741/40-164

---

<b>NAME</b>	Mariam-Ein Dach für eine Kinder-Stiftung
<b>SITZ</b>	Rosdorf
<b>Anschrift über</b>	Herrn Volker Meiners
<b>STR</b>	Weimarer Straße 1
<b>PLZ</b>	37085
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die finanzielle Unterstützung armer oder anderweitig hilfsbedürftiger Kinder im Sinne von § 53 Abgabenordnung, insbesondere im außereuropäischen Ausland. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die finanzielle Unterstützung des Vereins "Kiran Kinderhaus in Nepal e.V."
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/40-192

---

<b>NAME</b>	Marie Moelhoff-Barclay-Stiftung
<b>SITZ</b>	Vienenburg
<b>Anschrift über</b>	Stadt Vienenburg
<b>STR</b>	Postfach 11 47
<b>PLZ</b>	38686
<b>ORT</b>	Vienenburg
<b>ZWECK</b>	Ausbildungsförderung und Gesundheitsförderung von Frauen im Alter unter 30 Jahren, die Einwohnerinnen der Stadt Vienenburg sein müssen, durch Stipendium für die Ausbildung an einem Gymnasium, einer Fachhochschule oder Universität und durch Gewährung von Beihilfen für ärztliche Behandlungen
<b>ANERKENNUNG</b>	1993
<b>AZ</b>	11741/40-107

---

<b>NAME</b>	Marion-Kleinschmidt-Stiftung
<b>SITZ</b>	Bad Harzburg
<b>Anschrift über</b>	Herrn Wolf-Dieter Kleinschmidt
<b>STR</b>	Sennegarten 30
<b>PLZ</b>	38667
<b>ORT</b>	Bad Harzburg
<b>ZWECK</b>	Förderung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern, der Jugend- und Altenhilfe, von Kunst und Kultur sowie von kirchlichen Zwecken
<b>ANERKENNUNG</b>	2018
<b>AZ</b>	11741/40-326

---

<b>NAME</b>	Matthäus-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	Herrn Hans Rott
<b>STR</b>	Ohewiesen 3
<b>PLZ</b>	38444
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt Durchführung und Unterstützung theologisch-bibeltreuer Ausbildung und betreiben solcher Ausbildungsstätten, Förderung des geistlichen Lebens im In- und Ausland durch Tagungen, Vorträge, Lehrgänge und Freizeiten für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und christliche Gemeinden, Gewährung von Schul- und Studiengebühren und Stipendien, wissenschaftliche Forschung in kirchlichen und humanwissenschaftlichen Disziplinen, Förderung publizistischer Tätigkeiten, Förderung von Evangelisation, Mission und christliche Gemeindegründungsarbeiten im In- und Ausland, Unterstützung und Ausführung diakonischer und sozialer Arbeit, Integration von gesellschaftlichen Randgruppen (z.B. Suchtkranke, Zuwanderer).
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/40-202



<b>NAME</b>	Matthias Leinemann Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Margaretenhöhe 34
<b>PLZ</b>	38108
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist a) die finanzielle Unterstützung des Stifters, seiner Ehefrau und der ehelichen Abkömmlinge des Stifters sowie deren in gerader Linie zukünftigen ehelichen Abkömmlinge, und zwar in der in § 5 festgelegten Reihenfolge, b) die Förderung der universitären und beruflichen Ausbildung der ehelichen Abkömmlinge des Stifters sowie der ehelichen Abkömmlinge der vom Stifter eingesetzten Begünstigten im In- und Ausland, wobei voll adoptierte Kinder als ehelich gelten, c) die Unterhaltung und Pflege der Familiengrabstätte in angemessenem Umfang. Nichteheliche Abkömmlinge der Begünstigten können durch Mehrheitsbeschluss des Stiftungsrates ehelichen Abkömmlingen gleichgestellt werden.
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/40-199

<b>NAME</b>	Maximilian-Garzmann-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Frau Anneliese Garzmann und Herrn Dr. Manfred Garzmann
<b>STR</b>	Schapenholz 5
<b>PLZ</b>	38104
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterstützung bedürftiger Schülerinnen und Schüler des Wilhelm-Gymnasiums in Braunschweig bei der Teilnahme an herausgehobenen Veranstaltungen des altsprachlichen (Latein und Altgriechisch) Unterrichts, insbesondere an Studienfahrten nach Griechenland oder Italien, am Schüleraustausch mit Schulen in Griechenland oder Italien oder bei der Anschaffung altsprachlicher Lehr- und Lernmittel und Förderung wissenschaftlichen Arbeitens am Wilhelm-Gymnasium in Braunschweig, vorzugsweise durch Anschaffung von Instrumenten oder anderen Lehr- und Lernmitteln für den naturwissenschaftlichen Unterricht in den Fächern Mathematik, Physik und Chemie
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/42-110

<b>NAME</b>	Mehr Werte für Menschen - Stiftung der Volksbank eG in Seesen
<b>SITZ</b>	Seesen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Jacobsonstr. 26
<b>PLZ</b>	38723
<b>ORT</b>	Seesen
<b>ZWECK</b>	Förderung und Initiierung gemeinnütziger und mildtätiger Projekte im Geschäftsgebiet der Volksbank eG in Alfeld, Bad Gandersheim, Bockenem, Langelsheim und Seesen in den Bereichen der Förderung von Kunst und Kultur, der Heimatpflege und Heimatkunde, der Förderung hilfsbedürftiger Menschen nach § 53 AO, der Unterstützung von Bildung und Erziehung im Bereich der Jugendhilfe und des Sports
<b>ANERKENNUNG</b>	2012
<b>AZ</b>	11741/42-118

---

<b>NAME</b>	Meyenburg'sche und Bamberg'sche Stiftung
<b>SITZ</b>	Schöppenstedt
<b>Anschrift über</b>	Stadt Schöppenstedt
<b>STR</b>	Markt 3
<b>PLZ</b>	38170
<b>ORT</b>	Schöppenstedt
<b>ZWECK</b>	Unterstützung hilfsbedürftiger Einwohner der Stadt Schöppenstedt
<b>ANERKENNUNG</b>	1870
<b>AZ</b>	11741/42-12

---

<b>NAME</b>	Michael Thews-Stiftung für Natur und Heimat
<b>SITZ</b>	Lengede
<b>Anschrift über</b>	Herrn Frank Neumann
<b>STR</b>	Zum Heers 12
<b>PLZ</b>	31241
<b>ORT</b>	Ilsede
<b>ZWECK</b>	Förderung des Naturschutzes, der Landschaftspflege und des Umwelt- und Küstenschutzes, der Heimatpflege und Heimatkunde sowie der Bildung nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2020
<b>AZ</b>	11741/40-344

<b>NAME</b>	Mulert'sche Familienstiftung von 1845 und Stiftung Oskar Mulert
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	
<b>PLZ</b>	
<b>ORT</b>	
<b>ZWECK</b>	Gewährung von Beihilfen zur beruflichen Ausbildung an Familienangehörige und Unterstützung von bedürftigen Familienangehörigen, Förderung der Sammlung und Verarbeitung familiengeschichtlichen Materials und sonstiger dem Zusammenhalt der Familie dienlicher Bestrebungen
<b>ANERKENNUNG</b>	1954
<b>AZ</b>	11741/40-75

<b>NAME</b>	Nathan und Betty Hahn/Leo D. und Gisela Hahn-Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Herrn Christian Keydel
<b>STR</b>	Adolf-Sievert-Straße 28
<b>PLZ</b>	37085
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung und Unterstützung hilfsbedürftiger Personen, die den nachbenannten Gruppen zuzurechnen sind, durch Beschaffung von Mitteln für a) geistig und körperlich behinderte Kinder in Israel b) Altentagesstätten in Israel, die der Beschäftigung und der Förderung des Zusammenseins alter Menschen dienen c) den Jüdischen Frauenbund in Deutschland e. V., welcher diese Mittel zur Unterstützung von Bürgern und Bürgerinnen jüdischen Glaubens zu verwenden hat, die mindestens seit zwei Jahren ununterbrochen in der Bundesrepublik Deutschland ihren festen Wohnsitz haben und durch Krankheit oder Alter im Sinne des Sozialhilfegesetzes bedürftig geworden sind
<b>ANERKENNUNG</b>	1985
<b>AZ</b>	11741/40-82

<b><i>NAME</i></b>	Nathan und Betty Hahn/Max M. und Lili Hahn-Stiftung
<b><i>SITZ</i></b>	Göttingen
<b><i>Anschrift über</i></b>	Herrn Christian Keydel
<b><i>STR</i></b>	Adolf-Sievert-Straße 28
<b><i>PLZ</i></b>	37085
<b><i>ORT</i></b>	Göttingen
<b><i>ZWECK</i></b>	Förderung und Unterstützung hilfsbedürftiger Personen, die den nachbenannten Gruppen zuzurechnen sind, durch Beschaffung von Mitteln für a) die Schaffung und Unterhaltung von Kinderspielplätzen in Israel sowie als Zuschuss zu Kindergärten in Israel oder für Zahlungen an die SOS-Kinderdörfer in Israel, b) die Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland zur Unterstützung von Bürgern jüdischen Glaubens, die mindestens seit zwei Jahren ununterbrochen in der Bundesrepublik Deutschland ihren festen Wohnsitz haben und durch Krankheit oder Alter im Sinne des Sozialhilfegesetzes bedürftig geworden sind
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	1985
<b><i>AZ</i></b>	11741/40-41

---

<b><i>NAME</i></b>	Naturschutzstiftung Papilio
<b><i>SITZ</i></b>	Göttingen
<b><i>Anschrift über</i></b>	
<b><i>STR</i></b>	Oberstraße 17
<b><i>PLZ</i></b>	37075
<b><i>ORT</i></b>	Göttingen
<b><i>ZWECK</i></b>	Zweck der Stiftung ist der Naturschutz und die Landschaftspflege im Sinne der Naturschutzgesetze des Bundes und des Landes Niedersachsen, insbesondere auf dem Gebiet des Arten- und Biotopschutzes sowie die darauf bezogene Wissenschaft und Forschung. Die Stiftung verwirklicht ihre Zwecke insbesondere durch folgende Maßnahmen: Förderung und Durchführung von Projekten, Förderung und Durchführung von biologischen Gutachten bzw. Erhebungen, Förderung von Informations- und Wissensaustausch z.B. mittels Durchführung von Tagungen, Verleihung eines Preises für vorbildliche Projekte und beispielhaftes Verhalten und Förderung und Durchführung von Öffentlichkeitsarbeit, z.B. durch Herausgabe einer Zeitschrift
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	2004
<b><i>AZ</i></b>	11741/40-203

---

<b>NAME</b>	Naturstiftung Leinetal
<b>SITZ</b>	Einbeck
<b>Anschrift über</b>	Herrn Peter Oestreich
<b>STR</b>	Beethovenstr. 14
<b>PLZ</b>	37574
<b>ORT</b>	Einbeck
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung sind die Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Sinne der Bundes- und Landesnaturschutzgesetze, des Umweltschutzes und des Hochwasserschutzes sowie der Umweltbildung, insbesondere der Jugend. Der Gedanke der Heimatpflege soll dabei nicht zu kurz kommen. Der unter Absatz 1 genannte Zweck soll erreicht werden durch a) Übernahme von ökologisch wertvollen oder entwicklungsfähigen Flächen, b) Planung und Durchführung von Erhaltungs-, Entwicklungs- und Pflegemaßnahmen, c) Erstellung von Gutachten und Unterstützung von Forschungsvorhaben bezüglich schutzwürdiger Landschaftsbestandteile einschließlich der darin frei lebenden Tier- und Pflanzenwelt sowie d) Projekte der Umweltinformation und Umweltbildung, die geeignet sind, dem Völkerverständigungsgedanken und toleranter Gesinnung zu dienen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/40-200

---

<b>NAME</b>	Neue Wege Neue Chancen Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Zollstock 19
<b>PLZ</b>	37081
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung des Wohlfahrtswesens und selbstlose Unterstützung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen oder wirtschaftlich hilfebedürftig sind, insbesondere durch die Erbringung von Leistungen zur Unterstützung der sozialen Integration und Persönlichkeitsentwicklung
<b>ANERKENNUNG</b>	2020
<b>AZ</b>	11741/40-346

---

<b>NAME</b>	NEULAND Stiftung Wolfsburg
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Masurenweg 2
<b>PLZ</b>	38440
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Förderung der Jugend- und Altenhilfe, Förderung der Hilfe für Zivilbeschädigte und Behinderte und Förderung der Toleranz auf dem Gebiet der Stadt Wolfsburg nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2014
<b>AZ</b>	11741/42-122



<b>NAME</b>	NEW YORKER Stiftung. Friedrich Knapp
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	NEW YORKER
<b>STR</b>	Hansestraße 48
<b>PLZ</b>	38112
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der Allgemeinheit durch die Förderung von Kunst und Kultur und die Förderung von Bildung und Erziehung; die Förderung umfasst insbesondere die individuelle und allgemeine Förderung und Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen; die Förderung der Kunst und Kultur umfasst insbesondere die Bereiche der Musik, der Literatur, der darstellenden und bildenden Kunst und aller Sparten der Bewegungskunst
<b>ANERKENNUNG</b>	2008
<b>AZ</b>	11741/40-250

<b>NAME</b>	Nikolaus-Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen-Nikolausberg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Kalklage 15
<b>PLZ</b>	37077
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung von Kindern und Jugendlichen insbesondere in ihrer Ausbildung und der Erlangung sozialer Kompetenz, Unterstützung von Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Gewalt, Missbrauch und Suchtgefahren, Unterstützung von Eltern bei der beruflichen Qualifikation und beruflicher Eingliederung nach der Erziehungszeit, Unterstützung einer Armenspeisung, die jeweils am Nikolaustag ausgegeben wird, Unterstützung und Pflege der kirchengemeindlichen Arbeit in Göttingen-Nikolausberg Fortsetzung nächste Seite
<b>ANERKENNUNG</b>	2005
<b>AZ</b>	11741/2-54

---

<b>NAME</b>	Olav-Brennhovd-Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Herrn Jörg Sebode, c/o Sparkasse Göttingen
<b>STR</b>	Weender Str. 13-15
<b>PLZ</b>	37073
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung Förderung von Bildung, Erziehung, Wissenschaft und Forschung über die nationalen Grenzen und weltanschaulichen Beschränkungen hinweg, ferner Förderung der gegenseitigen Verständigung und tätigen Zusammenarbeit von Studentinnen und Studenten, Akademikerinnen und Akademikern sowie Dozentinnen und Dozenten an deutschen und außerdeutschen Hochschulen mit dem Ziel, die Verständigung zwischen den Völkern auszubauen
<b>ANERKENNUNG</b>	2013
<b>AZ</b>	11741/40-288

---

<b>NAME</b>	Onkolo Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Benzstraße 33
<b>PLZ</b>	38446
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege sowie die selbstlose Unterstützung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind. Der Stiftungszweck wird nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung insbesondere dadurch verwirklicht, dass an Krebs erkrankten Menschen die Möglichkeiten ergänzender alternativer Behandlungsmethoden aufgezeigt werden und solche Behandlungen finanziert werden.
<b>ANERKENNUNG</b>	2014
<b>AZ</b>	11741/40-297

<b>NAME</b>	Otto-Bennemann-Stiftung Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Frau Sibylle Weitze, Stadt Braunschweig, Fachbereich Finanze
<b>STR</b>	Bohlweg 30
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der Lebenshilfe Braunschweig e.V. durch die Schaffung und Unterhaltung von Wohnungen sowie anderen Einrichtungen und Diensten für Menschen mit Behinderungen, des Georg-Eckert-Instituts für internationale Schulbuchforschung durch Zuwendungen an den Verein der Freunde und Förderer des genannten Instituts mit dem Ziel, den Aufenthalt ausländischer Forscher und Stipendiaten sowie alle übrigen gemeinnützigen Aufgabenstellungen gemäß der Vereinssatzung zu fördern, und des Sonnenberg-Kreises - Gesellschaft zur Förderung internationaler Zusammenarbeit e.V. -, insbesondere für internationale Begegnungen und staatsbürgerliche Bildung
<b>ANERKENNUNG</b>	1994
<b>AZ</b>	11741/42-52

<b>NAME</b>	Pastor Bammel Stiftung der Diakonie Wolfsburg
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Erich-Bammel-Weg 2
<b>PLZ</b>	38446
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung diakonisch geprägter Altenhilfe, Jugendhilfe, Eingliederungshilfe und allgemeiner sozialer Hilfsdienste, Ausbildung, Fort- und Weiterbildung. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch nachhaltige Unterstützung der gemeinnützigen, mildtätigen, kirchlich-diakonischen Arbeit in den Einrichtungen des Diakonischen Werkes Wolfsburg .e.V. und seiner Tochtergesellschaften. Dieses kann z.B. geschehen durch Verbesserung der personellen und räumlichen Ausstattung, durch Förderung von Fort- und Weiterbildungen, Veranstaltungen zum Wohl von Bewohnern, Patienten und Angehörigen, für die Entwicklung neuer Konzepte, auch durch die Bekanntmachung der Anliegen der Stiftung.
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/2-47

<b>NAME</b>	Philipp-Spitta-Stiftung
<b>SITZ</b>	Peine
<b>Anschrift über</b>	Philipp-Spitta-Seniorenzentrum
<b>STR</b>	Windmühlenwall 22
<b>PLZ</b>	31224
<b>ORT</b>	Peine
<b>ZWECK</b>	Förderung diakonischer Arbeit im Geiste christlicher Nächstenliebe, insbesondere die Verfolgung mildtätiger Zwecke durch Unterstützung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustands auf die Hilfe angewiesen sind, und die Förderung der Altenhilfe durch Pflege und Betreuung von hilfsbedürftigen älteren Menschen, weiterhin Beschaffung von Mitteln für die Verwirklichung der vorgenannten steuerbegünstigten Zwecke anderer steuerbegünstigter Körperschaften; die Zweckverwirklichung erfolgt auch durch Unterstützung von inhaltlich gleich gelagerten Projekten im Landkreis Peine.
<b>ANERKENNUNG</b>	2012
<b>AZ</b>	11741/2-64

<b>NAME</b>	Preuße Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Bernd-Michael Mühlau
<b>STR</b>	Wolfenbütteler Str. 84
<b>PLZ</b>	38102
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Hilfe für körperlich und geistig Behinderte sowie suchtkranke Menschen, jedoch ausgenommen Drogen im Sinne des Betäubungsmittelgesetzes
<b>ANERKENNUNG</b>	2012
<b>AZ</b>	11741/40-280

---

<b>NAME</b>	Prof. Dr. Gunter Bublitz-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Prof. Dr. Klaus-Peter Littmann
<b>STR</b>	Harzburger Str. 16
<b>PLZ</b>	38124
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die selbstlose Unterstützung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind, insbesondere durch die direkte Unterstützung derartiger Personen sowie die Unterstützung gemeinnütziger Organisationen oder gemeinnützig anerkannter wissenschaftlicher Institutionen im Bereich der Altersmedizin und Krankenpflege. Die Erfüllung des Stiftungszwecks beschränkt sich auf Braunschweig.
<b>ANERKENNUNG</b>	2011
<b>AZ</b>	11741/42-112

---

<b>NAME</b>	Reddersen-Stiftung
<b>SITZ</b>	Northeim
<b>Anschrift über</b>	Stadt Northeim
<b>STR</b>	Scharnhorstplatz 1
<b>PLZ</b>	37154
<b>ORT</b>	Northeim
<b>ZWECK</b>	finanzielle Unterstützung des Städtischen Heimatmuseums
<b>ANERKENNUNG</b>	1987
<b>AZ</b>	11741/42-45

---

<b>NAME</b>	Richard Bernhard und Elisabeth Augustin-Stiftung
<b>SITZ</b>	Peine
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Bleicherwiesen 14
<b>PLZ</b>	31224
<b>ORT</b>	Peine
<b>ZWECK</b>	Förderung der außerschulischen Erziehung und Bildung, von Kunst und Kultur, des Sports, des Heimatgedankens, der Altenhilfe und mildtätiger Zwecke, bezogen auf Maßnahmen, die im Landkreis Peine verwirklicht werden oder dort ihren Ursprung haben
<b>ANERKENNUNG</b>	1979
<b>AZ</b>	11741/42-21

---

<b>NAME</b>	Richard Borek Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Theodor-Heuss-Straße 7
<b>PLZ</b>	38122
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Durchführung und Unterstützung von Vorhaben, die kulturelle Bedeutung der Region Braunschweig zu erweitern und einer breiten Öffentlichkeit mitzuteilen
<b>ANERKENNUNG</b>	1981
<b>AZ</b>	11741/42-35

<b>NAME</b>	Richard Teutloff Stiftung zur Förderung der beruflichen Bildung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Frankfurter Straße 254
<b>PLZ</b>	38122
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Durchführung von wissenschaftlichen Veranstaltungen (z.B. Seminare, Kongresse), Förderung von Modellversuchen und innovativen Projekten (gegebenenfalls betriebsbezogene Qualifizierungen zur Sicherung des Arbeitsplatzes, international anerkannte Bildungsbausteine, neue Lernformen); Durchführung und Förderung von (Forschungs-)Vorhaben, wobei die Themen der (Jugend-)Arbeitslosigkeit und der Internationalisierung besondere Berücksichtigung finden sollen; Vergabe von Stipendien zur beruflichen Bildung bei anerkannten Bildungsträgern. Zur Durchführung der vorgenannten Aufgaben soll die Stiftung als fachliche und finanzielle Koordinierungsstelle (auch Sammelfunktion) dienen; insbesondere die zahlreichen Initiativen von Wirtschaft, Politik pp. zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit zusammenführen
<b>ANERKENNUNG</b>	2000
<b>AZ</b>	11741/40-149



---

<b>NAME</b>	Robert-Heller-Stiftung
<b>SITZ</b>	Gifhorn
<b>Anschrift über</b>	Frau Irene Siemann
<b>STR</b>	Kirchbergstr. 12a
<b>PLZ</b>	38444
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung der Kunst, des Kunstverständnisses der Allgemeinheit, Verwirklichung mildtätiger Zwecke, insbesondere durch Erhaltung, Pflege und öffentliche Ausstellung des künstlerischen Nachlasses, der Kunstbücher und Malutensilien des Stifters, Förderung der bildenden Künste durch Kunst-Ausstellungen, auch als Wanderausstellungen, und ähnliche Veranstaltungen, Bereitstellung von Räumen für Veranstaltungen der Kunsterziehung, Förderung der Aktivitäten von Kunstvereinen, Erhaltung und dem Stiftungszweck dienende Verwaltung des Grundstücks Poststraße 11 in Gifhorn.
<b>ANERKENNUNG</b>	1999
<b>AZ</b>	11741/40-103

---

<b>NAME</b>	Rolf P.C. und Edith Maria Manteufel Stiftung
<b>SITZ</b>	Bad Harzburg
<b>Anschrift über</b>	Herrn Dr. Michael Haase
<b>STR</b>	Humboldtstr. 12
<b>PLZ</b>	38820
<b>ORT</b>	Halberstadt
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die Förderung des Natur- und Tierschutzes, insbesondere auch die Unterstützung von Tier- und Gnadenhöfen, durch Zuwendungen an Einrichtungen und Projekte, die dem Stiftungszweck dienen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2001
<b>AZ</b>	11741/40-161

---

<b>NAME</b>	Rolf und Ursula Schneider Stiftung zur Förderung der Geschichtswissenschaften
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	Herzog August Bibliothek
<b>STR</b>	Schloßplatz 4/Postfach 13 64
<b>PLZ</b>	38304
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Die Förderung der Geschichtswissenschaften durch die Gewährung von Stipendien an besonders befähigte akademische Nachwuchskräfte, die während der Förderungsdauer die Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel zum Mittelpunkt ihrer Forschungsaufgabe machen.
<b>ANERKENNUNG</b>	1998
<b>AZ</b>	11741/42-63

---

<b>NAME</b>	ROME-Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Zappel Brede Frölich Partnerschaft Steuerberatungsgesellscha
<b>STR</b>	Nonnenstieg 31
<b>PLZ</b>	37075
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung der Kunst
<b>ANERKENNUNG</b>	2013
<b>AZ</b>	11741/40-290

<b>NAME</b>	Rosenbaum-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Rosental 10
<b>PLZ</b>	38114
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung und Entwicklung von Wissenschaft und Forschung, Jugendhilfe und Altenhilfe, Kunst und Kultur, Denkmalschutz und -pflege, Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, Klimaschutz sowie Naturschutz und Landschaftspflege im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes und der Naturschutzgesetze der Länder, Umweltschutz, Küstenschutz, Hochwasserschutz, Baum- und Gehölzschutz, internationaler Gesinnung, Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens, Sport und Gesundheit, Artenvielfalt und Tierschutz, Frauenrechten, Gleichberechtigung und Frauenschutz
<b>ANERKENNUNG</b>	2020
<b>AZ</b>	11741/40-343

<b>NAME</b>	Rudolf Alberti-Stiftung
<b>SITZ</b>	St. Andreasberg
<b>Anschrift über</b>	Herrn Matthias Brede
<b>STR</b>	Nonnenstieg 31
<b>PLZ</b>	37075
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung der Jugendpflege, Erteilung von kostenlosem Skiunterricht an die Schuljugend im Oberharz, Sicherstellung eines ausreichenden Rettungswesens im Oberharzer Skigebiet durch Unterstützung des DRK
<b>ANERKENNUNG</b>	1970
<b>AZ</b>	11741/40-22

---

<b>NAME</b>	<input type="text" value="Rudolf Hartung-Stiftung"/>
<b>SITZ</b>	<input type="text" value="Braunschweig"/>
<b>Anschrift über</b>	<input type="text" value="Bürgerstiftung Braunschweig"/>
<b>STR</b>	<input type="text" value="Löwenwall 16"/>
<b>PLZ</b>	<input type="text" value="38100"/>
<b>ORT</b>	<input type="text" value="Braunschweig"/>
<b>ZWECK</b>	<input type="text" value="Förderung von Kunst und Kultur durch die Bewahrung und Verbreitung des Lebenswerks des Komponisten Rudolf Hartung (1886 - 1975) sowie Förderung der Bildung und Erziehung durch die Unterstützung der musikalischen Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen"/>
<b>ANERKENNUNG</b>	<input type="text" value="1998"/>
<b>AZ</b>	<input type="text" value="11741/40-133"/>

---

<b>NAME</b>	<input type="text" value="Rudolfstift"/>
<b>SITZ</b>	<input type="text" value="Braunschweig"/>
<b>Anschrift über</b>	<input type="text" value=""/>
<b>STR</b>	<input type="text" value="Rudolfstraße 21"/>
<b>PLZ</b>	<input type="text" value="38114"/>
<b>ORT</b>	<input type="text" value="Braunschweig"/>
<b>ZWECK</b>	<input type="text" value="soziale Betreuung minderbemittelter oder hilfsbedürftiger Personen, insbesondere aus der Stadt Braunschweig, durch Gewährung von Wohnung, Verpflegung und Pflege im stiftungseigenen Altenheim"/>
<b>ANERKENNUNG</b>	<input type="text" value="1887"/>
<b>AZ</b>	<input type="text" value="11741/42-15"/>

---

<b><i>NAME</i></b>	S. und W. Quaisser-Stiftung
<b><i>SITZ</i></b>	Göttingen
<b><i>Anschrift über</i></b>	Herrn Dietmar Quaisser
<b><i>STR</i></b>	Valentinsbreite 77
<b><i>PLZ</i></b>	37077
<b><i>ORT</i></b>	Göttingen
<b><i>ZWECK</i></b>	Zweck der Stiftung ist die Unterstützung und Förderung von Waisen. Sie soll insbesondere dafür dienen, begabten Kindern und Jugendlichen eine gute Ausbildung zu ermöglichen. Der Stiftungszweck wird insbesondere durch folgende Maßnahmen verwirklicht: Vergabe von Stipendien, Finanzierung von Sprachkursen und Auslandsaufenthalten, Finanzierung von Ausbildungs- und Hilfsmitteln, wie z.B. Büchern, Werkzeugen, Geräten, Instrumenten, Finanzierung von Fördermaßnahmen (z.B. Meisterkurse) in den Bereichen Kunst, vor allem Malerei, und Musik.
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	2003
<b><i>AZ</i></b>	11741/40-185

<b>NAME</b>	Sammlung Dr. Bir
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Schulenburgstr. 33
<b>PLZ</b>	38446
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt, die Sammlung Dr. Bir dauerhaft der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Dies kann geschehen durch Schenkung, Dauerleihgabe oder Leihgabe des Sammlungsgutes an eine geeignete Institution - in erster Linie in Deutschland -, insbesondere ein Museum. Hierbei ist die beschenkte Institution/der Entleiher zu verpflichten, eine angemessene räumliche Präsentation des Sammlungsgutes und die fachliche Betreuung sicherzustellen. Die räumliche Präsentation sollte mindestens ein Fünftel des Sammlungsgutes umfassen und einen regelmäßigen Wechsel vorsehen. Zweck ist ferner, das Verständnis für die Kultur des Orients zu fördern und damit der Völkerverständigung zu dienen, indem die Einkünfte aus den Stiftungsmitteln - incl. eventuellen Zuwendungen des Stifters oder sonstiger Spender - genutzt werden zur Förderung von wissenschaftlichen Projekten der beschenkten Institution/des Entleihers, Vortragsveranstaltungen/Seminaren, insbesondere zu Themenbereichen, die das Sammlungsgut berühren, Sonderausstellungen der beschenkten Institution/des Entleihers in Verknüpfung mit dem Themenbereich des Sammlungsgutes, Austausch des Sammlungsgutes mit anderen Institutionen, Ankäufen zur sinnvollen Ergänzung der Sammlung., Katalogisierung der Gesamtsammlung Dr. Bir nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten.
<b>ANERKENNUNG</b>	2002
<b>AZ</b>	11741/40-167

---

<b>NAME</b>	Scheidemann'sche Familienstiftung
<b>SITZ</b>	Ballenhausen
<b>Anschrift über</b>	Herrn Hans-Gustav von Campe
<b>STR</b>	Bethlehemstraße 8
<b>PLZ</b>	30451
<b>ORT</b>	Hannover
<b>ZWECK</b>	Benutzung der vom Stifter zusammengestellten Bibliothek durch Familienangehörige und wissenschaftlich interessierte Personen
<b>ANERKENNUNG</b>	1960
<b>AZ</b>	11741/42-37

---

<b>NAME</b>	Schierhornstiftung
<b>SITZ</b>	Gifhorn
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Marktplatz 1
<b>PLZ</b>	38518
<b>ORT</b>	Gifhorn
<b>ZWECK</b>	Zuwendung für schulische und andere Zwecke an verschiedene Gemeinden, Zuwendungen an die Kirchengemeinden Hillerse und den Gustav-Adolf- und Martin-Luther-Verein
<b>ANERKENNUNG</b>	1907
<b>AZ</b>	11741/40-72

---

<b>NAME</b>	Schmidt-Stiftung Jugend und Sport
<b>SITZ</b>	Salzgitter
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Ellernweg 9A
<b>PLZ</b>	38239
<b>ORT</b>	Salzgitter
<b>ZWECK</b>	Förderung von Maßnahmen, Projekten und Einzelpersonen in der Kinder- und Jugendhilfe und im Sport unter Einschluss damit verbundener Sozial- und Bildungsaspekte
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/40-235

---

<b>NAME</b>	Schülerdank
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	Stadt Goslar
<b>STR</b>	Postfach 25 69
<b>PLZ</b>	38615
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Gewährung von Beihilfen auf begründeten Antrag an ehemalige Schülerinnen und Schüler des Ratsgymnasiums in Goslar, die würdig und bedürftig sind, um ihnen die weitere Ausbildung an Hoch- und Fachhochschulen zu ermöglichen; in erster Linie sind Abiturienten zu berücksichtigen
<b>ANERKENNUNG</b>	1932
<b>AZ</b>	11741/40-3



---

<b>NAME</b>	Schünemann-Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Frau Hedwig und Herr Johann Waldmüller
<b>STR</b>	Weinsfeld E 30
<b>PLZ</b>	91161
<b>ORT</b>	Hilpoltstein
<b>ZWECK</b>	Förderung mildtätiger Zwecke im Sinne des § 53 der Abgabenordnung, Förderung von Kunst und Kultur sowie Förderung des Umwelt- und Naturschutzes nach näherer Maßgabe der Satzung
<b>ANERKENNUNG</b>	1982
<b>AZ</b>	11741/40-79

---

<b>NAME</b>	Schützenvogt-Becker-Stiftung
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	Herrn Wolfgang Graßl
<b>STR</b>	Schlüterstr. 9
<b>PLZ</b>	38640
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Förderung des Schießsports, Ausbildung von Jugendlichen in diesem Sport, Erhaltung der Schützentradition und Pflege des Schützenbrauchtums
<b>ANERKENNUNG</b>	1986
<b>AZ</b>	11741/42-41

<b>NAME</b>	Scout-Kinder- und Jugendhilfe-Stiftung
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	Frau Dr. Anke Gabriel
<b>STR</b>	Bahnhofstr. 34
<b>PLZ</b>	38642
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Förderung der Volks- und Berufsbildung, der Jugendhilfe und Erziehung sowie von aus besonderen Gründen in eine Notlage geratenen Personen  *** Verbrauchsstiftung im Sinne des § 80 Abs. 2 Satz 2 BGB ***
<b>ANERKENNUNG</b>	2019
<b>AZ</b>	11741/40-334

<b>NAME</b>	Senioren-Stiftung Göttingen
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Herrn Hans-Hermann Heinrich
<b>STR</b>	Stegemühlenweg 26
<b>PLZ</b>	37083
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung dient im Geiste christlicher Nächstenliebe diakonischen, gemeinnützigen und mildtätigen Zwecken, insbesondere der Unterstützung der Einrichtungen des "Ev. Stift Alt- und Neu-Bethlehem" bei der altersgerechten Betreuung und Versorgung der Bewohner dieser Einrichtungen, der Unterstützung von anderen gemeinnützigen Alteneinrichtungen in Göttingen und Umgebung sowie ähnlicher Aufgaben, die gemeinnützig, kirchlich oder mildtätig im Sinne der Abgabenordnung sind, der Unterstützung von innovativen Vorhaben, die geeignet sind, zur Qualifizierung der Arbeit in den vorgenannten Einrichtungen in Theorie und Praxis beizutragen. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung von Stiftungsleistungen besteht nicht.
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/2-42

---

<b>NAME</b>	Soltenborn-Stiftung (a) Strohmeyer-Stiftung (b)
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Georg-August-Universität zu Göttingen
<b>STR</b>	Postfach 37 44
<b>PLZ</b>	37027
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Stipendien an begabte, fleißige und gesittete Studenten der Medizin, Philosophie, Theologie oder Jura Unterstützung bedürftiger Studierender der Rechte
<b>ANERKENNUNG</b>	1894(a), 1931/32(b)
<b>AZ</b>	11741/42-49

---

<b>NAME</b>	Sonnenhotels - Tue Gutes Stiftung
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Gerhard-Weule-Straße 20
<b>PLZ</b>	38644
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Erfüllung mildtätiger Zwecke, Förderung der Jugend- und Altenhilfe, Förderung der Berufsbildung, Förderung der Inklusion Behinderter in der Gesellschaft insbesondere - Unterstützung von Menschen mit Behinderung, - jungen und alten Menschen, die sich ohne eigenes Verschulden in einer Notlage befinden, vor allem keine medizinische Unterstützung aus öffentlichen Mitteln oder von Krankenversicherungsträgern erhalten - Weiterbildung von im Hotel- und Gastronomiebereich tätigen Personen
<b>ANERKENNUNG</b>	2019
<b>AZ</b>	11741/40-328

---

<b>NAME</b>	Sozial- und Sportstiftung des Landkreises Northeim
<b>SITZ</b>	Northeim
<b>Anschrift über</b>	Landkreis Northeim
<b>STR</b>	Medenheimer Str. 6/8
<b>PLZ</b>	37154
<b>ORT</b>	Northeim
<b>ZWECK</b>	Förderung von Maßnahmen in den Stiftungsbereichen "Soziales" und "Sport" nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2008
<b>AZ</b>	11741/40-246

---

<b>NAME</b>	Sparkassenstiftung für den Kreis Peine
<b>SITZ</b>	Peine
<b>Anschrift über</b>	Kreissparkasse Peine
<b>STR</b>	Postfach 14 40
<b>PLZ</b>	31204
<b>ORT</b>	Peine
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung, Denkmal- und Umweltschutz, Bildung, Kunst und Kultur, Jugend- und Altenhilfe im Geschäftsbereich der Kreissparkasse Peine
<b>ANERKENNUNG</b>	1988
<b>AZ</b>	11741/40-93

---

<b>NAME</b>	Sparkassenstiftung Gifhorn-Wolfsburg für Kultur und Soziales
<b>SITZ</b>	Gifhorn
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Schloßplatz 3
<b>PLZ</b>	38518
<b>ORT</b>	Gifhorn
<b>ZWECK</b>	Förderung der Erziehung und Bildung, von Kunst und Kultur, der Heimatpflege, des Naturschutzes, der Landschaftspflege, des Sports, der Altenhilfe und Jugendhilfe und des Wohlfahrtswesens sowie die Unterstützung von hilfsbedürftigen Personen gem. § 53 Nr. 1 AO im Geschäftsgebiet der vormaligen Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg in den Grenzen vom 30.08.2019
<b>ANERKENNUNG</b>	1996
<b>AZ</b>	11741/40-118

<b>NAME</b>	Sparkassenstiftung Untereichsfeld - Kultur- und Sozialstiftung der Sparkasse Duderstadt
<b>SITZ</b>	Duderstadt
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Bahnhofstraße 41
<b>PLZ</b>	37115
<b>ORT</b>	Duderstadt
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung von Kultur wie Geschichte, Landeskunde, Heimatpflege, Denkmalpflege, Museen, Bildende Kunst, Musik, Literatur, Theater, Bildung und Ausbildung, Sport, Umweltschutz, privaten Initiativen im sozialen Bereich im Geschäftsgebiet der Zweckverbandssparkasse Duderstadt. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Förderung von regionaltypischen Projekten und die Unterstützung von vorbildlichen und beispielhaften Initiativen. Die Stiftung gibt eigene Anregungen, initiiert selbst Vorhaben und führt eigene Vorhaben durch, wie z.B. die Vergabe von Preisen für besondere Leistungen und privates Engagement. Die Stiftung kann innerhalb des Stiftungszwecks Förderprogramme aufstellen und Förderschwerpunkte bilden.
<b>ANERKENNUNG</b>	2001
<b>AZ</b>	11741/40-166

<b>NAME</b>	Sportstiftung der Kreis-Sparkasse Northeim (KSN-Sportstiftung)
<b>SITZ</b>	Northeim
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Am Münster 29
<b>PLZ</b>	37154
<b>ORT</b>	Northeim
<b>ZWECK</b>	Förderung des Sports im Landkreis Northeim
<b>ANERKENNUNG</b>	2015
<b>AZ</b>	11741/40-309

---

<b>NAME</b>	St. Alexandri Stiftung Einbeck
<b>SITZ</b>	Einbeck
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Oehlmannstraße 4
<b>PLZ</b>	37574
<b>ORT</b>	Einbeck
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung und Unterstützung der kirchlichen Arbeit der Münstergemeinde St. Alexandri in Einbeck. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch Erhalt und Pflege der Kirchenmusik in der St. Alexandri Kirche, Förderung des Ziels der Gemeinde, Kirche für Menschen in Einbeck zu sein, Darstellung und Weitergabe der Werte des christlichen Glaubens. Bei der Erfüllung des Stiftungszweckes haben Fördermaßnahmen im Personal- und Sachbereich stets Vorrang vor Fördermaßnahmen im Grundstücks- und Gebäudebereich.
<b>ANERKENNUNG</b>	2002
<b>AZ</b>	11741/2-43

<b>NAME</b>	St. Jacobi-Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Jacobi
<b>STR</b>	Jacobikirchhof 2
<b>PLZ</b>	37073
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist ein dreifacher: Sie soll dazu helfen, a) die St. Jacobi-Kirche als Gebäude zu erhalten, b) in St. Jacobi Kultus und Kultur zu pflegen, c) durch St. Jacobi die diakonische Dimension der Kirche erfahrbar zu machen. Die Stiftung soll also die Kirchengemeinde St. Jacobi in ihrer a) historischen, b) kultischen und kulturellen und c) sozialen Verpflichtung unterstützen. Sie soll sich in drei Sparten gliedern: a) Kirche als Gebäude b) Kirche als Raum für Kultus und Kultur c) Kirche für andere. Der Stiftungszweck soll verwirklicht werden, indem die Stiftung Mittel für a), b) und c) zur Verfügung stellt.
<b>ANERKENNUNG</b>	2001
<b>AZ</b>	11741/2-39

<b>NAME</b>	St. Martini Stiftung Unterbillingshausen
<b>SITZ</b>	Billingshausen
<b>Anschrift über</b>	Herrn Helmut Pinnecke
<b>STR</b>	Kattenborg 4
<b>PLZ</b>	37120
<b>ORT</b>	Bovenden-Billingshausen
<b>ZWECK</b>	Förderung und Erhaltung der St.-Martini-Kirche Billingshausen
<b>ANERKENNUNG</b>	2012
<b>AZ</b>	11741/2-65



<b>NAME</b>	Stiftergemeinschaft der Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg
<b>SITZ</b>	Gifhorn
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Schloßplatz 3
<b>PLZ</b>	38518
<b>ORT</b>	Gifhorn
<b>ZWECK</b>	<p>Zweck der Stiftung ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung, von Bildung und Erziehung, von Kunst und Kultur, der Völkerverständigung, des Umwelt-, Landschafts- und Denkmalschutzes, der Heimatpflege, der Jugend- und Altenhilfe, des öffentlichen Gesundheitswesens, des Wohlfahrtswesens, von mildtätigen Zwecken, des Natur- und Tierschutzes, der Rettung aus Lebensgefahr sowie des Feuer-, Arbeits-, Katastrophen- und Zivilschutzes einschließlich der Unfallverhütung, des Sports, der Hilfe für politisch, rassisch oder religiös Verfolgte, für Flüchtlinge, Vertriebene, Aussiedler, Spätaussiedler, Kriegsoffer, Kriegshinterbliebene, Kriegsbeschädigte und Kriegsgefangene, Zivilbeschädigte und Behinderte sowie Hilfe für Opfer von Straftaten, des Andenkens an Verfolgte, Kriegs- und Katastrophenopfer, des Suchdienstes für Vermisste, der Kriminalprävention und des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke.</p> <p>Die Förderung soll nach Maßgabe der Satzung insbesondere im Landkreis Celle, der Stadt Celle, dem Landkreis Gifhorn und in der Stadt Wolfsburg erfolgen.</p>
<b>ANERKENNUNG</b>	2006
<b>AZ</b>	11741/40-221

<b>NAME</b>	Stiftergemeinschaft Miteinander Zukunft gestalten
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Löwenwall 16
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	<p>nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung Förderung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- von Wissenschaft und Forschung</li> <li>- der Religion</li> <li>- des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege</li> <li>- der Jugend- und Altenhilfe</li> <li>- von Kunst und Kultur</li> <li>- des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege</li> <li>- der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe</li> <li>- des Naturschutzes und der Landschaftspflege, des Umweltschutzes, des Küstenschutzes und des Hochwasserschutzes</li> <li>- des Wohlfahrtswesens</li> <li>- der Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte, für Flüchtlinge, Vertriebene, Aussiedler, Spätaussiedler, Kriegsopfer, Kriegshinterbliebene, Kriegsbeschädigte und Kriegsgefangene, Zivilbeschädigte und Behinderte sowie Hilfe für Opfer von Straftaten; Förderung des Andenkens an Verfolgte, Kriegs- und Katastrophenopfer; Förderung des Suchdienstes für Vermisste</li> <li>- der Rettung aus Lebensgefahr</li> <li>- des Feuer-, Arbeits-, Katastrophen- und Zivilschutzes sowie der Unfallverhütung</li> <li>- internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens</li> <li>- des Tierschutzes</li> <li>- der Entwicklungszusammenarbeit</li> <li>- von Verbraucherberatung und Verbraucherschutz</li> <li>- der Fürsorge für Strafgefangene und ehemalige Strafgefangene</li> <li>- der Gleichberechtigung von Frauen und Männern</li> <li>- des Schutzes von Ehe und Familie</li> <li>- der Kriminalprävention</li> <li>- des Sports</li> <li>- der Heimatpflege und Heimatkunde</li> <li>- der Tierzucht, der Pflanzenzucht, der Kleingärtnerei, des traditionellen Brauchtums einschließlich des Karnevals, der Fastnacht und des Faschings, der Soldaten- und Reservistenbetreuung, des Amateurfunkens, des Modellflugs und des Hundesports</li> <li>- des demokratischen Staatswesens im Geltungsbereich der Abgabenordnung</li> <li>- des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke</li> <li>- mildtätiger Zwecke</li> <li>- kirchlicher Zwecke</li> </ul>
<b>ANERKENNUNG</b>	2019
<b>AZ</b>	11741/40-330

---

<b>NAME</b>	Stiftung - Unsere Kinder in Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Volkswagen Financial Services AG
<b>STR</b>	Gifhorner Str. 57
<b>PLZ</b>	38112
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der Bildung, der Erziehung und der Jugendhilfe und -betreuung nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2008
<b>AZ</b>	11741/40-252

---

<b>NAME</b>	Stiftung "Kirchenmusik an St. Sixti in Northeim"
<b>SITZ</b>	Northeim
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Entenmarkt 2
<b>PLZ</b>	37154
<b>ORT</b>	Northeim
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung der Kirchenmusik an St. Sixti in Northeim. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch 1. die Gründung und Unterhaltung einer organisierten Singschule an der St.-Sixti-Kirche, 2. die Sicherung der A-Musikerstelle, 3. die Unterstützung von Aufführungen von Musikwerken sowie 4. die Erhaltung der Orgel der St.-Sixti-Kirche. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Beschaffung und Zuwendung von Mitteln, die dem Satzungszweck unter § 2, 1., entsprechen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/2-46

---

<b>NAME</b>	Stiftung "Wohnen und Beraten"
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hauptstr. 51
<b>PLZ</b>	38518
<b>ORT</b>	Gifhorn
<b>ZWECK</b>	Unterstützung steuerbegünstigter Körperschaften und Unternehmen im Sinne der §§ 51 ff der Abgabenordnung, die nach den Grundsätzen christlicher Lebensauffassung Hilfen für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten geben, zeitlich begrenzt auch eigene Organisation von derartigen Hilfen
<b>ANERKENNUNG</b>	1876
<b>AZ</b>	11741/2-10

---

<b>NAME</b>	Stiftung AGATHON
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Katharinen
<b>STR</b>	An der Katharinenkirche 4
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung AGATHON soll Menschen helfen, Gott näher zu kommen. Sie unterstützt Maßnahmen, die das "Geistliche Leben" in der Kirchengemeinde St. Katharinen in Braunschweig, in der Evangelisch-lutherischen Propstei Braunschweig und in "Häusern der Stille" im Raum der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Braunschweigs befördern. Es können auch Maßnahmen aus den Mitgliedskirchen und Gemeinschaften der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Braunschweig Berücksichtigung finden, wenn sie überkonfessionell ausgerichtet sind.
<b>ANERKENNUNG</b>	2000
<b>AZ</b>	11741/2-38

<b>NAME</b>	Stiftung Akademie Waldschlösschen
<b>SITZ</b>	Reinhausen
<b>Anschrift über</b>	Herrn Dr. Rainer Marbach
<b>STR</b>	Akademie Waldschlösschen
<b>PLZ</b>	37130
<b>ORT</b>	Reinhausen
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung der Bildung, Erziehung, Wissenschaft und Forschung sowie Jugend- und Altenhilfe. Der Zweck wird insbesondere durch Maßnahmen der Erwachsenenbildung verwirklicht. Diese Aufgabe wird unter besonderer Berücksichtigung gesellschaftlich benachteiligter Gruppen, an erster Stelle Schwule und Lesben und von AIDS betroffene Menschen, erfüllt. Die Stiftung unterhält zu diesem Zweck die Akademie Waldschlösschen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/42-79

<b>NAME</b>	Stiftung Anneliese und Hansgeorg Lauk Salzgitter Bad
<b>SITZ</b>	Salzgitter-Bad
<b>Anschrift über</b>	Herrn Siegbert Lauk-Reineke
<b>STR</b>	Schützenplatz 2
<b>PLZ</b>	38259
<b>ORT</b>	Salzgitter-Bad
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt, die kulturelle und soziale Arbeit in der Stadt Salzgitter zu unterstützen, z.B. den Kulturkreis, die Musiktage, die Kunst im allgemeinen, Jugendorganisationen, soweit sie sich mit Kultur, Kunst und Theater befassen, sowie für Schwerbehinderte, Altersheime oder ähnliche Einrichtungen.
<b>ANERKENNUNG</b>	1996
<b>AZ</b>	11741/42-58

---

<b><i>NAME</i></b>	Stiftung AutoMuseum Volkswagen
<b><i>SITZ</i></b>	Wolfsburg
<b><i>Anschrift über</i></b>	
<b><i>STR</i></b>	Dieselstraße 35
<b><i>PLZ</i></b>	38436
<b><i>ORT</i></b>	Wolfsburg
<b><i>ZWECK</i></b>	Traditionspflege durch Erforschung und Präsentation der Geschichte des Automobils; Förderung und Verbreitung der Erkenntnisse über die Bedeutung des Automobils durch Unterhaltung und Ausbau des AutoMuseums sowie durch Informationsschriften, Fotoserien, Automodelle, Clubbetreuung usw.
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	1991
<b><i>AZ</i></b>	11741/40-102

<b>NAME</b>	Stiftung Bergwerk Rammelsberg, Altstadt von Goslar und Oberharzer Wasserwirtschaft
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Bergtal 19
<b>PLZ</b>	38640
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	<p>Förderung von Kunst und Kultur, von Wissenschaft und Forschung sowie des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung durch</p> <p>a) Mitwirkung an Erhaltung und Vermittlung des UNESCO-Weltkulturerbes "Bergwerk Rammelsberg, Altstadt von Goslar und Oberharzer Wasserwirtschaft" ("Mines of Rammelsberg, Historic Town of Goslar and Upper Harz Water Management"),</p> <p>b) Koordinierung bzw. Durchführung von Maßnahmen im Sinne von a),</p> <p>c) Eintreten für den Denkmalschutz und die Denkmalpflege der Bestandteile des UNESCO-Weltkulturerbes laut a),</p> <p>d) Unterstützung der Museen und museal genutzten oder sonstigen Bestandteile des unter a) genannten UNESCO-Weltkulturerbes oder sonstigen dem Stiftungszweck dienenden Einrichtungen zur Bündelung aller synergetischen Kräfte, wobei die Stiftung die zur Erfüllung dieser Aufgaben notwendigen Einrichtungen betreiben kann,</p> <p>e) Präsentation der Region als eine der bedeutendsten historischen Kulturlandschaften Europas mit herausragenden Qualitäten in den Bereichen Kultur und Natur für eine nachhaltige und dem hohen Gut der unter a) genannten Denkmale gerecht werdenden, besucherorientierten Vermittlung,</p> <p>f) Errichtung und Betrieb von Welterbeinformationszentren,</p> <p>g) wissenschaftliche Aufarbeitung des unter a) genannten Welterbes.</p> <p>Die Stiftung ist berechtigt, kulturelle Veranstaltungen durchzuführen und auf kulturellem und wissenschaftlichem Gebiet mit nationalen und internationalen Stellen zu kooperieren.</p>
<b>ANERKENNUNG</b>	2002
<b>AZ</b>	11741/40-170

<b>NAME</b>	Stiftung Braunschweiger Bürgerpreis für herausragende studentische Leistungen
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Technische Universität Braunschweig
<b>STR</b>	Pockelsstraße 14
<b>PLZ</b>	38106
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung besonders begabter Studierender an der TU Braunschweig im Bereich der Natur-, Geistes- und Sozialwissenschaften; Unterstützung besonders bedürftiger Studierender der Universität, insbesondere Behinderte, Studierende, die mit der Pflege behinderter Angehöriger befaßt sind, Alleinerziehende mit Kind sowie unversuldet in soziale Notlage geratene sonstige Studierende
<b>ANERKENNUNG</b>	1995
<b>AZ</b>	11741/42-54

<b>NAME</b>	Stiftung Braunschweiger Land
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Humboldtstr. 32 d
<b>PLZ</b>	38106
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung der Kultur und des Denkmalschutzes, die gemeinnützige Förderung des Sports, insbesondere des Kinder- und Jugendsports, die Förderung der Bildung, insbesondere der Vorschul-, Schul- und Hochschulbildung, und die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, alles insbesondere im ehemaligen Land Braunschweig.
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/40-195



---

<b>NAME</b>	Stiftung Braunschweiger Heimatdank - Schmalbach-Stiftung -
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Matthias Wehrmeyer, Niedersächsisches Landesamt für
<b>STR</b>	Domhof 1
<b>PLZ</b>	31134
<b>ORT</b>	Hildesheim
<b>ZWECK</b>	Unterstützung bedürftiger Kriegsbeschädigter und Kriegshinterbliebener; Beschaffung oder Unterhaltung von Einrichtungen, die Kriegsbeschädigten oder Kriegshinterbliebenen dienen; Förderung der Arbeit von Vereinigungen der Kriegsbeschädigten und -hinterbliebenen
<b>ANERKENNUNG</b>	1907
<b>AZ</b>	11741/40-26

---

<b>NAME</b>	Stiftung Burg Adelebsen
<b>SITZ</b>	Adelebsen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Postfach 11 27
<b>PLZ</b>	37137
<b>ORT</b>	Adelebsen
<b>ZWECK</b>	Förderung der Heimatpflege und der Volksbildung durch die im öffentlichen Interesse liegende Erhaltung der zum Stiftungsvermögen gehörigen Burganlage nebst Schloss mit Bergfried, der alten Kirche mit Wachturm, des Gutsarchivs und der alten, kulturell wertvollen Familienstücke mit der Maßgabe, diese der Öffentlichkeit zugänglich zu machen
<b>ANERKENNUNG</b>	1947
<b>AZ</b>	11741/42-25

---

<b><i>NAME</i></b>	Stiftung Bürgerverein Wolfenbüttel
<b><i>SITZ</i></b>	Wolfenbüttel
<b><i>Anschrift über</i></b>	Bankhaus C.L. Seeliger, z. Hd. Herrn Friedrich-Carl Heidebroek
<b><i>STR</i></b>	Lange Herzogstr. 63
<b><i>PLZ</i></b>	38300
<b><i>ORT</i></b>	Wolfenbüttel
<b><i>ZWECK</i></b>	gemeinnützige und mildtätige Förderung und Entwicklung von Bildung, Erziehung und Wissenschaft, Jugend- und Altenhilfe, Kultur, Kunst und Denkmalpflege, Umwelt- und Naturschutz und Landschaftspflege, traditionellem Brauchtum und Heimatpflege, Sport und öffentlicher Gesundheitspflege, Völkerverständigung und demokratischem Staatswesen in Wolfenbüttel und der unmittelbaren Umgebung
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	2009
<b><i>AZ</i></b>	11741/40-260

<b>NAME</b>	Stiftung Christlicher Arbeitskreis für Kinder-, Jugend- und Studentenarbeit
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Bürgerstraße 14
<b>PLZ</b>	37073
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung der Jugendhilfe und die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe durch Beschaffung von Mitteln zur Förderung der Kinder-, Jugend- und Studentenarbeit durch die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde in Göttingen K.d.ö.R. oder durch den Landesverband Niedersachsen - Ostwestfalen - Sachsen-Anhalt im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R. (nachfolgend: Landesverband NOSA) insbesondere durch folgende Maßnahmen: Förderung der Kinder-, Jugend- und Studentenarbeit in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Göttingen K.d.ö.R., z.B. durch (teilweise) Finanzierung einer Diakonstelle; Förderung der Kinder-, Jugend- und Studentenarbeit im Landesverband NOSA bzw. bei künftigen Strukturänderungen dessen Rechtsnachfolger im Südkreis Niedersachsen; allgemeine Förderung der Gemeinden im Südkreis des Landesverbandes NOSA
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/2-44

---

<b>NAME</b>	Stiftung Concerto Gandersheim
<b>SITZ</b>	Bad Gandersheim
<b>Anschrift über</b>	Frau Simone Paul
<b>STR</b>	Am Osterbergsee 4
<b>PLZ</b>	37581
<b>ORT</b>	Bad Gandersheim
<b>ZWECK</b>	Förderung von Konzertreihen und Einzelkonzerten, kulturellen Veranstaltungen und Workshops sowie der musikalischen Jugendarbeit in der Region Bad Gandersheim, im Einzelfall auch außerhalb der vg. Region
<b>ANERKENNUNG</b>	2009
<b>AZ</b>	11741/40-257

---

<b>NAME</b>	Stiftung D. u. J. Fandrey
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Frau Ingeborg Fandrey
<b>STR</b>	Am Sölenborn 4 - 6
<b>PLZ</b>	37085
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Unterstützung hilfsbedürftiger und/oder kranker Menschen und die Förderung kultureller Angelegenheiten durch unmittelbare Zuwendungen an die in Frage kommenden Personen bzw. Institutionen
<b>ANERKENNUNG</b>	1998
<b>AZ</b>	11741/40-127

---

<b>NAME</b>	Stiftung Dempewolf
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	An der Insel 7
<b>PLZ</b>	37079
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung von Bildung, Erziehung, Kultur, des Umwelt-, Landschafts-, Denkmalschutzes und des Heimatgedankens, Förderung der Jugendhilfe, Altenhilfe und des Sports, Förderung des traditionellen Brauchtums, mildtätige Zwecke, wie die selbstlose Unterstützung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind, im Bereich der Stadt Göttingen mit seinen Ortsteilen, insbesondere dem Ortsteil Esebeck, unter bestimmten Voraussetzungen in Ausnahmefällen auch außerhalb der Stadt Göttingen
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/42-99

---

<b>NAME</b>	Stiftung der Alevitischen Gemeinde Salzgitter
<b>SITZ</b>	Salzgitter
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Marienbruchstr. 47a
<b>PLZ</b>	38226
<b>ORT</b>	Salzgitter
<b>ZWECK</b>	ideelle und materielle Förderung des alevitischen Glaubens und der alevitischen Kultur
<b>ANERKENNUNG</b>	2015
<b>AZ</b>	11741/42-123

<b>NAME</b>	Stiftung der Braunschweigischen Maschinenbuanstalt (BMA Stiftung)
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Am Alten Bahnhof 5
<b>PLZ</b>	38122
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der Berufsbildung, Wissenschaft und Forschung der Verfahrenstechnik, vornehmlich auf dem Gebiet der nachwachsenden Rohstoffe, nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung sowie Förderung im Bereich der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern
<b>ANERKENNUNG</b>	1978
<b>AZ</b>	11741/40-54

<b>NAME</b>	Stiftung der Diakonissen des DMH-Salem
<b>SITZ</b>	Bad Gandersheim
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hildesheimer Straße 8
<b>PLZ</b>	37581
<b>ORT</b>	Bad Gandersheim
<b>ZWECK</b>	Alters- und Behindertenversorgung von Kirchendienerinnen, insbesondere Unterstützung der "Stiftung DMH-Salem" bei der Versorgung der Diakonissen des Diakonissenmutterhauses Salem in Bad Gandersheim, Finanzierung des geistlichen Lebens in allen Einrichtungen des Diakonissenmutterhauses Salem  *** Verbrauchsstiftung im Sinne des § 80 Abs. 2 Satz 2 BGB ***
<b>ANERKENNUNG</b>	2019
<b>AZ</b>	11741/2-70

---

<b>NAME</b>	Stiftung der Georg-August-Universität zu Göttingen
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Postfach 37 44
<b>PLZ</b>	37027
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung und Unterstützung der Pflege und Entwicklung der Wissenschaft in Forschung, Lehre und Studium an der Georg-August-Universität zu Göttingen
<b>ANERKENNUNG</b>	1984
<b>AZ</b>	11741/42-34

---

<b>NAME</b>	Stiftung der Kreis- und Stadtparkasse Münden
<b>SITZ</b>	Hann.Münden
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Bahnhofstraße 21/23
<b>PLZ</b>	34346
<b>ORT</b>	Hann.Münden
<b>ZWECK</b>	Förderung der Jugendarbeit, Kunst, Kultur, Heimat- und Wohlfahrtspflege, des Sports, Natur- und Umweltschutzes, der Völkerverständigung durch finanzielle Förderung von Maßnahmen und Veranstaltungen, die von begünstigten Körperschaften des öffentlichen Rechts bzw. von der Stiftung selbst durchgeführt werden sowie von gemeinnützig anerkannten Institutionen und Einrichtungen, die den vorgenannten Zwecken dienen, im Geschäftsbereich der Kreis- und Stadtparkasse Münden
<b>ANERKENNUNG</b>	1996
<b>AZ</b>	11741/40-119

<b>NAME</b>	Stiftung der Kreis-Sparkasse Northeim (KSN-Stiftung)
<b>SITZ</b>	Northeim
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Am Münster 29
<b>PLZ</b>	37154
<b>ORT</b>	Northeim
<b>ZWECK</b>	<p>Förderung und Unterstützung von kulturellen und sozialen Zwecken im Landkreis Northeim;  der Stiftungszweck wird jeweils zur Hälfte verwirklicht</p> <p>im Bereich der kulturellen Zwecke  - durch die Förderung von Kunst und Kultur;  - durch die Förderung des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege;  - durch die Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde;</p> <p>im Bereich der sozialen Zwecke  - durch die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, insbesondere die Verhütung und Bekämpfung von übertragbaren Krankheiten, auch durch Krankenhäuser im Sinne des § 67 AO, und von Tierseuchen;  - durch die Förderung der Jugend- und Altenhilfe;  - durch die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung, einschließlich der Studentenhilfe;  - durch die Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankes;  - die Förderung von Verbraucherberatung und Verbraucherschutz.</p>
<b>ANERKENNUNG</b>	1995
<b>AZ</b>	11741/40-117



---

<b>NAME</b>	Stiftung der Paul-Gerhardt-Gemeinde Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Pfarramt der Paul-Gerhardt-Gemeinde Braunschweig
<b>STR</b>	Dresdenstr. 8
<b>PLZ</b>	38124
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Beschaffung und Bereitstellung von Mitteln zur Förderung der kirchlichen Arbeit in der Paul-Gerhardt-Gemeinde Braunschweig, aber auch die Unterstützung der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK) und anderer evangelischer Gemeinde- und Missionsarbeit
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/2-57

---

<b>NAME</b>	Stiftung der Sparkasse Osterode am Harz
<b>SITZ</b>	Osterode am Harz
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Postfach 17 31
<b>PLZ</b>	37507
<b>ORT</b>	Osterode am Harz
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung, Altenhilfe, Jugendhilfe, Kultur, Denkmalpflege, Umweltschutz, Erziehung, Volks- und Berufsbildung, Naturschutz und Landschaftspflege, Tierschutz, Heimatpflege und Heimatkunde, Sport, Gesundheits- und Wohlfahrtspflege im Geschäftsgebiet der Sparkasse Osterode am Harz.
<b>ANERKENNUNG</b>	1996
<b>AZ</b>	11741/42-59

---

<b>NAME</b>	Stiftung der Stadtparkasse Bad Sachsa
<b>SITZ</b>	Bad Sachsa
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Eisensteinstraße 8-10
<b>PLZ</b>	37520
<b>ORT</b>	Osterode am Harz
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung, von Kunst und Kultur, des Naturschutzes und der Landschaftspflege, des Sports, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, der Heimatpflege und Heimatkunde, des Wohlfahrtswesens, der Verbraucherberatung und des Verbraucherschutzes und der Jugend- und Altenhilfe im Geschäftsgebiet der Stadtparkasse Bad Sachsa
<b>ANERKENNUNG</b>	1998
<b>AZ</b>	11741/40-137

---

<b>NAME</b>	Stiftung der Ursulinen Duderstadt
<b>SITZ</b>	Duderstadt
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Neutorstr. 9
<b>PLZ</b>	37115
<b>ORT</b>	Duderstadt
<b>ZWECK</b>	Förderung der Bildung und des Wohlfahrtswesens sowie Verfolgung unmittelbar mildtätiger und kirchlicher Zwecke im Sinne der christlichen Nächstenliebe nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2016
<b>AZ</b>	11741/2-68

<b>NAME</b>	Stiftung der Wirtschaftsjunioren im Bezirk der Industrie- und Handelskammer Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Brabantstr.11
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der Erziehung, der Bildung sowie der Aus- und Weiterbildung, der Kinder- und Jugendhilfe, von Umwelt- und Naturschutz, von Wissenschaft und Forschung, der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2014
<b>AZ</b>	11741/40-300

<b>NAME</b>	Stiftung des Lions-Club Bad Gandersheim - Seesen
<b>SITZ</b>	Seesen
<b>Anschrift über</b>	Clubsekretariat Klaus Wenger
<b>STR</b>	Dr.-Menge-Str. 4
<b>PLZ</b>	38723
<b>ORT</b>	Seesen
<b>ZWECK</b>	Förderung und/oder Initiierung gemeinnütziger Projekte, die in der Region Bad Gandersheim - Seesen in den Bereichen Jugend- und Altenhilfe, kulturelle Zwecke, Erziehung, Naturschutz und Landschaftspflege, der freien Wohlfahrtspflege, der Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte, der Rettung aus Lebensgefahr, des Katastrophen- und Zivilschutzes, des Tierschutzes, der Entwicklungshilfe, des Schutzes von Ehe und Familie, der Kriminalprävention durchgeführt werden; im Einzelfall können die Zwecke auch außerhalb der Region Bad Gandersheim - Seesen national und/oder international verwirklicht werden
<b>ANERKENNUNG</b>	2006
<b>AZ</b>	11741/40-218

<b>NAME</b>	Stiftung Deutsches Sportabzeichen
<b>SITZ</b>	Peine
<b>Anschrift über</b>	Herrn Wilhelm Laaf
<b>STR</b>	Neusalzer Str. 16
<b>PLZ</b>	31224
<b>ORT</b>	Peine
<b>ZWECK</b>	Förderung, Intensivierung und Verbreitung des Deutschen Sportabzeichens; finanzielle und ideelle Unterstützung des Kreissportbundes Peine e.V. und seiner Mitgliedsvereine im Bereich des Deutschen Sportabzeichens sowie von Organisationen, die sich für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens einsetzen; Werbeaktionen (Öffentlichkeitsarbeit) in Vereinen, Schulen sowie in Gruppen, Betrieben und Organisationen, die nicht dem Kreissportbund Peine e. V. angeschlossen sind; Auszeichnungen und Verleihungsaktionen in Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund, Schulen und Kommunen
<b>ANERKENNUNG</b>	1985
<b>AZ</b>	11741/40-84

<b>NAME</b>	Stiftung Diakonie Kästorf (SDK)
<b>SITZ</b>	Gifhorn
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hauptstr. 51
<b>PLZ</b>	38518
<b>ORT</b>	Gifhorn
<b>ZWECK</b>	Ideelle und materielle Förderung und Pflege der Jugend- und Altenhilfe sowie der Hilfe für sozial besonders benachteiligte Menschen und der Aus-, Fort- und Weiterbildung für diakonische und sonstige kirchliche und/oder soziale Berufe durch Beschaffung von Mitteln für andere steuerbegünstigte Körperschaften oder Körperschaften des öffentlichen Rechts; daneben kann die Stiftung diese Zwecke auch unmittelbar selbst verwirklichen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/2-60

---

<b>NAME</b>	Stiftung DMH-Salem
<b>SITZ</b>	Bad Gandersheim
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hildesheimer Straße 8
<b>PLZ</b>	37581
<b>ORT</b>	Bad Gandersheim
<b>ZWECK</b>	Förderung der Religion und Altenhilfe, des Wohlfahrtswesens sowie Unterstützung hilfsbedürftiger Personen, Alters- und Behindertenversorgung von Kirchendienerinnen, insbesondere Versorgung der Diakonissen des Diakonissenmutterhauses Salem in Bad Gandersheim
<b>ANERKENNUNG</b>	2019
<b>AZ</b>	11741/2-69

---

<b>NAME</b>	Stiftung Dr. Hans und Eva Martiny
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Herrn Dr. Lutz Martiny
<b>STR</b>	Magnolienweg 2
<b>PLZ</b>	33129
<b>ORT</b>	Delbrück
<b>ZWECK</b>	Unterstützung der Kinder und Kindeskiner der Stifter bei Hilfsbedürftigkeit; Förderung der internationalen SOS-Kinderdorf-Organisationen
<b>ANERKENNUNG</b>	1979
<b>AZ</b>	11741/40-55

---

<b>NAME</b>	Stiftung Dr. Roland Röhl
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Neues Rathaus
<b>PLZ</b>	37070
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die Förderung der Konflikt- und Friedensforschung durch die jährliche Verleihung des "Göttinger Friedenspreis"(es), verbunden mit einer Geldprämie an Einzelpersonen oder Personengruppen, die sich durch grundlegende wissenschaftliche Arbeit oder durch herausragenden praktischen Einsatz um den Frieden besonders verdient gemacht haben.
<b>ANERKENNUNG</b>	1998
<b>AZ</b>	11741/40-136

---

<b>NAME</b>	Stiftung Eickesches Haus
<b>SITZ</b>	Einbeck
<b>Anschrift über</b>	Neues Rathaus
<b>STR</b>	Teichenweg 1
<b>PLZ</b>	37574
<b>ORT</b>	Einbeck
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt den Erwerb, die Sanierung, Erhaltung und Bewirtschaftung des unter Denkmalschutz stehenden Eickeschen Hauses in Einbeck, Marktstraße 13. Im Hinblick auf eine nur gemeinsam zweckmäßige Nutzung erhält und bewirtschaftet die Stiftung auch das Hausgrundstück Einbeck, Marktstr. 15.
<b>ANERKENNUNG</b>	2001
<b>AZ</b>	11741/42-71

---

<b>NAME</b>	Stiftung Eisenbahn Archiv Braunschweig -Archiv für Verkehrswesen-
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Willy-Brandt-Platz 1
<b>PLZ</b>	38102
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung, von Kunst und Kultur, des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege und der Heimatpflege und der Heimatkunde auf dem Gebiet der Entwicklung des Verkehrswesens, insbesondere des schienengebundenen Verkehrs
<b>ANERKENNUNG</b>	2017
<b>AZ</b>	11741/40-318

---

<b>NAME</b>	Stiftung Elternhaus an der Universitätskinderklinik Göttingen
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Am Papenberg 9
<b>PLZ</b>	37075
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt, den Betrieb des Elternhauses in der bisherigen Form aufrechtzuerhalten, d.h. die Unterbringung und Betreuung von Familien, deren krebskranke Kinder an der Universitätskinderklinik behandelt werden, den Ausbau des Hauses und die finanzielle Unterstützung der Familien und ihre Betreuung in Haus und Klinik.
<b>ANERKENNUNG</b>	1998
<b>AZ</b>	11741/42-61

<b>NAME</b>	Stiftung Elternverein Ratsgymnasium Goslar e.V.
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	Ratsgymnasium Goslar
<b>STR</b>	Schilderstraße 10
<b>PLZ</b>	38640
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Förderung der Erziehung und Bildung von Schülern durch die Förderung und Unterstützung der Aufgaben der Schule Ratsgymnasium Goslar, insbesondere durch die Förderung von Schullandheimaufenthalten, Schüleraustauschfahrten, Wanderfahrten, Studienfahrten und ähnlichen Schulveranstaltungen, die Förderung von Tätigkeiten der Schüler in Arbeitsgemeinschaften und Schülergruppen, die Unterstützung der Bemühungen der Schule zur Rationalisierung und Intensivierung des Unterrichts und zur Fortentwicklung seiner Methoden
<b>ANERKENNUNG</b>	2000
<b>AZ</b>	11741/42-65



<b>NAME</b>	Stiftung Esperanto-Stadt Herzberg
<b>SITZ</b>	Herzberg am Harz
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Marktplatz 30
<b>PLZ</b>	37412
<b>ORT</b>	Herzberg am Harz
<b>ZWECK</b>	<p>Finanzielle Unterstützung von kulturellen, interkulturellen und internationalen Aktivitäten zur Völkerverständigung in oder in Verbindung mit der Esperanto-Stadt Herzberg am Harz, um die internationale Sprache Esperanto nachhaltig zu fördern; dieser Zweck wird insbesondere erfüllt durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Errichtung einer öffentlichen Esperanto-Begegnungsstätte mit angeschlossener Fachbibliothek</li> <li>- Informationen über Esperanto und Herzberg am Harz, die Esperanto-Stadt</li> <li>- Förderung von Städtepartnerschaften insbesondere mit Góra (Polen)</li> <li>- Informationen und Ausstellungen im Museum Schloss Herzberg</li> <li>- Unterstützung von Esperanto-Unterricht</li> <li>- Förderung von Schüleraustausch</li> <li>- Verbesserung der Esperanto-Infrastruktur in Herzberg</li> <li>- Förderung von Kulturprojekten in Herzberg</li> <li>- Förderung von Herzberg am Harz als Esperanto-Modellstadt</li> <li>- Förderung von Fachkontakten per Esperanto in Verbindung mit Herzberg</li> </ul>
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/42-111

<b>NAME</b>	Stiftung Evangelisches Gethsemanekloster
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Riechenberg 1
<b>PLZ</b>	38644
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist, klösterliches Leben im Gethsemane-Kloster in Riechenberg bei Goslar oder anderen Orts zu unterstützen, zu fördern und zu ermöglichen. Der Stiftungszweck auf der Grundlage der Heiligen Schrift und verwurzelt in der christlichen Tradition Wege zur Gotteserfahrung aufzuzeigen und Hilfen für eine ganzheitliche christliche Existenz zu geben, wird insbesondere verwirklicht durch Zuwendungen an die Klostersgemeinschaft insgesamt Bedürftige, die in klösterlicher Gemeinschaft den Weg zu Gott suchen einzelne Brüder, um sie, freigestellt von der Notwendigkeit zur Erwerbstätigkeit, in die Lage zu versetzen, ausschließlich für die Klostersgemeinschaft zu wirken Zuschüsse zu den Betriebs- und Sachkosten des Klosterbetriebes Finanzierung von gezielten Anschaffungen zur Förderung des klösterlichen Lebens.
<b>ANERKENNUNG</b>	2002
<b>AZ</b>	11741/42-75

---

<b>NAME</b>	Stiftung für das Palliativzentrum der Universitätsmedizin Göttingen
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Wiederholdt in der Prinzenstraße GmbH
<b>STR</b>	Prinzenstr. 14
<b>PLZ</b>	37073
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege sowie die selbstlose Unterstützung von Personen, die in Folge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind, durch Förderung des Palliativzentrums der Universitätsmedizin Göttingen nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2018
<b>AZ</b>	11741/42-125

---

<b>NAME</b>	Stiftung für das Staatstheater Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Am Theater
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist, die Arbeit des Staatstheaters Braunschweig zu fördern und das Staatstheater Braunschweig durch Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2005
<b>AZ</b>	11741/42-90

---

<b>NAME</b>	Stiftung für Ernährungswissenschaft - Nachwuchsförderung -
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Herrn Prof. Dr. Gerhard Breves
<b>STR</b>	Wiener Str. 13
<b>PLZ</b>	30519
<b>ORT</b>	Hannover
<b>ZWECK</b>	Gemeinnützige Förderung der ernährungswissenschaftlichen Forschung an einer Universität, insbesondere durch Vergabe von Stipendien an den wissenschaftlichen Nachwuchs sowie durch Finanzierung von Forschungsvorhaben auf dem Gebiet der Ernährungswissenschaft
<b>ANERKENNUNG</b>	1988
<b>AZ</b>	11741/40-94

---

<b>NAME</b>	Stiftung für Erziehung, Bildung, Wissenschaft und Kultur
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Frau Beate Kesper
<b>STR</b>	Wörthstr. 40
<b>PLZ</b>	97318
<b>ORT</b>	Kitzingen
<b>ZWECK</b>	Förderung und Durchführung innovativer und kreativer Projekte und Maßnahmen in den Bereichen humaner und reformpädagogisch geprägter Erziehungsmethoden, effektiver und effizienter Erwachsenenbildung, wissenschaftlicher Forschung in den Bereichen humaner Erziehungs- und Bildungspraxis sowie kultureller Projekte zur Förderung des humanen Denkens und Handelns auf den Gebieten Erziehung, Bildung, Wissenschaft und Kultur
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/40-227

---

<b>NAME</b>	Stiftung für Lebensrettung - Volker und Eva-Maria Schatz
<b>SITZ</b>	Ilse
<b>Anschrift über</b>	Herrn Frank Neumann
<b>STR</b>	Zum Heers 12
<b>PLZ</b>	31241
<b>ORT</b>	Ilse
<b>ZWECK</b>	Förderung der Rettung aus Lebensgefahr; das Fördergebiet ist auf die Bundesrepublik Deutschland beschränkt  *** Verbrauchsstiftung im Sinne des § 80 Abs. 2 Satz 2 BGB ***
<b>ANERKENNUNG</b>	2015
<b>AZ</b>	11741/40-311

---

<b>NAME</b>	Stiftung für Menschen mit Behinderung, Harz-Weser
<b>SITZ</b>	Osterode am Harz
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Rotemühlenweg 21
<b>PLZ</b>	37520
<b>ORT</b>	Osterode am Harz
<b>ZWECK</b>	selbstlose Unterstützung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind, insbesondere Förderung der psychischen und geistigen Gesundheit von Menschen mit Behinderung, der Eingliederung von Menschen mit Behinderung in allen Lebensbereichen und des selbstbestimmten Lebens von Menschen mit Behinderung
<b>ANERKENNUNG</b>	2009
<b>AZ</b>	11741/40-255

---

<b>NAME</b>	Stiftung Gerdes
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Schulenburgallee 50
<b>PLZ</b>	38448
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung und Unterstützung hilfsbedürftiger Personen im Sinne des § 53 Nr. 1 AO durch die Beschaffung der finanziellen Mittel zur Förderung von Wissenschaft und Forschung durch andere steuerbegünstigte Körperschaften oder inländische juristische Personen des öffentlichen Rechts, die diese im Bereich der medizinischen Forschung in Deutschland, insbesondere der Krebsforschung, zu verwenden haben und durch die Übernahme von Behandlungskosten bei Menschen, die persönlich hilfsbedürftig sind und Krebserkrankungen erlitten haben und deren Behandlung sonst gefährdet wäre
<b>ANERKENNUNG</b>	2015
<b>AZ</b>	11741/40-304

---

<b>NAME</b>	Stiftung Gerecke-Rudorf, Goslar
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	Herrn Dieter Kreibohm
<b>STR</b>	Reinkamp 5
<b>PLZ</b>	38640
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, insbesondere durch Zuwendungen an gemeinnützige oder öffentliche Einrichtungen zur Unterbringung, Pflege und Therapie von an der Parkinsonschen Krankheit erkrankten Personen sowie Zuwendungen an gemeinnützige oder öffentliche Einrichtungen zur Unterbringung, Pflege, Therapie, ambulante Versorgung und Behandlung von Suchtkranken
<b>ANERKENNUNG</b>	2019
<b>AZ</b>	11741/40-332

---

<b>NAME</b>	Stiftung Glückauerhaus Clausthal
<b>SITZ</b>	Clausthal-Zellerfeld
<b>Anschrift über</b>	Herrn Wilhelm Mackensen
<b>STR</b>	Zum Oberdorf 18
<b>PLZ</b>	37581
<b>ORT</b>	Bad Gandersheim
<b>ZWECK</b>	finanzielle Unterstützung und Förderung von Studenten
<b>ANERKENNUNG</b>	2006
<b>AZ</b>	11741/40-215

---

<b>NAME</b>	Stiftung Glückauf-Salia
<b>SITZ</b>	Clausthal-Zellerfeld
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Altenauer Str. 9-13
<b>PLZ</b>	38678
<b>ORT</b>	Clausthal-Zellerfeld
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Förderung des demokratischen Staatswesens im Geltungsbereich des Grundgesetzes, des Heimatgedankens und der Studentenhilfe nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/40-267

<b><i>NAME</i></b>	Stiftung Gollong
<b><i>SITZ</i></b>	Staufenberg, Gemeindeteil Nienhagen
<b><i>Anschrift über</i></b>	Herrn Karl Kersten
<b><i>STR</i></b>	Ingelheimstr. 20
<b><i>PLZ</i></b>	34355
<b><i>ORT</i></b>	Staufenberg
<b><i>ZWECK</i></b>	Zweck der Stiftung ist ausschließlich im Bereich Staufenberg Gemeindeteil Nienhagen: 1) Förderung des Heimatgedankens 2) Förderung der Jugend- und Seniorenarbeit 3) Förderung traditionellen Brauchtums 4) Unterstützung des Kultur- und Heimatvereins 1992 Nienhagen e.V. 5) Unterhaltung und Instandsetzung des Gollong-Hauses (Heimatmuseum) 6) Pflege der Grabstätten Gollong und Axmann, sowie der in Nienhagen gelegenen Grabstätten etwaiger Zustifter/innen, soweit dies bei der Zustiftung gem. § 3 Abs.4 und Abs. 6 der Satzung ausdrücklich verfügt wurde
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	2009
<b><i>AZ</i></b>	11741/42-108



---

<b>NAME</b>	Stiftung Hahnenklee
<b>SITZ</b>	Goslar-Hahnenklee
<b>Anschrift über</b>	Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hahnenklee
<b>STR</b>	Professor-Mohrmann-Weg 1
<b>PLZ</b>	38644
<b>ORT</b>	Goslar-Hahnenklee
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung der kirchlichen, dabei insbesondere der kulturellen Arbeit in Hahnenklee, vor allem an der Stabkirche. Der Stiftungszweck wird verwirklicht durch die Unterstützung der Kirchengemeinde bei der Anstellung eines Kirchenmusikers/einer Kirchenmusikerin (verbunden mit dem Auftrag zur Planung und Durchführung kultureller Angebote an der Stabkirche) oder anderer bzw. weiterer Personen, die mit ihrer Arbeit dem Stiftungszweck dienen, außerdem durch die finanzielle Unterstützung von kulturellen oder kirchlichen Veranstaltungen bzw. Projekten.
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/2-49

---

<b>NAME</b>	Stiftung Heilig-Geist Wolfsburg
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Röntgenstr. 81
<b>PLZ</b>	38440
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung von kirchengemeindlicher Arbeit im Bereich der ehemaligen evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Heilig-Geist in Wolfsburg mit ihren Grenzen von 2014, insoweit die Förderung von Kunst und Kultur sowie die Förderung von kirchlichen Zwecken.
<b>ANERKENNUNG</b>	2013
<b>AZ</b>	11741/2-66

<b>NAME</b>	Stiftung Hilfswerk Deutscher Zahnärzte für Lepra- und Notgebiete (C.H. Bartels fund)
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hagenweg 2 L
<b>PLZ</b>	37081
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Errichtung, Unterstützung und Betreiben von zahnklinischen und zahntechnischen Einrichtungen, ärztlichen und zahnärztlichen Ambulatorien, Krankenhäusern und Rehabilitationsdörfern für ehemalige Leprakranke - vornehmlich für Kinder - in Lepra- und Notgebieten; Errichtung von Schulen und Ausbildungsstätten für Lepra-, Flüchtlings- und Waisenkinder; Vermittlung von "Paten" und Betreuung von den genannten Kindern; Unterstützung Leprakranker mit Sachspenden; Ausbildung von ärztlichen Helfern und Ausstattung mit Instrumenten und Medikamenten
<b>ANERKENNUNG</b>	1987
<b>AZ</b>	11741/40-87

<b>NAME</b>	Stiftung Industriekultur Ilseder Hütte und Landkreis Peine
<b>SITZ</b>	Ilsede
<b>Anschrift über</b>	Herrn Uwe Schumann
<b>STR</b>	Zitterfeld 19
<b>PLZ</b>	31246
<b>ORT</b>	Ilsede
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung, der Bildung und Erziehung, von Kunst und Kultur, des Umweltschutzes und der Landschaftspflege im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes und der Naturschutzgesetze der Länder sowie des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2008
<b>AZ</b>	11741/40-239

<b>NAME</b>	Stiftung Institut für die Geschichte und Zukunft der Arbeit
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Planckstr. 27
<b>PLZ</b>	38440
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie Bildung im Bereich Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Arbeit
<b>ANERKENNUNG</b>	2015
<b>AZ</b>	11741/40-308

<b>NAME</b>	Stiftung Internationale Händel-Festspiele Göttingen
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Göttinger Händel-Gesellschaft e.V.
<b>STR</b>	Hainholzweg 3/5
<b>PLZ</b>	37085
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung von Kunst und Kultur durch Unterstützung der Internationalen Händel-Festspiele Göttingen und der Pflege des musikalischen Werkes Georg Friedrich Händels. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Förderung und finanzielle Unterstützung der Internationalen Händel-Festspiele in Göttingen, sonstiger Konzerte, musikwissenschaftlicher Forschungen und Publikationen über das Werk Georg Friedrich Händels.
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/42-82

---

<b>NAME</b>	Stiftung KDStV Niedersachsen zu Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Dipl. Ing. Bernhard Cebulla
<b>STR</b>	Elisabethenweg 1
<b>PLZ</b>	74172
<b>ORT</b>	Neckarsulm
<b>ZWECK</b>	Förderung der Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2014
<b>AZ</b>	11741/40-299

---

<b>NAME</b>	Stiftung Kehmstedt
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Breite Straße 100/101
<b>PLZ</b>	38640
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Förderung der beruflichen Ausbildung von Jugendlichen sowie die Förderung des Jugendsports im Gebiet der Stadt Goslar und des Landkreises Goslar nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	1930
<b>AZ</b>	11741/40-6

---

<b>NAME</b>	Stiftung Kinder haben Vorfahrt
<b>SITZ</b>	Duderstadt
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Nathestraße 34
<b>PLZ</b>	37115
<b>ORT</b>	Duderstadt
<b>ZWECK</b>	Förderung der Entwicklungszusammenarbeit sowie die Förderung der Kinder- und Jugendhilfe nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2011
<b>AZ</b>	11741/40-277

---

<b>NAME</b>	Stiftung Kindernest
<b>SITZ</b>	Northeim
<b>Anschrift über</b>	Herrn Marcus Türk
<b>STR</b>	Wieterblick 6
<b>PLZ</b>	37154
<b>ORT</b>	Northeim
<b>ZWECK</b>	Mittelbeschaffung und -weitergabe zur Förderung der Jugendhilfe, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, des Sports im Kinder- und Jugendbereich, der Heimatpflege und Heimatkunde, sofern sie einen Bezug zu Kindern und Jugendlichen aufweisen, der Altenhilfe sowie mildtätiger Zwecke durch eine andere Körperschaft oder juristische Person des öffentlichen Rechts; die Zwecke können nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung auch direkt gefördert werden
<b>ANERKENNUNG</b>	2019
<b>AZ</b>	11741/40-327

---

<b>NAME</b>	Stiftung Kirche in unserer Zeit
<b>SITZ</b>	Seesen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hinter der Kirche 1a
<b>PLZ</b>	38723
<b>ORT</b>	Seesen
<b>ZWECK</b>	Unterstützung der kirchlichen Arbeit der Propstei Seesen in den Grenzen des Tages der Gründung der Stiftung (27.11.2004) im umfassenden Sinne
<b>ANERKENNUNG</b>	2005
<b>AZ</b>	11741/2-53

---

<b>NAME</b>	Stiftung Kleiderversorgung Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Benno Marschke
<b>STR</b>	Am Steinring 41
<b>PLZ</b>	38110
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der gewerblichen und kaufmännischen Ausbildung des Nachwuchses im Bekleidungs-gewerbe, Unterstützung von Maßnahmen für die körperliche Ertüchtigung der heranwachsenden Jugend und Hilfe bei der Ausbildung geistig oder körperlich behinderter Jugendlicher
<b>ANERKENNUNG</b>	1920
<b>AZ</b>	11741/40-7

<b>NAME</b>	Stiftung Kloster Bursfelde
<b>SITZ</b>	Hann.Münden
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Klosterhof 5
<b>PLZ</b>	34346
<b>ORT</b>	Hann.Münden
<b>ZWECK</b>	(1) Die Stiftung will die Entfaltung und Fortentwicklung des Arbeitskonzeptes von Kloster und Tagungshaus Bursfelde als Stätte des Gebets, der Bildung und der Begegnung von Kirche und Universität fördern. Sie will damit Kloster und Tagungshaus Bursfelde als Geistliches Zentrum in benediktinischer Tradition mit evangelischem Profil erhalten. (2) Der Stiftungszweck wird verwirklicht durch die Beteiligung an den Personal-, Bau- und Sachkosten des Klosters und des Tagungshauses, soweit diese Kosten nicht anders finanziert werden können. (3) Die Stiftung arbeitet in der Erfüllung ihrer Aufgaben mit dem Förderkreis Kloster Bursfelde e.V. zusammen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/2-45

<b>NAME</b>	Stiftung Kloster Neuwerk Maria in horto
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Rosentorstraße 27
<b>PLZ</b>	38640
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	Förderung und Pflege des Gemeindelebens der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Neuwerk in Goslar nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2009
<b>AZ</b>	11741/42-106

---

<b>NAME</b>	Stiftung Kloster und Kulturzentrum Brunshausen
<b>SITZ</b>	Bad Gandersheim
<b>Anschrift über</b>	Stadt Bad Gandersheim
<b>STR</b>	Markt 10
<b>PLZ</b>	37581
<b>ORT</b>	Bad Gandersheim
<b>ZWECK</b>	Förderung des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege der Klosteranlage Brunshausen, sonstige Förderung von Denkmalschutz und Denkmalpflege, Förderung von Kunst und Kultur, Förderung von Wissenschaft und Forschung und Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf den Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2013
<b>AZ</b>	11741/42-119

---

<b>NAME</b>	Stiftung Leben mit Krebs Harz
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Wittenstraße 1B
<b>PLZ</b>	38640
<b>ORT</b>	Goslar
<b>ZWECK</b>	gemeinnützige Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege, insbesondere auf dem Gebiet der Krebserkrankung, Krebsvorsorge, Krebstherapie und der Eingliederung in normale Lebensabläufe und Lebensgewohnheiten nebst Bewältigung von Traumatisierungszuständen für in Goslar und Umgebung lebende Bürger
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/40-269



---

<b>NAME</b>	Stiftung Lebendige St. Stephani-Gemeinde
<b>SITZ</b>	Meine
<b>Anschrift über</b>	Herrn Dr. Harald Powitz
<b>STR</b>	Marsbruchweg 10
<b>PLZ</b>	38527
<b>ORT</b>	Meine
<b>ZWECK</b>	Förderung des kirchlichen Lebens, Förderung der Religion und Förderung der Gemeindarbeit der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Stephani, Meine
<b>ANERKENNUNG</b>	2011
<b>AZ</b>	11741/2-63

---

<b>NAME</b>	Stiftung Lebenshilfe Helmstedt-Wolfenbüttel
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Mascheroder Str. 7
<b>PLZ</b>	38302
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Förderung der Hilfe für Behinderte, der Jugend- und der Altenhilfe, Förderung des Wohlfahrtswesens im weitesten Sinne sowie Unterstützung hilfsbedürftiger Personen; dabei steht die wirksame Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen aller Altersstufen, insbesondere geistiger, psychischer, körperlicher und/oder mehrfacher Behinderung, einschließlich der Hilfe für deren unterstützungsbedürftige Angehörige im Mittelpunkt.
<b>ANERKENNUNG</b>	2012
<b>AZ</b>	11741/40-282

---

<b>NAME</b>	Stiftung Maria-Stehmann-Haus in Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Freisestraße 26
<b>PLZ</b>	38118
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Betreiben eines evangelischen Wohnheimes für Schülerinnen, berufstätige oder in der Berufsausbildung befindliche Mädchen oder alleinstehende Frauen oder für Behinderte der Evangelischen Stiftung Neuerkerode
<b>ANERKENNUNG</b>	1975
<b>AZ</b>	11741/2-26

---

<b>NAME</b>	Stiftung Marktkirche zum Heiligen Geist Clausthal
<b>SITZ</b>	Clausthal-Zellerfeld
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	An der Marktkirche 3
<b>PLZ</b>	38678
<b>ORT</b>	Clausthal-Zellerfeld
<b>ZWECK</b>	Förderung der Marktkirche zum Heiligen Geist in Clausthal durch die Unterstützung der Ev.-luth. Kirchengemeinde Clausthal bei der Erhaltung und Sicherung des Gebäudes, der Innenausstattung und der Dokumentation der Geschichte des Gotteshauses und die Unterstützung von kirchlichen oder kulturellen Angeboten in der Marktkirche zum Heiligen Geist in Clausthal, wozu auch die Übernahme von Personalkosten gehören kann
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/2-62

---

<b>NAME</b>	Stiftung Montania
<b>SITZ</b>	Clausthal-Zellerfeld
<b>Anschrift über</b>	Herrn Dr.-Ing. Klaus Kottmann
<b>STR</b>	Bergerstraße 32
<b>PLZ</b>	45470
<b>ORT</b>	Mülheim an der Ruhr
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Förderung des demokratischen Staatswesens im Geltungsbereich des Grundgesetzes, des Denkmalschutzes, des Heimatgedankens und der Studentenhilfe nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2011
<b>AZ</b>	11741/40-276

---

<b>NAME</b>	Stiftung Museum mechanischer Musikinstrumente Königslutter am Elm
<b>SITZ</b>	Königslutter am Elm
<b>Anschrift über</b>	Stadt Königslutter
<b>STR</b>	Am Markt 1
<b>PLZ</b>	38154
<b>ORT</b>	Königslutter am Elm
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist es, mechanische Musikinstrumente aus der ehemaligen "Sammlung Carlson" zu pflegen, die Instrumente zu erhalten und sie der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die Stiftung betreibt das "Museum mechanischer Musikinstrumente Königslutter am Elm" und alle damit zusammenhängenden Geschäfte.
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/40-160

<b>NAME</b>	Stiftung NETZWERK NÄCHSTENLIEBE
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Kälberwiese 1
<b>PLZ</b>	38118
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung sozialer und diakonischer Aufgaben in der Region Braunschweig
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/40-231

<b>NAME</b>	Stiftung Niedersächsisches Wirtschaftsarchiv
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Forstweg 2
<b>PLZ</b>	38302
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	- Aufbau, Unterhaltung und Betrieb der "Stiftung Niedersächsisches Wirtschaftsarchiv" als zentrale Stelle zur Erfassung und dauerhaften Aufbewahrung von historisch bedeutsamen und archivwürdigen Informationsträgern aller Art aus dem Wirtschaftsleben des Landes Niedersachsen - archivische Beratung von Unternehmen einschließlich Unterstützung bei der Erstellung von Unternehmensgeschichten, Festschriften und historischen Konzeptionen und bei sonstigen Fragen der jeweiligen Wirtschaftsgeschichte - Pflege der Zusammenarbeit mit anderen Forschungseinrichtungen, die auf dem Gebiet der Wirtschaftsgeschichte Niedersachsens forschen - Herausgabe von Publikationen mit Schwerpunkten zur Wirtschaftsgeschichte Niedersachsens
<b>ANERKENNUNG</b>	2005
<b>AZ</b>	11741/40-180

---

<b><i>NAME</i></b>	Stiftung Osteroder Tafel
<b><i>SITZ</i></b>	Osterode am Harz
<b><i>Anschrift über</i></b>	
<b><i>STR</i></b>	Abgunst 1
<b><i>PLZ</i></b>	37520
<b><i>ORT</i></b>	Osterode am Harz
<b><i>ZWECK</i></b>	Unterstützung und finanzielle Förderung der mildtätigen Osteroder Tafel e. V. einschließlich der Bereitstellung von Räumlichkeiten für den Betrieb der Osteroder Tafel e. V.; nachrangig kann auch das Diakonische Werk im Kirchenkreis Osterode durch finanzielle Zuwendungen unterstützt werden
<b><i>ANERKENNUNG</i></b>	2008
<b><i>AZ</i></b>	11741/40-243

<b>NAME</b>	Stiftung phaeno
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Willy-Brandt-Platz 1
<b>PLZ</b>	38440
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	<p>Die Stiftung dient Zwecken der Erziehung, Volks- und Berufsbildung.</p> <p>Der Stiftungszweck wird verwirklicht durch die Beschaffung von Mitteln für andere steuerbegünstigte Körperschaften oder juristische Personen des öffentlichen Rechts insbesondere für die phaeno gGmbH zur Verwirklichung von o. g. steuerbegünstigten Zwecken. Diesen Zweck verfolgt die Stiftung insbesondere dadurch, dass sie die phaeno gGmbH in Wolfsburg durch die unentgeltliche Bereitstellung des Gebäudes, mit Ausnahme der vom Shop und der Gastronomie genutzten Bereiche, der Erstausrüstung an Inventar und Exponaten sowie durch finanzielle Zuwendungen entscheidend und nachhaltig fördert. Die Phaeno gGmbH soll Besuchern aus allen Bevölkerungsschichten und Altersgruppen ermöglichen, naturwissenschaftliche und technische Phänomene zu erfahren; sie soll auch ein Forum für die Begegnung aller an der Erforschung, Lehre und Anwendung von Naturwissenschaften und Technik Beteiligten mit Bildungseinrichtungen und Öffentlichkeit sein.</p> <p>Die Stiftung kann in Erfüllung ihres Stiftungszwecks auch Einrichtungen unterhalten, eigene Projekte durchführen und Projekte anderer öffentlicher oder privater gemeinnütziger Körperschaften durch finanzielle Zuwendungen fördern.</p>
<b>ANERKENNUNG</b>	2001
<b>AZ</b>	11741/40-156

---

<b>NAME</b>	Stiftung Posaunenwerk Braunschweig
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Räbergasse 2
<b>PLZ</b>	38302
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Förderung der Posaunenchorarbeit auf dem Gebiet, welches zum Zeitpunkt der Stiftungsgründung zum Bereich der Evangelisch-lutherischen Landeskirche in Braunschweig gehört
<b>ANERKENNUNG</b>	2013
<b>AZ</b>	11741/2-67

---

<b>NAME</b>	Stiftung Preußenhaus Clausthal
<b>SITZ</b>	Clausthal-Zellerfeld
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Birckenbachstr. 1
<b>PLZ</b>	38678
<b>ORT</b>	Clausthal-Zellerfeld
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Förderung des demokratischen Staatswesens im Geltungsbereich des Grundgesetzes, des Denkmalschutzes, des Heimatgedankens und der Studentenhilfe nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2008
<b>AZ</b>	11741/40-240

<b>NAME</b>	Stiftung pro silva
<b>SITZ</b>	Peine
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Werderstr. 19
<b>PLZ</b>	31224
<b>ORT</b>	Peine
<b>ZWECK</b>	Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes und der Naturschutzgesetze der Länder, insbesondere im Wald
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/40-272

<b>NAME</b>	STIFTUNG PS.SPEICHER
<b>SITZ</b>	Einbeck
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Tiedexer Tor 3a
<b>PLZ</b>	37574
<b>ORT</b>	Einbeck
<b>ZWECK</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Förderung der Kultur durch den Erhalt der von Karl-Heinz Rehkopf aufgebauten Sammlung von Fahrzeugen, die u.a. aus Fahrrädern, Motorrädern, Kleinwagen und Lanz Bulldogs besteht; die Sammlung soll als Kulturwert erhalten, gepflegt und auf Dauer der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden; damit soll zugleich die Geschichte der Motorisierung bei Zweirädern und Kleinwagen, vor allem in Deutschland dokumentiert werden; im Zusammenhang mit diesem Zweck auch Förderung der Erziehung und Bildung</li> <li>- Förderung des Denkmalschutzes, vorrangig durch den Erhalt der denkmalgeschützten ehemaligen Tapetenfabrik "Vereta" und des denkmalgeschützten ehemaligen Kornhauses in Einbeck</li> <li>- Förderung der Kunst und Musik, einschließlich der Unterstützung der künstlerischen und musikalischen Ausbildung</li> <li>- Förderung der Jugend- und Altenhilfe</li> </ul>
<b>ANERKENNUNG</b>	2009
<b>AZ</b>	11741/40-261



---

<b>NAME</b>	Stiftung Residenzschloss Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Löwenwall 16
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung von Kultur, Wissenschaft und Bildung auf dem Gebiete der Erforschung und Vermittlung der Geschichte des alten Landes Braunschweig nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/42-109

---

<b>NAME</b>	STIFTUNG ROTARY GOSLAR
<b>SITZ</b>	Goslar
<b>Anschrift über</b>	Herrn Ludwig Himstedt
<b>STR</b>	Am Heiligen Holz 8
<b>PLZ</b>	38667
<b>ORT</b>	Bad Harzburg
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die Förderung von Wissenschaft und Forschung, der Erziehung, Volks- und Berufsausbildung, einschließlich Studentenhilfe durch Vergabe eines Preises an junge Menschen mit Vorbildfunktion aus dem Landkreis Goslar als Anerkennung und/oder zum Ansporn für herausragende Leistungen auf dem Gebiet von Kultur, Technik und Wissenschaft.
<b>ANERKENNUNG</b>	1998
<b>AZ</b>	11741/40-138

---

<b>NAME</b>	Stiftung Sanatorium Dr. Barner
<b>SITZ</b>	Braunlage
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Dr.-Barner-Str. 1
<b>PLZ</b>	38700
<b>ORT</b>	Braunlage
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung der Denkmalpflege und des Denkmalschutzes nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2008
<b>AZ</b>	11741/40-251

---

<b>NAME</b>	Stiftung Schlägel und Eisen
<b>SITZ</b>	Clausthal-Zellerfeld
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Adolf-Ey-Str. 2
<b>PLZ</b>	38678
<b>ORT</b>	Clausthal-Zellerfeld
<b>ZWECK</b>	Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Förderung des demokratischen Staatswesens im Geltungsbereich des Grundgesetzes, des Denkmalschutzes, des Heimatgedankens und der Studentenhilfe
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/40-223

<b>NAME</b>	STIFTUNG SEIDELs ERBEN
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Alter Weg 14
<b>PLZ</b>	38302
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die Familienunterstützung und Familienvorsorge für Hannelore und Jörg Seidel und deren Nachkommen, Ehepartnern, Förderung des Familiensinns, Ausbildung der Jugend, Unterstützung von auf Hilfe Dritter angewiesenen Personen, Beiträge für Unterbringung und Pflege im Alter, Pflege von Familiengräbern.
<b>ANERKENNUNG</b>	1999
<b>AZ</b>	11741/40-145

<b>NAME</b>	Stiftung St. Aegidien-Kirche
<b>SITZ</b>	Hann. Münden
<b>Anschrift über</b>	Herrn Henning Dobers
<b>STR</b>	Schlesierplatz 16
<b>PLZ</b>	34346
<b>ORT</b>	Hann. Münden
<b>ZWECK</b>	Förderung des geistlichen Lebens auf der Grundlage der jüdisch-christlichen Grundüberzeugungen, der Religion und Denkmalpflege sowie von Kunst und Kultur in der ehem. St. Aegidien-Kirche in Hann. Münden; der Stiftungszweck wird insbesondere durch die Förderung der Ökumene und des Miteinanders von christlichen Gemeinden und Gemeinschaften, von Projekten und Schwerpunkten in der St. Aegidien-Kirche, durch den Erwerb, die Bauunterhaltung und Ausstattung der St. Aegidien-Kirche sowie die Durchführung von Veranstaltungen und Projekten kultureller Art in der St. Aegidien-Kirche verwirklicht
<b>ANERKENNUNG</b>	2019
<b>AZ</b>	11741/2-71

---

<b>NAME</b>	Stiftung St. Thomaehof
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Thomaestraße 11
<b>PLZ</b>	38118
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Betreuung und Pflege von Bürgern, insbesondere aus dem Gebiet der Stadt Braunschweig, gegen Zahlung eines angemessenen Entgelts; Übernahme der Geschäftsführung anderer gemeinnütziger Stiftungen gegen Erstattung der Selbstkosten
<b>ANERKENNUNG</b>	1290
<b>AZ</b>	11741/42-1

---

<b>NAME</b>	Stiftung The Child and Tree Fund
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	Herrn Stefan Findel
<b>STR</b>	Postfach 12 54
<b>PLZ</b>	38282
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	wirtschaftliche, medizinische und psychotherapeutische Unterstützung von Kindern und Jugendlichen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf Hilfe angewiesen sind
<b>ANERKENNUNG</b>	2002
<b>AZ</b>	11741/40-169

<b>NAME</b>	Stiftung Vielfalt der Kulturen
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Frau Annelore Hermes
<b>STR</b>	Calsowstr. 12
<b>PLZ</b>	37085
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die Förderung und Durchführung von Projekten zum Schutze und der Verwirklichung der Menschenrechte von ethnischen und religiösen Minderheiten, Nationalitäten und Volksgruppen, die in ihrer Sicherheit, in ihrem Recht auf Leben, Eigentum und Entwicklung, in ihrem Recht auf freie Religionsausübung und ihrer sprachlichen und kulturellen Identität bedroht sind, sowie die Förderung von Wissenschaft und Forschung auf diesem Gebiet. Der Stiftungszweck wird vor allem dadurch verwirklicht, dass entsprechende Projekte und Tätigkeiten anderer als gemeinnützig anerkannter Organisationen auf diesem Gebiet gefördert, eigene Projekte und Tätigkeiten gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit solchen anderen Organisationen durchgeführt und Forschungsvorhaben, wissenschaftliche und an die Allgemeinheit gerichtete Veröffentlichungen auf diesem Gebiete unterstützt werden. Die Stiftung erfüllt ihren Zweck ferner dadurch, dass die Hilfswerke und Selbsthilfegruppen, die den vorgenannten Zwecken dienen, unterstützt oder selber betreibt.
<b>ANERKENNUNG</b>	2000
<b>AZ</b>	11741/40-150

---

<b>NAME</b>	Stiftung Vita Familienhilfe
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Malte Schumacher
<b>STR</b>	Leisewitzstr. 8 A
<b>PLZ</b>	38102
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt, allein erziehende Personen und von einem Elternteil allein erzogene Personen zu unterstützen. Dieser Zweck wird erfüllt mit Stipendien zur Förderung einer Berufsausbildung und einmaligen Zuschüssen zu Umschulungen bei erfolgversprechenden beruflichen Veränderungen.
<b>ANERKENNUNG</b>	2006
<b>AZ</b>	11741/40-220

---

<b>NAME</b>	Stiftung Waisenhaus
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Fachbereich Theologie der Universität Göttingen
<b>STR</b>	Platz der Göttinger Sieben 2
<b>PLZ</b>	37073
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Ermöglichung des Theologiestudiums an der Georg-August-Universität Göttingen für Voll- und Halbwaisen. Zurverfügungstellung von bis zu sechs Wohneinheiten im Theologischen Stift; Gewährung von Sachbeihilfen an Theologiestudenten der Universität Göttingen
<b>ANERKENNUNG</b>	1738
<b>AZ</b>	11741/2-36

---

<b>NAME</b>	Stiftung Wallstraße
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	SPD-Unterbezirk Wolfenbüttel
<b>STR</b>	Bahnhof 1C
<b>PLZ</b>	38300
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Unterstützung und Förderung der Arbeit der SPD im Landkreis Wolfenbüttel
<b>ANERKENNUNG</b>	1979
<b>AZ</b>	11741/42-20

---

<b>NAME</b>	Stiftung Wohnheime für Reichs-, Staats- und Gemeindebeamte
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Sven Gottschalk
<b>STR</b>	Mörikestr. 21
<b>PLZ</b>	31224
<b>ORT</b>	Peine
<b>ZWECK</b>	Erhaltung der vorhandenen Wohnungen zu niedrigen Mietpreisen zugunsten von Reichs-, Staats- und Gemeindebeamten
<b>ANERKENNUNG</b>	1938
<b>AZ</b>	11741/40-50

<b>NAME</b>	Stiftung Zeit-Stiften
<b>SITZ</b>	Gifhorn
<b>Anschrift über</b>	Kirchenkreisamt Gifhorn
<b>STR</b>	Steinweg 19a
<b>PLZ</b>	38518
<b>ORT</b>	Gifhorn
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Finanzierung diakonischer Projekte im Kirchenkreis Gifhorn, insbesondere a) nicht abrechenbarer kirchlich-diakonischer Leistungen der Diakoniestationen im Zusammenhang mit häuslicher Kranken- und Altenpflege und der Beratung pflegender Angehöriger durch Einrichtungen des Kirchenkreises Gifhorn (ergänzende Dienste die nicht anders abgerechnet werden können (z. Zt. z.B. Krankenbesuche, Betreuungsnachmittage, Seniorensitting, Einkaufshilfe, Besorgungen, Sterbebegleitung, Begleitung trauernder Angehöriger etc.)). b) die Mitfinanzierung sonstiger impulsgebender diakonischer Projekte im Kirchenkreis Gifhorn (z.B. eine Anschub- oder auch Dauerfinanzierung für neue in der jeweiligen Zeit erforderliche und angemessene kirchlich-diakonische Aufgaben, die zur Zeit der Errichtung der Stiftung noch nicht näher benannt werden können - also Projekte, die in der Zukunft orientiert sind). Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Erstattung von Personalkosten oder durch Beihilfen, Zuschüsse und Förderungen für die Umsetzung kirchlich-diakonischer Projekte.
<b>ANERKENNUNG</b>	2003
<b>AZ</b>	11741/2-41



---

<b>NAME</b>	Stiftung Zukunft Wald (Landesforsten-Stiftung)
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Bienroder Weg 3
<b>PLZ</b>	38106
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung des waldbezogenen Natur- und Artenschutzes - vorbehaltlich spezieller Satzungsregelung - im niedersächsischen Landeswald und der waldbezogenen Umweltbildung in Niedersachsen, um eine nachhaltige Entwicklung und einen nachhaltigen Umgang mit Natur und Wald sowie die Bedeutung des Waldes für die Gesellschaft zu bewirken oder zu vermitteln
<b>ANERKENNUNG</b>	2008
<b>AZ</b>	11741/40-241

---

<b>NAME</b>	Stiftung zum vormaligen Hospital St. Spiritus in Münden
<b>SITZ</b>	Hann.Münden
<b>Anschrift über</b>	Stadt Hann.Münden
<b>STR</b>	Postfach 15 28
<b>PLZ</b>	34346
<b>ORT</b>	Hann.Münden
<b>ZWECK</b>	Gewährung einer Unterstützung an würdige und bedürftige Bürger der Stadt Münden und des ehemaligen Landkreises Münden
<b>ANERKENNUNG</b>	1327
<b>AZ</b>	11741/40-90

<b>NAME</b>	Stiftung zur Förderung der Aus- und Fortbildung des öffentlichen Dienstes im Regierungsbezirk Braunschweig (Prophete-Stiftung)
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Frau Petra Röver c/o Stadt Braunschweig, Fachbereich Finanz
<b>STR</b>	Bohlweg 30
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe durch Förderung der Aus- und Fortbildung der im öffentlichen Dienst Beschäftigten im ehemaligen Regierungsbezirk Braunschweig im Rahmen der Auszeichnung von Absolventen der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Braunschweig e.V., des Bildungszentrums Braunschweig des Niedersächsischen Studieninstituts für kommunale Verwaltung e.V. und der Kommunalen Hochschule für Verwaltung in Niedersachsen, die in der ihre Aus- oder Fortbildung abschließenden Prüfung hervorragende Leistungen nachgewiesen haben
<b>ANERKENNUNG</b>	2000
<b>AZ</b>	11741/40-159

<b>NAME</b>	Stiftung zur Förderung der Musikkultur in der Region Braunschweig
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Neuer Weg 79
<b>PLZ</b>	38302
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Förderung der Musikkultur, insbesondere im Bereich der klassischen und ernsten Musik, in der Region Braunschweig, d. h. in der Stadt Braunschweig und in einem Radius von 100 km um die Stadt Braunschweig herum; dem Zweck entsprechen auch derartige Förderungen mit Bezug zur vorgenannten Region
<b>ANERKENNUNG</b>	2008
<b>AZ</b>	11741/40-247

---

<b>NAME</b>	Stiftung zur Förderung der Wissenschaften an der Carolo-Wilhelmina
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Abt-Jerusalem-Str. 6
<b>PLZ</b>	38106
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der Wissenschaften an der TU Carolo-Wilhelmina in Braunschweig, darunter Förderung und Auszeichnung hervorragender Leistungen des wissenschaftlichen Nachwuchses sowie Zuwendungen an diesen und Institute
<b>ANERKENNUNG</b>	1995
<b>AZ</b>	11741/42-53

---

<b>NAME</b>	Stiftung zur Förderung des Herzog Anton Ulrich-Museums
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Museumstr. 1
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterstützung des Herzog Anton Ulrich-Museums nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2013
<b>AZ</b>	11741/42-121

---

<b>NAME</b>	Stiftung zur Förderung junger Neurowissenschaftler
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Herrn Prof. Dr. med. Rolf Schneider, c/o Neurologische Klinik K
<b>STR</b>	Am Hasenkopf
<b>PLZ</b>	63739
<b>ORT</b>	Aschaffenburg
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die Förderung von Nachwuchswissenschaftlern auf dem Gebiet der klinischen, neurobiologisch orientierten Forschung.
<b>ANERKENNUNG</b>	1999
<b>AZ</b>	11741/40-146

---

<b>NAME</b>	Stiftung zur Förderung von Landespreisträgern des Wettbewerbs Jugend musiziert Niedersachsen
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Landesmusikrat Niedersachsen, Frau Ute Mittler
<b>STR</b>	Görlitzer Str. 21
<b>PLZ</b>	37120
<b>ORT</b>	Bovenden
<b>ZWECK</b>	Förderung und finanzielle Unterstützung der Landespreisträger des Wettbewerbs "Jugend musiziert Niedersachsen"
<b>ANERKENNUNG</b>	2006
<b>AZ</b>	11741/40-213

<b>NAME</b>	Stiftung zur Pflege kirchlicher Gebäude in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche in Braunschweig
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	Landeskirchenamt
<b>STR</b>	Dietrich-Bonhoeffer-Straße 1
<b>PLZ</b>	38300
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Pflege, Unterhaltung und Fortentwicklung kirchlicher Gebäude einschließlich der Pflege und Unterhaltung der wesentlichen liturgischen Ausstattungsstücke, soweit diese für den in der Verfassung der Landeskirche beschriebenen Auftrag benötigt und nicht durch besondere zweckbestimmte Vermögen, Haushaltsmittel des jeweiligen kirchlichen Rechtsträgers oder durch Baulastverpflichtung Dritter unterhalten werden; Baulastverpflichtungen der Landeskirche werden aus den Erträgen der Stiftung erfüllt
<b>ANERKENNUNG</b>	1999
<b>AZ</b>	11741/2-37

<b>NAME</b>	Streitbergstiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Wolfgang Imer
<b>STR</b>	Ratsbleiche 8
<b>PLZ</b>	38114
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	<p>Finanzielle Unterstützung zur Beschaffung beweglicher Güter für den Unterricht und die Förderung außerunterrichtlicher Tätigkeiten an Braunschweiger Hauptschulen (HS) oder einer evtl. den HS entsprechenden Schulform. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch Anschaffung von Lehrmitteln und/oder Ausstattungsgegenständen, die nicht zwingend vom Schulträger bereitgestellt werden müssen, Förderung von Projekten, die an Braunschweiger HS unter Beteiligung von Schülern durchgeführt werden. Die Förderung kann in der Beschaffung von Arbeitsmaterial und Verbesserung der Arbeitsbedingungen für die Bereiche "Gestaltung des Schulumfeldes" oder "sozialpädagogische Projekte" sowie Projektunterstützung, die künstlerischen, kulturellen, politisch bildenden, geschichtlichen, religiösen bzw. werte- und normenfördernden Charakter besitzen; Gewährung finanzieller Unterstützung für bedürftige Schüler an Braunschweiger HS, die ihnen die Teilnahme an schulischen Veranstaltungen ermöglicht (mit angemessener Eigenleistungs-Verpflichtung), Finanzierung von Auszeichnungen und Preisen, die für gute schulische Leistungen oder bei Wettbewerben an Schüler vergeben werden sollen, möglichst konzentrierte Unterstützung während eines Geschäftsjahres für ein- bis zwei HS-Standorte.</p>
<b>ANERKENNUNG</b>	2005
<b>AZ</b>	11741/42-86

---

<b>NAME</b>	Studentenwohnheim der Westfalen
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Wilhelm-Weber-Straße 36
<b>PLZ</b>	37073
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Denkmalpflege und Studentenwohnhilfe durch Erhaltung und Unterhaltung des Studentenwohnheimes der Westfalen in Göttingen, Wilhelm-Weber-Straße 36
<b>ANERKENNUNG</b>	1989
<b>AZ</b>	11741/42-46

---

<b>NAME</b>	Studienstiftung der Privaten Fachhochschule Göttingen
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Weender Landstraße 3 - 5
<b>PLZ</b>	37075
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung der Arbeit der Privaten Fachhochschule Göttingen, unter anderem durch Verbesserung der räumlichen, sächlichen und personellen Ausstattung
<b>ANERKENNUNG</b>	1996
<b>AZ</b>	11741/42-56

<b>NAME</b>	SüdniedersachsenStiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Philipp-Reis-Str. 2A
<b>PLZ</b>	37075
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Zweck der Stiftung ist die Förderung der Entwicklung und des Wachstums der Region Südniedersachsen in ihrer wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Gesamtheit. Dieser Zweck wird insbesondere verwirklicht durch die Förderung von Kommunikation und Kooperation zwischen den Entscheidungsträgern der Region, insbesondere den gesetzlichen Vertretern von Gebietskörperschaften, Unternehmen, Hochschulen, Instituten und Verbänden die Vernetzung infrastruktureller, sozialer und kultureller Ressourcen Maßnahmen zur Verbesserung des Ansehens und der Attraktivität der Region bei Personen, Wirtschaft und Institutionen innerhalb und außerhalb der Region die Förderung des Dialogs und der Kooperation zwischen Umweltschutz, Naturschutz und Wirtschaft die Förderung der Deregulierung und des Bürokratieabbaus die Förderung des Transfers von Wissen, Innovation und Technologie unter Beteiligung von Unternehmen, Hochschulen und öffentlicher Verwaltung der Region die Förderung des Dialogs und der Kooperation zwischen Unternehmen, Verbänden und Institutionen in der Region die Förderung des Dialogs und der Kooperation zwischen Forschung und Lehre und den Unternehmen in der Region die Förderung und Entwicklung der Region als Ziel für privaten und geschäftlichen Tourismus die Förderung und Erarbeitung von Methoden und Instrumenten zur Entwicklung und für das Wachstum der Region die Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für Unternehmen, Betriebe und Arbeitnehmer in der Region die Bündelung und Unterstützung von Maßnahmen zur Wirtschaftsförderung und für das Wachstum der Region insbesondere jeweils mittels Konferenzen und Veranstaltungen, Veröffentlichungen in gedruckter und digitalisierter Form, Präsenz in Medien wie Rundfunk, Fernsehen und Internet, Erstellung von Analysen und Gutachten und Übernahme von Projekten. Die Stiftung kann ihren Zweck auch dadurch erfüllen, dass sie anderen Organisationen Mittel zur Verfolgung der Zwecke der Stiftung zur Verfügung stellt.
<b>ANERKENNUNG</b>	2004
<b>AZ</b>	11741/40-198



---

<b>NAME</b>	Susanne und Gerd Litfin Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Stumpfe Eiche 36
<b>PLZ</b>	37077
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung von gemeinnützigen Zwecken in den Bereichen Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Kirche und Sozialeinrichtungen sowie mildtätigen und aus steuerrechtlicher Sicht besonders förderungswürdigen wissenschaftlichen und kulturellen Zwecken
<b>ANERKENNUNG</b>	2006
<b>AZ</b>	11741/40-222

---

<b>NAME</b>	Sylvester Märten Stiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Herrn Stephan Kretschmer
<b>STR</b>	Borselstr. 22
<b>PLZ</b>	22765
<b>ORT</b>	Hamburg
<b>ZWECK</b>	nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung ausschließlich und unmittelbar Förderung der Volks- und Berufsausbildung im Sinne des § 52 AO, vorrangig Förderung der Berufsausbildung der Einzelhandelskaufleute
<b>ANERKENNUNG</b>	2013
<b>AZ</b>	11741/42-120

<b>NAME</b>	Tierschutz-Stiftung Wolfgang Bösche
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Wolfgang Bösche
<b>STR</b>	Ina-Seidel-Str. 1
<b>PLZ</b>	38124
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	<p>Förderung des Tierschutzes (im Rahmen dieser Förderung wird ggf. auch dem Natur- und Umweltschutzgedanken Rechnung getragen);  dieser Zweck wird insbesondere verwirklicht durch die nachhaltige und gezielte Förderung von Projekten etwa zur/zum</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Verhinderung bzw. Bekämpfung von Tierquälerei, Tiermisshandlung und Tiermissbrauch,</li> <li>b) Vermeidung der industriellen, insbesondere tierquälerischen Intensiv- und Massentierhaltung sowie Förderung tierschutzgerechter Nutztierhaltung,</li> <li>c) Verbesserung der Ausstattung und der Unterhaltung von Tierheimen und Auffangstationen,</li> <li>d) Verbreitung und Vertiefung des Tierschutzgedankens, im Rahmen dessen ggf. auch des Natur- und Umweltschutzgedankens, in der Gesellschaft durch öffentliche Informations- und Aufklärungsveranstaltungen, insbesondere in der heranwachsenden Generation,</li> <li>e) Förderung des Verständnisses für die artgerechte Tierhaltung,</li> <li>f) Vermeidung und / oder Einschränkung von Tierversuchen sowie Förderung von alternativen Forschungsmethoden,</li> <li>g) Verbot der Überzüchtung einzelner Tierrassen mit negativen Folgeerscheinungen für die Lebensqualität und Gesundheit dieser Tiere sowie</li> <li>h) Erhaltung, Schaffung bzw. Wiederherstellung und Pflege von Lebensräumen insbesondere vom Aussterben bedrohter Tierarten</li> </ul>
<b>ANERKENNUNG</b>	2002
<b>AZ</b>	11741/40-171

---

<b>NAME</b>	Till Eulenspiegel-Museumsstiftung
<b>SITZ</b>	Schöppenstedt
<b>Anschrift über</b>	Rathaus
<b>STR</b>	Markt 3
<b>PLZ</b>	38170
<b>ORT</b>	Schöppenstedt
<b>ZWECK</b>	Förderung von Kunst und Kultur, von Wissenschaft und Forschung, von Denkmalschutz und Denkmalpflege, von Heimatkunde und Heimatpflege, von Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschl. der Studentenhilfe sowie der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens im Braunschweiger Land durch Dokumentation und Wahrung des mit der Figur Till Eulenspiegel verbundenen Kulturgutes und entsprechende Attraktivitätssteigerung des Kulturgutes im Braunschweiger Land
<b>ANERKENNUNG</b>	2012
<b>AZ</b>	11741/40-281

---

<b>NAME</b>	Trieschmann Stiftung
<b>SITZ</b>	Hann.Münden
<b>Anschrift über</b>	Frau Marianne Trieschmann
<b>STR</b>	Weserpfad 21
<b>PLZ</b>	34346
<b>ORT</b>	Hann.Münden
<b>ZWECK</b>	Fürsorge für Alter und Krankheit für die Stifter, Gewährung von Erziehungs- und Ausbildungsbeihilfen, Fürsorge im Alter und bei Krankheit an die Nachkommen der Stifter
<b>ANERKENNUNG</b>	1982
<b>AZ</b>	11741/40-78

---

<b>NAME</b>	Turkmenische Textilkunst - Stiftung und Sammlung MENZEL-GEIB
<b>SITZ</b>	Gifhorn
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Fliederstr. 25
<b>PLZ</b>	38518
<b>ORT</b>	Gifhorn
<b>ZWECK</b>	Förderung von Kunst und Kultur im Bereich des frühen textilen turkmenischen Kulturerbes nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2015
<b>AZ</b>	11741/40-307

---

<b>NAME</b>	Ulrich Perschmann Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Hauptstraße 46 d
<b>PLZ</b>	38110
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der Jugend- und Altenhilfe nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2012
<b>AZ</b>	11741/40-284

<b>NAME</b>	UMG Add-on
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Robert-Koch-Str. 40
<b>PLZ</b>	37075
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	<p>Förderung  - von Wissenschaft und Forschung  - des öffentlichen Gesundheitswesens u. der öffentlichen Gesundheitspflege  - der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe</p> <p>Förderung insbesondere durch die Beschaffung von Mitteln für die Universitätsmedizin Göttingen zur Unterstützung von Projekten und Maßnahmen in deren gesetzlichen und damit steuerbegünstigten Zwecken</p>
<b>ANERKENNUNG</b>	2020
<b>AZ</b>	11741/40-347

<b>NAME</b>	Van Runset-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	Herzog August Bibliothek
<b>STR</b>	Lessingplatz 1
<b>PLZ</b>	38304
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	<p>Förderung von Wissenschaft und Forschung durch finanzielle Förderung der Aufklärungsforschung an der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel unter besonderer Berücksichtigung der französischen Aufklärung</p>
<b>ANERKENNUNG</b>	2006
<b>AZ</b>	11741/42-94

<b>NAME</b>	VDE-Stiftung Erwin Marx
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	VDE Verband Deutscher Elektrotechniker - Bezirksverein Brau
<b>STR</b>	Ackerstraße 22
<b>PLZ</b>	38126
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung bezweckt die Förderung von Studium, Lehre und Forschung in der Elektrotechnik. Der Zweck wird insbesondere verwirklicht durch Vergabe von Stipendien und Preisen an Studierende der Technischen Universität Braunschweig und Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Erteilung von Forschungsaufträgen an diese Institutionen, finanzielle Unterstützung von Studierenden dieser Institutionen für die Teilnahme an wissenschaftlichen Fachveranstaltungen/Kongressen und bei bestimmten Forschungsvorhaben o.ä.  *** Verbrauchsstiftung im Sinne des § 80 Abs. 2 Satz 2 BGB ***
<b>ANERKENNUNG</b>	1997
<b>AZ</b>	11741/40-129

<b>NAME</b>	Vereinigte Gemeindepflegestiftung-Barthold Fritzesches Legat von 1766 zu St. Ulrici in Braunschweig (vormals Gemeindepflege-Stiftung zu St. Ulrici in Braunschweig)
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Alter Zeughof 3
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der Kirchengemeinde St. Ulrici in Braunschweig, insbesondere der Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit, der diakonischen Aufgaben, der Kirchenmusik und des Gemeindeaufbaus im umfassenden Sinne, der Erhaltung und Weiterentwicklung der historischen Gebäudesubstanz und der beweglichen Kunstgegenstände
<b>ANERKENNUNG</b>	1894
<b>AZ</b>	11741/2-21

---

<b>NAME</b>	Vereinigte Stiftung der Familien Schrader, von Kalm und von Vechede
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Dr. Ludolf Schrader
<b>STR</b>	Asternstr. 45
<b>PLZ</b>	42109
<b>ORT</b>	Wuppertal
<b>ZWECK</b>	Studienbeihilfe für bedürftige Angehörige der bedachten Familien, die an deutschen Universitäten oder an anderen Hochschulen mit Promotions- und Habilitationsrecht studieren
<b>ANERKENNUNG</b>	1969
<b>AZ</b>	11741/40-13

---

<b>NAME</b>	Vereinigte Stiftung der Technischen Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Universitätsplatz 2
<b>PLZ</b>	38106
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterstützung würdiger und bedürftiger Studenten der Technischen Universität Carolo-Wilhelmina in Braunschweig für die Durchführung ihres Studiums und als Zuschüsse für Exkursionen sowie Förderung von wissenschaftlichen Arbeiten von Studierenden und Doktoranden
<b>ANERKENNUNG</b>	1979
<b>AZ</b>	11741/42-27

<b>NAME</b>	Volksbank BraWo Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Willy-Brandt-Platz 16-20
<b>PLZ</b>	38102
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung der Jugend- und Altenhilfe, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, des Sports, von Kunst und Kultur, des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege, von Wissenschaft und Forschung, des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes und der Naturschutzgesetze der Länder und des Umweltschutzes, der Heimatpflege und Heimatkunde sowie der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens; die Förderung soll in dem Geschäftsbereich der Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg bzw. einer eventuellen Rechtsnachfolgerin stattfinden, im Einzelfall können die Zwecke auch außerhalb dieses Geschäftsgebietes, insbesondere in den an diesen Bereich angrenzenden Landkreisen und Städten gefördert werden
<b>ANERKENNUNG</b>	2005
<b>AZ</b>	11741/40-208



---

<b>NAME</b>	Volkswagen Belegschaftsstiftung
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Schlosserstr. 6a
<b>PLZ</b>	38440
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Förderung der Aus-, Fort- und Berufsbildung, Erziehung und Jugendhilfe, insbesondere durch Verbesserung der Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen unabhängig von deren Herkunft, Abstammung und Glauben, Förderung von Kultur, Kunst und Sport sowie selbstlose Unterstützung von Personen, die i. S. v. § 53 AO bedürftig sind, nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2011
<b>AZ</b>	11741/40-274

---

<b>NAME</b>	von Alvensleben'sche Familienstiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	
<b>PLZ</b>	
<b>ORT</b>	
<b>ZWECK</b>	Unterstützung bedürftiger Angehöriger der Familie von Alvensleben
<b>ANERKENNUNG</b>	1883
<b>AZ</b>	11741/40-57

---

<b>NAME</b>	von Bismarck-Briest'sche Familienstiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Herrn Dr. Wolf-Bertram von Bismarck
<b>STR</b>	Ihlendieksweg 20
<b>PLZ</b>	22927
<b>ORT</b>	Großhansdorf
<b>ZWECK</b>	Unterstützung von ehelichen unverheirateten weiblichen Nachkommen der Stifter, deren Väter verstorben sind oder die nur geringes Einkommen haben, sowie Witwen und studierende Kinder im letzten Studienjahr
<b>ANERKENNUNG</b>	1883
<b>AZ</b>	11741/40-62

---

<b>NAME</b>	von Damm'sche Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Hans-Wilhelm von Damm
<b>STR</b>	Rosental 2 a
<b>PLZ</b>	38114
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Auffindung, Erwerb und Erhaltung von Zeugnissen aller Art des gesellschaftlichen und kulturellen Lebens Alt-Braunschweigs sowie die Veröffentlichung von Arbeiten über derartige Zeugnisse
<b>ANERKENNUNG</b>	1872
<b>AZ</b>	11741/42-38

---

<b>NAME</b>	von Döring-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Kai von Döring
<b>STR</b>	Kriegerstr. 4a
<b>PLZ</b>	81545
<b>ORT</b>	München
<b>ZWECK</b>	Unterstützung Hilfsbedürftiger und hilfsbedürftiger Nachkommen des Stifters
<b>ANERKENNUNG</b>	1625
<b>AZ</b>	11741/40-33

---

<b>NAME</b>	von Hugoische Kirchen- und Schulstiftung
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Johanniskirchhof 2
<b>PLZ</b>	37073
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Unterstützung der Familienmitglieder und Hinterbliebenen von Pastoren, Vikaren und Mitarbeitern der evangelisch- lutherischen Kirchengemeinden in der Stadt Göttingen sowie der Familienmitglieder und Hinterbliebenen von Religionslehrern an Schulen in der Stadt Göttingen
<b>ANERKENNUNG</b>	1839
<b>AZ</b>	11741/2-29

---

<b>NAME</b>	<input type="text" value="Von Hugo'sche Schulstiftung"/>
<b>SITZ</b>	<input type="text" value="Göttingen"/>
<b>Anschrift über</b>	<input type="text" value="Stadt Göttingen"/>
<b>STR</b>	<input type="text" value="Hiroshimaplatz 1-4"/>
<b>PLZ</b>	<input type="text" value="37083"/>
<b>ORT</b>	<input type="text" value="Göttingen"/>
<b>ZWECK</b>	<input type="text" value="Verwendung der Erträge zugunsten des Göttinger Schulwesens"/>
<b>ANERKENNUNG</b>	<input type="text" value="1836"/>
<b>AZ</b>	<input type="text"/>

---

<b>NAME</b>	<input type="text" value="von Kessel'sche Familienstiftung"/>
<b>SITZ</b>	<input type="text" value="Goslar"/>
<b>Anschrift über</b>	<input type="text" value="Herrn Hans von Kessel"/>
<b>STR</b>	<input type="text" value="Claustorwall 8"/>
<b>PLZ</b>	<input type="text" value="38640"/>
<b>ORT</b>	<input type="text" value="Goslar"/>
<b>ZWECK</b>	<input type="text" value="Unterstützung von bedürftigen Trägern des Namens von Kessel, Beschaffung von Mitteln für gemeinnützig anerkannte Organisationen, die die Ausbildung in Erster Hilfe, in Unfall- und Katastrophenhilfe betreiben sowie in häuslicher Krankenpflege, der Hilfeleistung im allgemeinen Sanitätsdienst, im Rettungs- und Krankentransportdienst sowie im Katastrophenschutz, in Jugendpflege und Erwachsenenbildung und in verwandten Gebieten der Krankenpflege und Sozialhilfe tätig sind"/>
<b>ANERKENNUNG</b>	<input type="text" value="1924"/>
<b>AZ</b>	<input type="text" value="11741/40-27"/>

---

<b>NAME</b>	von Meiern'sche Familienstiftung
<b>SITZ</b>	Northeim
<b>Anschrift über</b>	Landkreis Northeim
<b>STR</b>	Medenheimer Straße 6/8
<b>PLZ</b>	37154
<b>ORT</b>	Northeim
<b>ZWECK</b>	Unterstützung bedürftiger Witwen, Waisen, Studenten und Lehrlinge sowie Zuwendungen an weibliche Nachkommen für eine Ausstattung
<b>ANERKENNUNG</b>	1730
<b>AZ</b>	11741/40-76

---

<b>NAME</b>	von Veltheim Stiftung beim Kloster St. Marienberg in Helmstedt
<b>SITZ</b>	Helmstedt
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Klosterstraße 14
<b>PLZ</b>	38350
<b>ORT</b>	Helmstedt
<b>ZWECK</b>	Förderung der Paramentenarbeit, der Ausschmückung gottesdienstlicher und anderer kirchlicher Räume durch Herstellung und Erhaltung von Textilien, vornehmlich Paramenten, Bereitstellung von Werkstatt-, Aufenthalts- und Wohnräumen für in der Paramentenwerk beschäftigte Personen; Betrieb noch hinzukommender gemeinnütziger, mildtätiger oder kirchlicher Einrichtungen
<b>ANERKENNUNG</b>	1921
<b>AZ</b>	11741/2-23

---

<b>NAME</b>	Waisenhaus und Hoffmannsche Stiftung
<b>SITZ</b>	Clausthal-Zellerfeld
<b>Anschrift über</b>	Bergstadt Clausthal-Zellerfeld
<b>STR</b>	Hindenburgplatz 8
<b>PLZ</b>	38678
<b>ORT</b>	Clausthal-Zellerfeld
<b>ZWECK</b>	Unterstützung bedürftiger und würdiger, konfirmierter Jugendlicher bis zum 18. Lebensjahr durch Zuwendungen
<b>ANERKENNUNG</b>	1731
<b>AZ</b>	11741/42-2

---

<b>NAME</b>	Waisenhausstiftung
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	Stadt Wolfenbüttel
<b>STR</b>	Postfach 18 64
<b>PLZ</b>	38288
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Unterstützung hilfsbedürftiger Minderjähriger unter Bevorzugung von Waisen
<b>ANERKENNUNG</b>	1698
<b>AZ</b>	11741/40-29

---

<b>NAME</b>	Walter-Oehler-Stiftung für das braunschweigische Handwerk
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade
<b>STR</b>	Burgplatz 2
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung von Bundessiegern im Leistungswettbewerb der deutschen Handwerksjugend, Unterstützung von bedürftigen Handwerksmeistern und Meisterwitwen und Instandhaltung und Pflege der Gebäude der ehemaligen Handwerkskammer Braunschweig nach Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	1988
<b>AZ</b>	11741/40-83

---

<b>NAME</b>	Werker-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Porschestra. 102
<b>PLZ</b>	38440
<b>ORT</b>	Wolfsburg
<b>ZWECK</b>	Unterstützung von Menschen und Familien, die infolge MS-Erkrankungen und sonstiger schwerheilbarer oder unheilbarer Krankheiten in Not geraten sind und insbesondere auch auf die Hilfe und Unterstützung Dritter angewiesen sind, sowie Unterstützung sonstiger in Not geratener Menschen. Der unterstützungswürdige Personenkreis soll seinen Hauptwohnsitz in Deutschland und insbesondere in der Region Wolfsburg haben.
<b>ANERKENNUNG</b>	2006
<b>AZ</b>	11741/40-214

---

<b>NAME</b>	Werner und Annely Schmidt Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfsburg
<b>Anschrift über</b>	Herrn Dr. Thomas B. Schmidt
<b>STR</b>	Methfesselstr. 2
<b>PLZ</b>	38106
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Unterstützung gesundheitlich und/oder wirtschaftlich hilfsbedürftiger Personen im Sinne des § 53 Abgabenordnung sowie Förderung der internationalen Gesinnung und der Völkerverständigung. Insbesondere Unterstützung von an multipler Sklerose erkrankter Menschen und Förderung des internationalen Jugendaustausches
<b>ANERKENNUNG</b>	1997
<b>AZ</b>	11741/40-124

---

<b>NAME</b>	Wilhelm und Elisabeth Bartels-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Herrn Rudolf Rischmann
<b>STR</b>	Waisenhausdamm 8-11
<b>PLZ</b>	38100
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Förderung von Tierschutz, Sport und Umweltschutz durch Zuwendung an bestehende und als gemeinnützig anerkannte Einrichtungen und Vereine, aber auch Unterhaltung von eigenen Einrichtungen
<b>ANERKENNUNG</b>	1990
<b>AZ</b>	11741/40-98



---

<b>NAME</b>	Willi J. Lauer Stiftung
<b>SITZ</b>	Bad Harzburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Am Heiligenholz 19
<b>PLZ</b>	38667
<b>ORT</b>	Bad Harzburg
<b>ZWECK</b>	Förderung von Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Wissenschaft und Forschung, Jugendarbeit und Jugendhilfe, Sport und Kriminalprävention zugunsten junger Menschen
<b>ANERKENNUNG</b>	2007
<b>AZ</b>	11741/40-229

---

<b>NAME</b>	Willi-Somborn-Stiftung
<b>SITZ</b>	Hann.Münden
<b>Anschrift über</b>	Herrn Dieter Faßhauer
<b>STR</b>	Losseweg 4
<b>PLZ</b>	34253
<b>ORT</b>	Lohfelden
<b>ZWECK</b>	Bereitstellung von preisgünstigem Wohnraum für Personen, die infolge einer unverschuldeten Notlage (z.B. Alter, Unfall, Behinderung, Krankheit) die Kosten für eine angemessene Unterbringung nicht in voller Höhe selbst tragen können
<b>ANERKENNUNG</b>	1990
<b>AZ</b>	11741/40-96

---

<b>NAME</b>	Wolfenbütteler Feierabendstiftung
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Leibnizstraße 6
<b>PLZ</b>	38300
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Gewährung vorübergehenden Aufenthalts an Forscher, die an der Herzog August Bibliothek zu Wolfenbüttel ihren theologischen, philosophischen oder allgemein geisteswissenschaftlichen Studien nachgehen, im Feierabendhaus nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	1895
<b>AZ</b>	11741/2-3

---

<b>NAME</b>	Wolfenbütteler Heimatstiftung
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Justus-von-Liebig-Str. 27
<b>PLZ</b>	38302
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Förderung der Jugendhilfe durch Unterstützung von hilfsbedürftigen Kindern und Jugendlichen im Inland
<b>ANERKENNUNG</b>	1891
<b>AZ</b>	11741/40-8

---

<b>NAME</b>	Wolfenbüttel-Stiftung
<b>SITZ</b>	Wolfenbüttel
<b>Anschrift über</b>	Stadt Wolfenbüttel
<b>STR</b>	Stadtmarkt 6
<b>PLZ</b>	38300
<b>ORT</b>	Wolfenbüttel
<b>ZWECK</b>	Die Stiftung hat vorrangig den Zweck, Kinder unbemittelter Eltern zu unterstützen, um ihre Erziehung, die körperlich sowie geistige Ausbildung zu fördern und alte, hilfsbedürftige Personen aus den Stiftungseinkünften zu unterstützen. Des weiteren können Institutionen und Körperschaften im Stadtgebiet Wolfenbüttel gefördert werden, die Hilfsbedürftige oder Kinder- und Jugendarbeit unterstützen oder Frauenförderung betreiben.
<b>ANERKENNUNG</b>	2000
<b>AZ</b>	11741/42-32

---

<b>NAME</b>	Wolpers Stiftung - Liebfrauen Bad Harzburg
<b>SITZ</b>	Bad Harzburg
<b>Anschrift über</b>	
<b>STR</b>	Liebfrauenstraße 9
<b>PLZ</b>	38667
<b>ORT</b>	Bad Harzburg
<b>ZWECK</b>	ideelle und finanzielle Förderung von kirchlichen, mildtätigen und folgenden gemeinnützigen Zwecken im Bereich der Katholischen Pfarrgemeinde Liebfrauen Bad Harzburg: Förderung der Jugend- und Altenhilfe, der Erziehung und Bildung, der Kultur und von Familie
<b>ANERKENNUNG</b>	2010
<b>AZ</b>	11741/2-61

---

<b>NAME</b>	Woltag-Stiftung
<b>SITZ</b>	Braunschweig
<b>Anschrift über</b>	Stadt Braunschweig
<b>STR</b>	Postfach 33 09
<b>PLZ</b>	38023
<b>ORT</b>	Braunschweig
<b>ZWECK</b>	Pflege der Stiftergräber, Zahlung von Legaten an bestimmte Personen, finanzielle Unterstützung an hilfsbedürftige Einwohner der Stadt Braunschweig innerhalb und außerhalb von Einrichtungen
<b>ANERKENNUNG</b>	1902
<b>AZ</b>	11741/42-30

---

<b>NAME</b>	XLAB-Stiftung zur Förderung der Naturwissenschaften
<b>SITZ</b>	Göttingen
<b>Anschrift über</b>	Frau Dr. Eva-Maria Neher
<b>STR</b>	Justus-von Liebig-Weg 8
<b>PLZ</b>	37077
<b>ORT</b>	Göttingen
<b>ZWECK</b>	Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe und der Wissenschaft und Forschung im Bereich der Naturwissenschaften, auch durch Förderung des Dialogs zwischen Wissenschaft und Gesellschaft, nach näherer Maßgabe der Stiftungssatzung
<b>ANERKENNUNG</b>	2008
<b>AZ</b>	11741/40-238